

Haushaltsplan 2017/2018

Einzelplan 06

Staatsministerium der Justiz

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	5
Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben 2017	8
Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben 2018	10
Kapitel 06 01 Ministerium (Einnahmen)	13
Kapitel 06 01 Ministerium (Ausgaben)	14
Kapitel 06 01 Ministerium (Abschluss)	18
Kapitel 06 01 Ministerium (Stellenplan)	19
Kapitel 06 01 Ministerium (Abschluss Stellenplan)	23
Kapitel 06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06 (Einnahmen)	25
Kapitel 06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06 (Ausgaben)	29
Kapitel 06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06 (Abschluss)	49
Kapitel 06 04 Ordentliche Gerichte (Einnahmen)	51
Kapitel 06 04 Ordentliche Gerichte (Ausgaben)	55
Kapitel 06 04 Ordentliche Gerichte (Abschluss)	67
Kapitel 06 04 Ordentliche Gerichte (Stellenplan)	69
Kapitel 06 04 Ordentliche Gerichte (Abschluss Stellenplan)	80
Kapitel 06 05 Justizvollzug (Vorwort)	81
Kapitel 06 05 Justizvollzug (Einnahmen)	83
Kapitel 06 05 Justizvollzug (Ausgaben)	87
Kapitel 06 05 Justizvollzug (Abschluss)	110
Kapitel 06 05 Justizvollzug (Stellenplan)	111
Kapitel 06 05 Justizvollzug (Abschluss Stellenplan)	123
Kapitel 06 06 Landesbeauftragter für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes d. eh. DDR (Vorwort)	125
Kapitel 06 07 Verfassungsgerichtshof des Freistaates Sachsen (Einnahmen)	127
Kapitel 06 07 Verfassungsgerichtshof des Freistaates Sachsen (Ausgaben)	128
Kapitel 06 07 Verfassungsgerichtshof des Freistaates Sachsen (Abschluss)	132
Kapitel 06 08 Verwaltungsgerichte (Einnahmen)	133
Kapitel 06 08 Verwaltungsgerichte (Ausgaben)	134
Kapitel 06 08 Verwaltungsgerichte (Abschluss)	139
Kapitel 06 08 Verwaltungsgerichte (Stellenplan)	141
Kapitel 06 08 Verwaltungsgerichte (Abschluss Stellenplan)	145
Kapitel 06 09 Arbeitsgerichte (Einnahmen)	147
Kapitel 06 09 Arbeitsgerichte (Ausgaben)	148
Kapitel 06 09 Arbeitsgerichte (Abschluss)	153
Kapitel 06 09 Arbeitsgerichte (Stellenplan)	155

Kapitel 06 09	Arbeitsgerichte (Abschluss Stellenplan)	158
Kapitel 06 10	Sozialgerichte (Einnahmen)	159
Kapitel 06 10	Sozialgerichte (Ausgaben)	160
Kapitel 06 10	Sozialgerichte (Abschluss)	165
Kapitel 06 10	Sozialgerichte (Stellenplan)	167
Kapitel 06 10	Sozialgerichte (Abschluss Stellenplan)	171
Kapitel 06 11	Finanzgericht (Einnahmen)	173
Kapitel 06 11	Finanzgericht (Ausgaben)	174
Kapitel 06 11	Finanzgericht (Abschluss)	178
Kapitel 06 11	Finanzgericht (Stellenplan)	179
Kapitel 06 11	Finanzgericht (Abschluss Stellenplan)	180
Kapitel 06 12	Ausbildungszentrum Bobritzsch (Einnahmen)	181
Kapitel 06 12	Ausbildungszentrum Bobritzsch (Ausgaben)	182
Kapitel 06 12	Ausbildungszentrum Bobritzsch (Abschluss)	186
Kapitel 06 12	Ausbildungszentrum Bobritzsch (Stellenplan)	187
Kapitel 06 12	Ausbildungszentrum Bobritzsch (Abschluss Stellenplan)	190
Kapitel 06 13	Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (LIT) (Vorwort)	191
Kapitel 06 13	Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (LIT) (Einnahmen)	193
Kapitel 06 13	Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (LIT) (Ausgaben)	194
Kapitel 06 13	Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (LIT) (Abschluss)	197
Kapitel 06 13	Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (LIT) (Stellenplan)	199
Kapitel 06 13	Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (LIT) (Abschluss Stellenplan)	202
Kapitel 06 14	Staatsanwaltschaften (Einnahmen)	203
Kapitel 06 14	Staatsanwaltschaften (Ausgaben)	206
Kapitel 06 14	Staatsanwaltschaften (Abschluss)	213
Kapitel 06 14	Staatsanwaltschaften (Stellenplan)	215
Kapitel 06 14	Staatsanwaltschaften (Abschluss Stellenplan)	221
	Staatsministerium der Justiz (Abschluss)	223
	Übersicht über die veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen 2017	224
	Übersicht über die veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen 2018	228
	Staatsministerium der Justiz (Abschluss Stellenplan)	233
	Anlage zu Kapitel 06 05 - Planungstabelle JVA Waldheim (Erfolgsplan)	235
	Anlage zu Kapitel 06 05 - Planungstabelle JVA Waldheim (Finanzplan)	237
	Anlage zu Kapitel 06 05 - Planungstabelle JVA Waldheim (Investitionsplan)	238
	Anlage zu Kapitel 06 05 - Planungstabelle JVA Waldheim (Produktplan)	241

Vorwort zum Einzelplan 06

Staatsministerium der Justiz

A. Aufgaben und Aufbau

Das Staatsministerium der Justiz hat nach dem Beschluss der Sächsischen Staatsregierung über die Abgrenzung der Geschäftsbereiche der Staatsministerien vom 17. Dezember 2014 (SächsGVBl. S. 686) folgende Aufgaben wahrzunehmen:

- Sämtliche Verwaltungsangelegenheiten, Organisation und Dienstaufsicht im Bereich der
 - ordentlichen Gerichtsbarkeit,
 - Verwaltungsgerichtsbarkeit,
 - Finanzgerichtsbarkeit,
 - Sozialgerichtsbarkeit,
 - Arbeitsgerichtsbarkeit,
 - Disziplinargerichtsbarkeit und
 - Staatsanwaltschaft;
- Angelegenheiten der Rechtsanwälte und Notare;
- Grundbuchwesen;
- Bundes- und Landesverfassung;
- Verfassungsgerichtshof des Freistaates Sachsen;
- Vertretung des Freistaates Sachsen vor dem Bundesverfassungsgericht und dem Verfassungsgerichtshof des Freistaates Sachsen;
- Vertretung des Freistaates Sachsen in Verfahren vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte;
- Öffentliches Recht, Bürgerliches Recht einschließlich Handels- und Gesellschaftsrecht, Strafrecht einschließlich des Nebenstrafrechts, Strafvollzugsrecht, Gerichtsverfassungsrecht und Verfahrensrecht der Gerichte einschließlich des einschlägigen Kostenrechts, jeweils soweit nicht ein anderes Staatsministerium zuständig ist;
- Bearbeitung zwischenstaatlicher Angelegenheiten der Rechtspflege;
- Ausarbeitung von Gesetzentwürfen, soweit nicht andere Staatsministerien zuständig sind, rechtliche Begutachtung von Gesetzentwürfen, insbesondere die Normprüfung und die Erteilung des Prüfattestes, Fragen der Gesetzesfolgenabschätzung (Normenkontrollrat);
- Rechtsbereinigung und Rechtsvereinfachung, Deregulierung und Bürokratieabbau, Koordinierung des Vollzugs des Verwaltungsvorschriftengesetzes;
- Bereinigung von SED-Unrecht, soweit nicht andere Staatsministerien zuständig sind;
- Rechtsfragen hinsichtlich der Tätigkeit des ehemaligen Ministeriums für Staatssicherheit/Amtes für Nationale Sicherheit;
- Angelegenheiten der Volksgesetzgebung;
- Sämtliche Verwaltungsangelegenheiten, Organisation und Dienstaufsicht im Bereich
 - des Justizvollzugs,
 - der Bewährungshilfe und
 - der Gerichtshilfe;
- Gnadensachen, soweit nicht die Staatskanzlei oder andere Staatsministerien zuständig sind;
- Prüfung und Ausbildung des juristischen Nachwuchses und der Anwärter für die Laufbahnen der genannten Gerichtsbarkeiten und der genannten Dienststellen, Fortbildung der Justizbediensteten;
- Schulen im Bereich der Rechtspflege und des Strafvollzuges;
- Staatshaftung ohne Einzelfallangelegenheiten der Ressorts;
- Förderung von Betreuungsvereinen.

Zum Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Justiz, dem die Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (LIT) angegliedert ist, gehören:

- Oberlandesgericht Dresden;
- Landgerichte Chemnitz, Dresden, Görlitz, Leipzig und Zwickau;
- 25 Amtsgerichte;
- Landesarbeitsgericht;
- Arbeitsgerichte Bautzen, Chemnitz, Dresden, Leipzig und Zwickau;
- Landessozialgericht;
- Sozialgerichte Chemnitz, Dresden und Leipzig;

- Oberverwaltungsgericht;
- Verwaltungsgerichte Chemnitz, Dresden und Leipzig;
- Finanzgericht;
- Generalstaatsanwaltschaft;
- Staatsanwaltschaften Chemnitz, Dresden, Görlitz, Leipzig und Zwickau;
- 8 Justizvollzugsanstalten;
- Justizvollzugsanstalt Leipzig mit Krankenhaus;
- Jugendstrafvollzugsanstalt Regis-Breitingen;
- Ausbildungszentrum Bobritzsch;

Das Staatsministerium der Justiz übt über folgende Körperschaften die Rechtsaufsicht aus:

- Ländernotarkasse;
- Notarkammer Sachsen;
- Anwaltskammer Sachsen;
- Sächsisches Rechtsanwaltsversorgungswerk.

Im Einzelplan 06 sind ferner die Einnahmen und Ausgaben des Verfassungsgerichtshofes des Freistaates Sachsen veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Gemäß dem Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Rechtsstellung des Sächsischen Landesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik (Landesbeauftragtengesetz) und zur Änderung weiterer Gesetze vom 20. Oktober 2016 (SächsGVBl. S. 510) wird der Landesbeauftragte aus dem Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Justiz herausgelöst und dem Landtag zugeordnet. Die Mittel und Stellen aus Kapitel 06 06 „Landesbeauftragter für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes d. eh. DDR“ wurden daher aus dem Einzelplan 06 in den Einzelplan 01 in das Kapitel 01 06 umgesetzt. Die bisher in Kapitel 06 02 Titel 684 07 veranschlagten Haushaltsmittel zur Umsetzung der Förderrichtlinie SED-Opferverbände wurden ebenfalls in den Einzelplan 01 umgesetzt und bei Kapitel 01 01 veranschlagt.

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben 2017

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen					Gesamtein- nahmen	4 Personalausga- ben
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnli- chen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Ein- nahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüs- sen mit Aus- nahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüs- sen für Investi- tionen, besondere Finanzierungs- einnahmen	- Tsd. EUR -		
		- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	
06 01	Ministerium		21,1			21,1	9.642,5	
06 02	Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06		5,0	2.054,8		2.059,8	32.903,3	
06 04	Ordentliche Gerichte		163.213,3			163.213,3	229.866,1	
06 05	Justizvollzug		6.148,0	816,0		6.964,0	89.775,7	
06 07	Verfassungsgerichtshof des Freistaates Sachsen		0,1			0,1	140,0	
06 08	Verwaltungsgerichte		1.600,4			1.600,4	12.970,2	
06 09	Arbeitsgerichte		1.904,0			1.904,0	7.756,6	
06 10	Sozialgerichte		3.514,0			3.514,0	22.195,5	
06 11	Finanzgericht		800,0			800,0	3.388,1	
06 12	Ausbildungszentrum Bobritzsch		11,0			11,0	1.749,7	
06 13	Leitstelle für Informationstech- nologie der sächsischen Justiz (LIT)		2,0			2,0	6.158,4	
06 14	Staatsanwaltschaften		34.311,0	20.020,0		54.331,0	55.354,0	
	Summe 2017		211.529,9	22.890,8		234.420,7	471.900,1	
	Summe 2016		198.249,4	23.007,1		221.256,5	443.300,0	
	2017 mehr(+)/weniger(-)		+13.280,5	-116,3		+13.164,2	+28.600,1	

Ausgaben						+ Überschuss -Zuschuss (Gesamtein- nahmen - Gesamtausga- ben)	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Kapitel
5 Sächliche Ver- waltungsausga- ben und Ausgaben für den Schuld- dienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnah- men	8 Sonstige Aus- gaben für Inves- titionen und Investitionsför- derungsmaß- nahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamtausga- ben			
- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	
658,2	2.601,0		65,0		12.966,7	-12.945,6		06 01
10.682,1	4.578,9		6.342,6		54.506,9	-52.447,1	15.261,0	06 02
150.259,0	57.763,8		1.030,0		438.918,9	-275.705,6		06 04
14.899,0	34.339,2		4.676,7		143.690,6	-136.726,6	6.375,0	06 05
39,1			5,0		184,1	-184,0		06 07
1.205,0	4.096,0		100,0		18.371,2	-16.770,8		06 08
3.151,5	2.169,8		40,0		13.117,9	-11.213,9		06 09
12.754,0	5.665,2		70,0		40.684,7	-37.170,7		06 10
103,2	949,3		2,0		4.442,6	-3.642,6		06 11
157,5	225,7		130,0		2.262,9	-2.251,9		06 12
37,2	1.067,5		23,0		7.286,1	-7.284,1		06 13
13.111,3	46.117,2		97,0		114.679,5	-60.348,5		06 14
207.057,1	159.573,6		12.581,3		851.112,1	-616.691,4	21.636,0	
200.024,0	151.192,9		13.010,3		807.527,2	-586.270,7	25.894,5	
+7.033,1	+8.380,7		-429,0		+43.584,9	-30.420,7	-4.258,5	

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben 2018

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen					Gesamtein- nahmen	4 Personalausga- ben
		0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnli- chen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Ein- nahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüs- sen mit Aus- nahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüs- sen für Investi- tionen, besondere Finanzierungs- einnahmen			
		- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	
06 01	Ministerium		21,1			21,1	9.798,7	
06 02	Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06		5,0	10.054,8		10.059,8	35.655,7	
06 04	Ordentliche Gerichte		163.213,3			163.213,3	234.021,9	
06 05	Justizvollzug		6.148,0	816,0		6.964,0	91.276,3	
06 07	Verfassungsgerichtshof des Freistaates Sachsen		0,1			0,1	140,0	
06 08	Verwaltungsgerichte		1.600,4			1.600,4	13.193,3	
06 09	Arbeitsgerichte		1.904,0			1.904,0	7.881,8	
06 10	Sozialgerichte		3.514,0			3.514,0	22.594,3	
06 11	Finanzgericht		800,0			800,0	3.443,3	
06 12	Ausbildungszentrum Bobritzsch		11,0			11,0	1.783,3	
06 13	Leitstelle für Informationstech- nologie der sächsischen Justiz (LIT)		2,0			2,0	6.273,1	
06 14	Staatsanwaltschaften		34.311,0	20.020,0		54.331,0	56.303,7	
	Summe 2018		211.529,9	30.890,8		242.420,7	482.365,4	
	Summe 2017		211.529,9	22.890,8		234.420,7	471.900,1	
	2018 mehr(+)/weniger(-)		+0,0	+8.000,0		+8.000,0	+10.465,3	

Ausgaben						+ Überschuss -Zuschuss (Gesamtein- nahmen - Gesamtausga- ben)	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Kapitel
5 Sächliche Ver- waltungsausga- ben und Ausgaben für den Schuld- dienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnah- men	8 Sonstige Aus- gaben für Inves- titionen und Investitionsför- derungsmaß- nahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamtausga- ben			
- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	- Tsd. EUR -	
671,2	2.666,1		60,0		13.196,0	-13.174,9		06 01
11.274,2	4.814,1		9.647,0		61.391,0	-51.331,2	11.110,0	06 02
153.618,0	59.404,1		1.077,0		448.121,0	-284.907,7	340,0	06 04
14.912,3	34.885,9		3.188,0		144.262,5	-137.298,5	10.350,0	06 05
43,1			5,0		188,1	-188,0		06 07
1.265,0	4.192,7		35,0		18.686,0	-17.085,6		06 08
3.158,2	2.224,1		40,0		13.304,1	-11.400,1		06 09
12.845,0	5.814,6		70,0		41.323,9	-37.809,9		06 10
103,2	973,1		2,0		4.521,6	-3.721,6		06 11
157,5	231,3		130,0		2.302,1	-2.291,1		06 12
87,2	1.094,3		40,0		7.494,6	-7.492,6		06 13
13.294,3	46.591,1		73,0		116.262,1	-61.931,1	1.729,0	06 14
211.429,2	162.891,4		14.367,0		871.053,0	-628.632,3	23.529,0	
207.057,1	159.573,6		12.581,3		851.112,1	-616.691,4	21.636,0	
+4.372,1	+3.317,8		+1.785,7		+19.940,9	-11.940,9	+1.893,0	

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Die Stellen der Kapitel 06 01, 06 04, 06 08, 06 09, 06 10, 06 11, 06 13 und 06 14 können kapitelübergreifend besetzt werden.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01 - 0	Gebühren und tarifliche Entgelte	12,0	15,0	15,0
011		16,9		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis der Einnahme von Gebühren und Auslagen aller Art, die auf Grund von Gesetzen, Verordnungen usw. für die besondere Inanspruchnahme der Verwaltung erhoben werden.

119 10 - 1	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0,1	0,1	0,1
011		0,1		

119 49 - 6	Vermischte Einnahmen	10,0	6,0	6,0
011		4,9		

132 01 - 5	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	---	---	---
011		0,1		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Erlösen aus dem Verkauf von entbehrlich gewordenen Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.

Gesamteinnahmen	22,1	21,1	21,1
	21,9		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

421 01	- 5	Bezüge des Staatsministers/der Staatsministerin	156,4	168,9	172,1
	011		158,9		

Erläuterungen:

		2017 T€	2018 T€
1.	Amtsgehalt (sowie ggf. Familienzuschlag)	162,8	166,0
2.	Aufwandsentschädigung	6,1	6,1
Summe		168,9	172,1

422 01	- 4	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)	7.928,3	8.312,7	8.481,5
	011		6.105,2		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Besoldung und Aufwandsentschädigungen.

424 01	- 2	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	28,7	40,9	***
	850		38,8		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 12,2 T€ mehr

Im Jahr 2017 sind letztmalig Zuführungen an das Sondervermögen nach § 20 Sächsisches Besoldungsgesetz vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005), zuletzt geändert durch Artikel 4 und 5 des Gesetzes vom 15. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 630) aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen zur Bildung einer Versorgungsrücklage für aktive Beamte veranschlagt.

427 01	- 9	Entgelte und sonstige Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	---
	011		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient u. a. dem Nachweis der Honorare für wissenschaftliche Mitarbeiter, die zu Sonderaufgaben in der Justiz herangezogen werden.

428 01	- 8	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.118,9	1.120,0	1.145,1
	011		2.329,6		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von:

- Tariflichen Tabellenentgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten entsprechend der geltenden Tarifverträge einschließlich Aufstockungsbeträgen bei Altersteilzeit und Abfindungen,
- Entgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten, die wegen eines über die Entgeltgruppe 15 TV-L hinausgehenden Tabellenentgeltes außertariflich beschäftigt werden,
- Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung sowie Umlagen und Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung (VBL).

428 04	- 5	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus Technischer Hilfe	---	---	---
	253				

Der rechnermäßige Nachweis der Personalausgaben erfolgt bei 07 20/428 66.

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

**Sächliche Verwaltungsausgaben und
Ausgaben für den Schuldendienst**

511 01 - 6	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	117,5	116,0	116,0
011		113,2		

Erläuterungen:

		2017 T€	2018 T€
1.	Geschäftsbedarf	30,0	30,0
2.	Druckerzeugnisse (auch in digitaler Form)	76,0	76,0
3.	Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	6,0	6,0
4.	Unterhaltung und Wartung	2,0	2,0
5.	Sonstiges	2,0	2,0
Summe		116,0	116,0

Hier ist auch der Geschäftsbedarf für den Hauptpersonalrat, den Örtlichen Personalrat im Staatsministerium der Justiz, die Hauptschwerbehindertenvertretung, den Landesrichterrat sowie den Landesstaatsanwaltsrat veranschlagt.

511 02 - 5	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	2,5	2,5	2,5
011		2,1		

Erläuterungen:

Veranschlagung der Brief- und Paketgebühren und sonstigen Fernmeldegebühren (außer Sächsisches Verwaltungsnetz).

		2017 T€	2018 T€
1.	Brief- und Paketgebühren	0,7	0,7
2.	Sonstiges	1,8	1,8
Summe		2,5	2,5

Die Portogebühren werden im Epl. 03 des Staatsministeriums des Innern nachgewiesen. Hier sind u. a. veranschlagt: der Rundfunkbeitrag und Portogebühren für Sofortbedarf, auch für die Hauptpersonalvertretungen und den Örtlichen Personalrat.

514 01 - 3	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	0,3	0,2	0,2
011		0,1		

Erläuterungen:

Die Ausgaben für die Dienstkraftfahrzeuge des Staatsministers und des Staatssekretärs werden im Epl. 03 des Staatsministeriums des Innern nachgewiesen.

nachrichtlich:

Bestand an Dienstfahrzeugen	am 1.1.2016	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
1. Fahrräder	2	2	2	2

514 02 - 2	Persönliche Ausrüstungsgegenstände und Verbrauchsmittel	---	---	---
011		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Ausgaben für die Beschaffung von Arbeitsschutzkleidung u. ä.

518 02 - 8	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	42,2	39,0	39,0
011		34,0		

06 Staatsministerium der Justiz
 06 01 Ministerium

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 518 02

Erläuterungen:

		2017 T€	2018 T€
1.	Miete (einschl. Wartungskosten) für Kopiergeräte	29,0	29,0
2.	Mietraten für Dienst-Kfz	10,0	10,0
Summe		39,0	39,0

nachrichtlich:

Bestand an Dienstfahrzeugen	am 1.1.2016	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
1. PKW	2	2	2	2

527 01 - 8	Reisekostenvergütungen	75,5	55,0	55,0
011		44,8		

Einnahmen aus Erstattungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 20,5 T€ weniger

Reisekostenvergütungen sind veranschlagt für:

		2017 T€	2018 T€
1.	Inlandsdienstreisen	50,0	50,0
2.	Auslandsdienstreisen	5,0	5,0
3.	Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung		
4.	Auslagen gem. § 12 Abs. 2 Sächs. Frauenförderungsgesetz (SächsFFG)		
Summe		55,0	55,0

Veranschlagt sind Reisekosten für Dienstreisen nach dem SächsRKG.

Die Reisekosten im IT-Bereich sind bei 06 02/527 99 veranschlagt. Die Kosten für Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung sind bei 06 02/527 06 sowie für Reisen in Vertretung der Richter und Staatsanwälte bei 06 02/527 08 veranschlagt.

529 01 - 6	Zur Verfügung des Staatsministers/der Staatsministerin für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	5,8	6,0	6,0
011		1,3		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind repräsentative Ausgaben des Staatsministers. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

531 01 - 2	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen und Öffentlichkeitsarbeit	132,0	132,0	145,0
011		73,2		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Veröffentlichungen und Öffentlichkeitsarbeit auf dem Gebiet der Justizpolitik zur Förderung des Rechtsbewusstseins der Bürger, der Staats- und Verwaltungsmodernisierung, u. a. für Schülerwettbewerbe, Druck von Broschüren, wissenschaftliche Untersuchungen und Informationsveranstaltungen.

2018 Mehrausgaben in Zusammenhang mit dem 25jährigen Jubiläum der rechtstaatlichen Justiz im Freistaat Sachsen und dem 72. Deutschen Juristentag in Leipzig.

06 Staatsministerium der Justiz
06 01 Ministerium

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		
534 01 - 9 011	Dienstleistungen Dritter	265,0 250,3	298,0	298,0
	Erläuterungen: 2017 gegenüber 2016 33,0 T€ mehr Veranschlagt sind vor allem Mittel für den Broschürenversand und Übersetzungsleistungen in Verwaltungsangelegenheiten. Mehrausgaben durch den Broschürenversand.			
546 49 - 9 011	Vermischte Verwaltungsausgaben	9,5 4,3	9,5	9,5
	Einnahmen aus Erstattungen sind von den Ausgaben abzusetzen. Erläuterungen: Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen (soweit keine Dienstreise), Unfallrenten, Entschädigungen an Dritte sowie sonstige vermischte Verwaltungsausgaben. Es sind auch Mittel für amtsärztliche und fachärztliche Zeugnisse veranschlagt.			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
685 20 - 3 850	Zuführungen an den Generationenfonds	2.439,0 2.412,7	2.601,0	2.666,1
	Erläuterungen: 2017 gegenüber 2016 162,0 T€ mehr 2018 gegenüber 2017 65,1 T€ mehr Gemäß § 5 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) führt der Freistaat Sachsen zur Finanzierung der Versorgung und Beihilfe künftiger Versorgungsempfänger einen prozentualen Anteil der jeweiligen Besoldungsausgaben dem Generationenfonds zu. Der konkrete Prozentsatz richtet sich nach der Generationenfonds-Zuführungsverordnung vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 734), geändert durch Verordnung vom 27. Oktober 2015 (SächsGVBl. S. 626).			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812 01 - 2 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	42,0 59,4	65,0	60,0
	Erläuterungen: 2017 gegenüber 2016 23,0 T€ mehr Veranschlagt sind Ersatzausstattungen für Dienstzimmereinrichtungen, Registratur- und Poststelleneinrichtungen, Archiv und Materiallager. Mehrausgaben u. a. für Ersatz von Regalen und Bürostühlen.			
	Gesamtausgaben	12.363,6 11.627,9	12.966,7	13.196,0

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	22,1 21,9	21,1	21,1
Gesamteinnahmen	22,1 21,9	21,1	21,1
Personalausgaben	9.232,3 8.632,5	9.642,5	9.798,7
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	650,3 523,3	658,2	671,2
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.439,0 2.412,7	2.601,0	2.666,1
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	42,0 59,4	65,0	60,0
Gesamtausgaben	12.363,6 11.627,9	12.966,7	13.196,0
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-12.945,6	-13.174,9

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Stellenpläne

422 01 - 4 Bezüge der planmäßigen Beamten und 011 Richter (einschl. Abordnungen)

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Staatssekretär	B 9	L2	1	1	1
Ministerialdirigent	B 6	L2	4	4	4
Ministerialrat	B 3	L2	9	9	9
Ministerialrat	B 2	L2	1	1	1
Ministerialrat	A 16	L2	8	8	8
Direktor	A 15	L2 ¹⁾	12	12	12
Oberrat	A 14	L2 ²⁾	21	21	21
Rat	A 13	L2 ²⁾	17	17	17
Amtsrat	A 12	L2	8	8	8
Amtmann	A 11	L2	10	10	10
Oberinspektor	A 10	L2	4	4	4
Inspektor	A 9	L2	3	3	3
Amtsinspektor	A 9	L1	12	12	12
Hauptsekretär	A 8	L1	9	9	9
Obersekretär	A 7	L1	5	5	5
Sekretär	A 6	L1	6	6	6
Summe			130	130	130
Leerstellen:					
Direktor	A 15	L2	1	0	0
Amtmann	A 11	L2	0	1	0
davon kw:	1 im Jahr 2017				
	EZ bis 21.09.2017				
Oberinspektor	A 10	L2	2	0	0
Inspektor	A 9	L2	0	1	0
davon kw:	1 im Jahr 2017				
	EZ bis 31.08.2017				
Summe			3	2	0
Abordnungsleerstellen					
Ministerialrat	B 3	L2	0	1	1
Ministerialrat	A 16	L2	5	5	5
Direktor	A 15	L2	3	3	3
Rat	A 13	L2	6	6	6

06 Staatsministerium der Justiz
 06 01 Ministerium

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
noch zu 422 01				
Polizeihauptmeister	A 9 L2	40	20	20
Amtsinspektor	A 9+AZ L1	3	3	3
Summe (Abordnungsleerstellen)		57	38	38
Zusammen:		60	40	38
Summe Titel 422 01 (ohne Leerstellen)		130	130	130

**Begründung der Änderungen
 im Stellenplan
 2017 2018**

Personalsoll A:

Umwandlung/Umsetzung

Zugänge:

Umwandlung / Umsetzung

1 0 A 15 Direktor

Umwandlung / Umsetzung
 von 03 01 / 422 01 in 2017

Einzelplanübergreifende
 Umsetzung von 03 01/422
 01 nach 06 01/422 01
 gemäß § 50 Abs. 1 SÄHO
 aufgrund Aufgabenüber-
 gang "Normprüfung" ab dem
 1. Juli 2015

1 0 Umwandlungen / Umsetzungen

1 0 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

1 0 A 15 Direktor

Umwandlung / Umsetzung
 nach 02 01 / 422 01 in
 2017

Einzelplanübergreifende
 Umsetzung von 06 01/422
 01 nach 02 01/422 01
 gemäß § 50 Abs. 1 SÄHO
 aufgrund des Beschlusses
 über die Abgrenzung der
 Geschäftsbereiche der
 Staatsministerien vom 17.
 Dezember 2014

1 0 Umwandlungen / Umsetzungen

1 0 Stellen Abgänge insgesamt

0 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1 0 A 11 Amtmann

1 kw 21.09.2017 EZ

1 0 A 9 Inspektor

1 kw 31.08.2017 EZ

2 0 Zugänge neue Stellen

2 0 Stellen Zugänge insgesamt

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

1	0	A 15	Direktor	Vollzug kw-Vermerk 2016
0	1	A 11	Amtmann	EZ bis 21.09.2017
2	0	A 10	Oberinspektor	Vollzug kw-Vermerk 2016
0	1	A 9	Inspektor	EZ bis 31.08.2017
<u>3</u>	<u>2</u>	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)		

3 2 Stellen Abgänge insgesamt

-1 -2 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Abordnungsleerstellen

Zugänge:

Neue Stellen

1	0	B 3	Ministerialrat
<u>1</u>	<u>0</u>	Zugänge neue Stellen	
1	0	Stellen Zugänge insgesamt	

Abgänge:

Sonstige Abgänge

20	0	A 9	Polizeihauptmeister
<u>20</u>	<u>0</u>	Sonstige Abgänge	
20	0	Stellen Abgänge insgesamt	
-19	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Sonstige Vermerke

Personalsoll A:

- 1) Bis zu 10 Stellen der Bes.Gr. A 15 dürfen im Rahmen der verfügbaren Personalausgaben mit Richtern und Staatsanwälten der Bes.Gr. R 2 besetzt werden, jedoch längstens für die Dauer von vier Jahren.
- 2) Die Stellen der Laufbahnguppe 2 (A 13 bis A 14) dürfen im Rahmen der verfügbaren Personalausgaben auch mit Richtern und Staatsanwälten der Bes.Gr. R 1 besetzt werden, jedoch längstens für die Dauer von vier Jahren.

428 01 - 8 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
011

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll A:					
	E 11	L2	1	1	1
	E 8	L1	1	1	1
	E 6	L1	7	7	7
	E 5	L1	5	5	5
	E 4	L1	3	3	3

06 Staatsministerium der Justiz
 06 01 Ministerium

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Gesamtübersicht

422 01	Planmäßige Beamte	130	130	130
428 01	Beschäftigte	27	26	26
Personalsoll A (ohne Leerstellen)		157	156	156
Leerstellen		60	41	39
darunter Abordnungsstellen		57	38	38

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Zur Umsetzung des Stellenabbaus sind im Einzelplan 06 im Jahr 2016 104 Stellen abgebaut worden. Darüber hinaus waren für die Jahre 2017 bis 2025 im Doppelhaushalt 2015/2016 insgesamt 718 kw-Vermerke pauschal ausgebracht.

Zur Stärkung von Justizvollzug, Gerichten und Staatsanwaltschaften wird auf den Abbau von insgesamt 370 Stellen in den Jahren 2016 bis 2020 verzichtet:

1. Als Kompensation für den erbrachten Abbau im Jahr 2016 werden 104 Stellen im Jahr 2017 neu ausgebracht.
2. Auf den Abbau von 266 Stellen wird verzichtet (370 - 104 = 266).

Zur Umsetzung des Stellenabbaus sind damit im Einzelplan 06 bis 2025 weitere 452 Stellen abzubauen (718 - 266 = 452):

1. Im Jahr 2017 sind keine kw-Vermerke ausgebracht.
2. Im Jahr 2018 sind 20 kw-Vermerke stellenkonkret ausgebracht.
3. In den Jahren ab 2019 werden insgesamt 432 kw-Vermerke pauschal ausgebracht:
kw 2019: 27
kw 2020: 27
kw 2021 bis 2025: 378

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 20	- 5	Rückzahlungen Künstlersozialabgabe	---	---	---
	011		0,3		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis einer ggf. von der Künstlersozialkasse zu erstattenden Künstlersozialabgabe.

119 14	- 5	Einnahmen aus Regressen	---	---	---
	011		2,6		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Einnahmen aus Regressforderungen des Freistaates Sachsen.

119 15	- 4	Einnahmen aus der Veräußerung von Gegenständen über die Versteigerungs- plattform www.justiz-auktion.de	5,0	5,0	5,0
	051		4,6		

119 16	- 3	Erstattungen von Zuweisungen und Zuschüssen	---	---	---
	011		1,7		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient u. a. dem Nachweis von Erstattungen von Zuweisungen und Zuschüssen an Betreuungsvereine, vgl. 06 02/684 09.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitio- nen

232 01	- 2	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern	341,8	400,0	400,0
	011		342,1		

06 Staatsministerium der Justiz
 06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 232 01

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 58,2 T€ mehr

Veranschlagt sind u. a. die Einnahmen für die fachtheoretische Ausbildung und Prüfung von Anwärtern aus Sachsen-Anhalt und Thüringen beim Ausbildungszentrum Bobritzsch sowie Einnahmen aus der Kostenbeteiligung von Teilnehmern an Konferenzen.

232 02 - 1	Rückzahlungen der Länder aus Vorhaben von IT-Entwicklerverbänden	---	---	---
011		4,7		

Vgl. Vermerk bei 06 02/TG 99.

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Rückflüssen aufgrund von Kostenbeteiligungen anderer Bundesländer durch den Beitritt zu Entwicklerverbänden in IT-Projekten.

235 10 - 8	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen der aktiven Arbeitsmarktförderung	---	---	---
253		26,9		

Vgl. Vermerk bei 06 02/427 13, 06 02/536 10.

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von aktiven arbeitsmarktpolitischen Förderinstrumenten nach den Vorschriften des Sozialgesetzbuches Zweites oder Drittes Buch.

Der Leertitel dient auch dem Nachweis von Zuschüssen der Bundesagentur für Arbeit für die Beschäftigung von Schwerbehinderten.

266 01 - 1	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	---	---	---
011		2,0		

Vgl. Vermerk bei 06 02/529 05.

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von zweckgebundenen Einnahmen aus dem Ausland, insbesondere für Veranstaltungen.

272 01 - 3	Zuschüsse von der EU	---	---	---
011		0,0		

Vgl. Vermerk bei 06 02/529 05.

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von zweckgebundenen Zuwendungen von der EU, insbesondere für Veranstaltungen.

281 08 - 5	Erstattungen des Generationenfonds	1.709,5	1.640,0	9.640,0
850		1.124,7		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 69,5 T€ weniger
 2018 gegenüber 2017 8.000,0 T€ mehr

06 Staatsministerium der Justiz
 06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 281 08

Der Generationenfonds erstattet dem Freistaat Sachsen angefallene Versorgungsausgaben für die ab dem 1. Januar 1997 begründeten Dienstverhältnisse (Vollfinanzierung) gemäß § 6 Abs. 1 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) und zusätzlich ab dem Jahr 2018 für die vor dem 1. Januar 1997 begründeten Dienstverhältnisse (Teilfinanzierung) gemäß § 6 Abs. 2 und 3 Generationenfondsgesetz.

281 09 - 4 018	Erstattungen von Versorgungszuschlägen	---	---	---
		0,0		

Erläuterungen:

Bei Abordnungen, die nicht mit dem Ziel der Versetzung erfolgen, ist ein Versorgungszuschlag zu erheben, der dem Ausgleich für spätere Versorgungslasten dient.

282 01 - 1 011	Zuschüsse mit Zweckbindung aus dem Inland	---	---	---
		4,7		

Vgl. Vermerk bei 06 02/529 05.

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von zweckgebundenen Einnahmen aus dem Inland, insbesondere für Veranstaltungen.

286 01 - 7 011	Erstattungen der Republik Polen für den EU-Anteil Sachsens aus dem EU-Programm der grenzübergreifenden Zusammenarbeit Republik Polen und dem Freistaat Sachsen - Förderzeitraum 2014-2020	14,8	14,8	14,8
		0,0		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Zuschüsse für das Ziel 3 - Programm für grenzübergreifende Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Sachsen und der Republik Polen FZR 2014-2020 (VERORDNUNG EU Nr. 1299/2013 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 17. Dezember 2013). Die Zuschüsse des Freistaates Sachsen für den FZR 2007-2013 waren bisher beim Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft veranschlagt. Die Verwaltungsbehördenfunktion für den FZR 2014-2020 wird für das gesamte Programm von Polen wahrgenommen. Die Einnahmen sind nunmehr bei dem jeweiligen am Ziel 3 Programm beteiligten Ressort zu veranschlagen. Durch die EU werden 85 % der Ausgaben erstattet, vgl. 06 02/547 06.

Titelgruppe(n)

51 Zuschüsse für die Errichtung und Ausstattung der ehemaligen Hinrichtungsstätte der DDR in Leipzig als Ort der Zeitgeschichte

119 51 - 9 249	Rückerstattung von Zuschüssen		---	---
--------------------------	--------------------------------------	--	-----	-----

Vgl. Vermerk bei 06 02/684 51, 06 02/893 51.

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis der Einnahmen aus Rückzahlungen nicht verbrauchter Zuwendungen oder Erstattungen aus zurückgeforderten Zuwendungen aus 0602/TG 51 (Ausgaben).

231 51 - 2 249	Zuweisungen des Bundes		---	---
--------------------------	-------------------------------	--	-----	-----

Vgl. Vermerk bei 06 02/684 51, 06 02/893 51.

06 Staatsministerium der Justiz
 06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 231 51

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis der Zuweisungen des Bundes (Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien) im Rahmen der Errichtung und Ausstattung der ehemaligen Hinrichtungsstätte der DDR in Leipzig als Ort der Zeitgeschichte.

Summe der Titelgruppe		---	---
------------------------------	--	-----	-----

Gesamteinnahmen	2.071,1	2.059,8	10.059,8
	1.514,2		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

422 03	- 0 011	Zuschläge zur Personalgewinnung	---	---	---
			0,0		
		Erläuterungen:			
		Der Titel dient dem Nachweis von Zuschlägen zur Personalgewinnung nach § 63 Sächsisches Besoldungsgesetz.			
422 06	- 7 011	Leistungsorientierte Besoldung	1.008,1	521,1	521,1
			991,0		
		Erläuterungen:			
		2017 gegenüber 2016 487,0 T€ weniger			
422 41	- 4 012	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte	---	---	---
			72,9		
		Erläuterungen:			
		Der Leertitel dient dem Nachweis von Mehrarbeitsvergütungen für Beamte nach der SächsEMAVO.			
422 44	- 1 018	Übergangsgelder und Ausgleiche nach dem SächsBeamtVG	---	---	---
			0,0		
		Erläuterungen:			
		Ein Beamter oder Richter mit Dienstbezügen, der nicht auf eigenen Antrag entlassen wird, erhält ein Übergangsgeld nach §§ 52 und 53 SächsBeamtVG. Beamte im Sinne des § 91 SächsBeamtVG, die vor Erreichen der Altersgrenze nach § 46 Abs. 1 oder 2 SächsBG wegen Erreichens einer besonderen Altersgrenze in den Ruhestand treten, erhalten neben dem Ruhegehalt einen Ausgleich nach § 91 SächsBeamtVG.			
422 45	- 0 058	Übergangsgelder und Ausgleiche nach dem SächsBeamtVG	106,0	114,6	143,2
			115,2		
		Erläuterungen:			
		2018 gegenüber 2017 28,6 T€ mehr			
		Ein Beamter oder Richter mit Dienstbezügen, der nicht auf eigenen Antrag entlassen wird, erhält ein Übergangsgeld nach §§ 52 und 53 SächsBeamtVG. Beamte im Sinne des § 91 SächsBeamtVG, die vor Erreichen der Altersgrenze nach § 46 Abs. 1 oder 2 SächsBG wegen Erreichens einer besonderen Altersgrenze in den Ruhestand treten, erhalten neben dem Ruhegehalt einen Ausgleich nach § 91 SächsBeamtVG.			
427 03	- 5 253	Entgelte und sonstige Aufwendungen für studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte	---	---	---
			0,0		
427 04	- 4 253	Ausgaben für geringfügig entlohnte Beschäftigungen	---	---	---
			0,0		
		Erläuterungen:			
		Der Titel dient dem Nachweis von Ausgaben für geringfügig entlohnte Beschäftigungen i. S. des § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV (tarifliche Tabellenentgelte, sonstige Entgeltbestandteile, ggf. Pauschalabgaben des Arbeitgebers).			

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		
427 05 - 3 253	Ausgaben für kurzfristige Beschäftigungen und sonstige Aushilfstätigkeiten	---	---	---
		0,0		
	Erläuterungen:			
	Der Titel dient dem Nachweis von Ausgaben für kurzfristige Beschäftigungen i. S. des § 8 Abs. 1 Nr. 2 SGB IV und sonstige Aushilfstätigkeiten (Arbeitsentgelte, ggf. Pauschalabgaben des Arbeitgebers).			
427 11 - 5 253	Entgelte für Leistungen sonstiger Beschäftigter	---	---	---
		0,1		
427 13 - 3 253	Beschäftigungsentgelte zur Erleichterung der Beschäftigung von Behinderten	---	---	---
		18,4		
	Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die anteilige Mehreinnahme bei 06 02/235 10.			
	Erläuterungen:			
	Der Leertitel dient dem Nachweis der Ausgaben für Beschäftigungsentgelte von Schwerbehinderten.			
428 03 - 4 012	Entgelte für Überstunden und Mehrarbeit von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern	110,0	130,0	130,0
		50,0		
	Erläuterungen:			
	2017 gegenüber 2016 20,0 T€ mehr			
	Veranschlagt sind insbesondere die Ausgaben für die Abgeltung der Rufbereitschafts- und Bereitschaftszeiten gem. § 8 Abs. 5 TV-L bei den ordentlichen Gerichten, IT-Wartungsarbeiten, Bereitschaftsdienstvergütung der Ärzte im Krankenhaus JVA Leipzig.			
432 01 - 0 018	Ruhegehälter	400,0	615,0	820,0
		518,3		
	Erläuterungen:			
	2017 gegenüber 2016 215,0 T€ mehr			
	2018 gegenüber 2017 205,0 T€ mehr			
	Beamte, deren Beamtenverhältnis durch Eintritt in den Ruhestand im Sinne des § 21 Nr. 4 BeamStG endet, erhalten ein Ruhegehalt. Beamte auf Lebenszeit, auf Zeit, auf Probe und auf Widerruf, deren Beamtenverhältnis durch Entlassung endet, kann bei Vorliegen der Voraussetzungen ein Unterhaltsbeitrag nach §§ 17, 41 und 61 Abs. 5 SächsBeamTVG bewilligt werden. Entsprechendes gilt für die Versorgung der Richter. Darüber hinaus sind Leistungen im Rahmen eines durchgeführten Versorgungsausgleiches aufgrund des § 225 SGB VI i. V. m. der Versorgungsausgleichs-Erstattungsverordnung (BGBl. I 2001, S. 2628) zu erstatten.			
432 02 - 9 018	Witwen- und Waisengeld, Witwenabfindung sowie Sterbegeld	43,0	230,0	307,0
		141,6		
	Erläuterungen:			
	2017 gegenüber 2016 187,0 T€ mehr			
	2018 gegenüber 2017 77,0 T€ mehr			

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 432 02

Aus diesen Mitteln werden an die Hinterbliebenen der von Titel 432 01 erfassten Beamten folgende Arten der Hinterbliebenenversorgung geleistet:

- Witwengeld nach §§ 21, 22 SächsBeamtVG,
- Waisengeld nach §§ 24, 25 SächsBeamtVG,
- Witwenabfindung nach § 23 SächsBeamtVG,
- Unterhaltsbeiträge nach §§ 21 Abs. 2, 86 Abs. 1 und 2, 27 und 45 SächsBeamtVG,
- Sterbegeld nach § 20 SächsBeamtVG.

432 03 - 8	Ruhegehälter	23.036,9	26.004,0	29.141,0
058		19.759,0		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 2.967,1 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 3.137,0 T€ mehr

Beamte, deren Beamtenverhältnis durch Eintritt in den Ruhestand im Sinne des § 21 Nr. 4 BeamtStG endet, erhalten ein Ruhegehalt. Beamte auf Lebenszeit, auf Zeit, auf Probe und auf Widerruf, deren Beamtenverhältnis durch Entlassung endet, kann bei Vorliegen der Voraussetzungen ein Unterhaltsbeitrag nach §§ 17, 41 und 61 Abs. 5 SächsBeamtVG bewilligt werden. Entsprechendes gilt für die Versorgung der Richter.

Darüber hinaus sind Leistungen im Rahmen eines durchgeführten Versorgungsausgleiches aufgrund des § 225 SGB VI i. V. m. der Versorgungsausgleichs-Erstattungsverordnung (BGBl. I 2001, S. 2628) zu erstatten. Im Bereich des Rechtsschutzes.

432 04 - 7	Witwen- und Waisengeld, Witwenabfindung sowie Sterbegeld	1.200,0	1.333,0	1.436,0
058		1.248,2		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 133,0 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 103,0 T€ mehr

Aus diesen Mitteln werden an die Hinterbliebenen der von Titel 432 01 erfassten Beamten folgende Arten der Hinterbliebenenversorgung geleistet:

- Witwengeld nach §§ 21, 22 SächsBeamtVG,
- Waisengeld nach §§ 24, 25 SächsBeamtVG,
- Witwenabfindung nach § 23 SächsBeamtVG,
- Unterhaltsbeiträge nach §§ 21 Abs. 2, 86 Abs. 1 und 2, 27 und 45 SächsBeamtVG,
- Sterbegeld nach § 20 SächsBeamtVG.

Im Bereich des Rechtsschutzes.

434 01 - 8	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	637,8	756,9	***
850		587,0		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 119,1 T€ mehr

Im Jahr 2017 sind letztmalig Zuführungen an das Sondervermögen nach § 20 Sächsisches Besoldungsgesetz vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005), zuletzt geändert durch Artikel 4 und 5 des Gesetzes vom 15. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 630) aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen zur Bildung einer Versorgungsrücklage für Versorgungsempfänger veranschlagt.

443 01 - 7	Unterstützungen auf Grund der Unterstützungsgrundsätze, Fürsorgemaßnahmen sowie Ausgaben nach dem Arbeitssicherheitsgesetz	847,2	669,0	632,0
840		355,2		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 178,2 T€ weniger
2018 gegenüber 2017 37,0 T€ weniger

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 443 01

Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist das Arbeitssicherheitsgesetz vom 12. Dezember 1973 (BGBl. I S. 1885) erlassen worden. Nach § 16 dieses Gesetzes ist im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

Veranschlagt sind u. a. auch Ausgaben für Impfungen, Bildschirmarbeitsbrillen, Prüfungen nach GUV-V A3 (elektrische Anlagen und Betriebsmittel) u. ä. Die Ausgaben für Gesundheitsmanagement werden ab 2017 bei 06 02/525 21 veranschlagt.

Weiterhin wird gemäß § 32 Abs. 1 SächsBeamtVG Unfallfürsorge gewährt, wenn Beamte und Richter durch einen Dienstunfall verletzt wurden. Entsprechendes gilt für Mitglieder der Staatsregierung (§ 19 Abs. 1 Sächsisches Ministergesetz). Zu den veranschlagten Unfallfürsorgeleistungen gehören z. B. die Erstattung der Kosten eines Heilverfahrens, der Ersatz von Sachschäden sowie die Gewährung von Unfallausgleich und einmaligen Unfallentschädigungen.

453 01 - 4	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	192,8	200,0	200,0
012		170,5		

Erläuterungen:

Trennungsgeld (bei Bedarf: Auslandstrennungsgeld) sowie Umzugskostenvergütungen einschl. Zahlungen nach der Richtlinie über die Zahlung einer Aufwandsentschädigung an Bundesbeamte in Fällen dienstlich veranlasster doppelter Haushaltführung aus Anlass von Versetzungen und Abordnungen vom Inland ins Ausland, im Ausland und vom Ausland ins Inland (AER) vom 15. Dezember 1997 (GMBI. des Bundes 1998, S. 26), in der Fassung der Änderung vom 29. März 2000 (GMBI. des Bundes, S. 373), in der jeweils geltenden Fassung.

453 02 - 3	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütung in Ausbildungsangelegenheiten	40,0	205,0	210,0
012		140,3		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 165,0 T€ mehr

Veranschlagt sind die Ausgaben für Trennungsgeld und Umzugskostenvergütung der Anwärter, Auszubildenden in tariflichen Ausbildungsverhältnissen, Bediensteten in Gerichtsvollzieherausbildung sowie in der Ausbildung zum Amtsanwalt. Mehrausgaben infolge der Erhöhung der Ausbildungskapazität.

459 02 - 7	Prüfungs- und Unterrichtsvergütungen (außer IT, E-Government)	900,0	1.050,0	1.050,0
011		824,5		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 150,0 T€ mehr

Veranschlagt ist die Prüfungs- und Unterrichtsvergütung für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen aller Bereiche einschließlich der Reisekosten der Referenten und Prüfer sowie sämtliche mit den Prüfungen zusammenhängenden sächlichen Verwaltungsausgaben (Saalmieten und dgl.). Die Prüfungs- und Unterrichtsvergütung im IT-Bereich ist bei 06 02/459 99 veranschlagt. Mehrausgaben für Ausbildung.

459 03 - 6	Vermischte Personalausgaben	---	---	---
840		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis der Mittel für Prämien nach der VwV Vorschlagswesen.

459 04 - 5	Ausgaben für das Jobticket	27,3	30,0	30,0
011		29,6		

461 01 - 4	Zur Verstärkung der Personalausgaben des Einzelplanes	---	---	---
880		0,0		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

**Sächliche Verwaltungsausgaben und
Ausgaben für den Schuldendienst**

511 03 - 2	Ausgaben für das Sächsische Verwal-	1.677,4	1.525,0	1.706,0
011	tungsnetz (SVN)	-0,1		

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 152,4 T€ weniger
2018 gegenüber 2017 181,0 T€ mehr

Veranschlagt sind für das SVN die volumenabhängigen Fernsprechkosten zu externen Teilnehmern, die ab Beginn des SVN beauftragten Zusatzleistungen (Netzerweiterungen, Routermiete, etc.) und alle Mobilfunkgebühren (Grundgebühren für Sprach- und Datenanschlüsse, Gebühren der Gespräche und für die mobile Datenübertragung). Der Titel dient der Deckung der bei Kapitel 03 25 zentral veranschlagten Ausgaben.

		2017 T€	2018 T€
1.	Volumenabhängige Fernsprechkosten zu externen Teilnehmern	75,0	80,0
2.	Zusatzleistungen	1.400,0	1.571,0
3.	Mobilfunkleistungen	50,0	55,0
	Summe	1.525,0	1.706,0

Die Ausgaben sind für den gesamten Einzelplan 06 zentral im Sammelkapitel veranschlagt.

511 04 - 1	Ausgaben für Juristische Datenbanken	465,0	456,0	456,0
011		466,8		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für JURIS und Beck-Online.

514 02 - 0	Persönliche Ausrüstungsgegenstände	240,0	299,0	299,0
011	und Verbrauchsmittel	122,4		

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 59,0 T€ mehr

Nach der Verordnung des Staatsministeriums der Justiz über die Dienstkleidung des Justizvollzugsdienstes und der Justizwachtmeister (Justizdienstkleidungsverordnung - JusDKIVO) vom 21. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 733) erhalten die Angehörigen des allgemeinen Vollzugsdienstes und des Werkdienstes bei den Justizvollzugsanstalten und bei dem Justizvollzugskrankenhaus sowie die Angehörigen des Justizwachtmeisterdienstes bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften vom Dienstherrn Dienstkleidung gestellt. Die Kostenerstattung aus dem Guthaben des Bekleidungskontos nach § 3 Abs. 2 Satz 2 JusDKIVO, der Dienstkleidungszuschuss und das Kleidergeld werden als Dienstaufwandsentschädigung gewährt (§ 3 Nr. 12 S. 1 EStG).

Die Mittel für die Erstausrüstung mit Uniformen werden bei 06 02/812 01 veranschlagt.

Schutzkleidung für Bedienstete, Sicherheitssiegel zur Kennzeichnung privater Geräte von Gefangenen und Munition werden bei Titel 514 02 des jeweiligen Kapitels veranschlagt.

Die Ausgaben für Dienstkleidungszuschuss erhöhen sich nach Abschluss der Umstellung der Uniformen wieder.

517 01 - 8	Bewirtschaftung der Grundstücke,	441,4	440,0	440,0
051	Gebäude und Räume	407,6		

06 Staatsministerium der Justiz
 06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 517 01

Erläuterungen:

Veranschlagt ist der Bedarf für kleinere Ausgaben im Zusammenhang mit der Grundstücksbewirtschaftung, soweit die Bewirtschaftung nicht dem Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement obliegt und die Ausgaben im Einzelplan 14 zu veranschlagen sind.

Die Ausgaben sind für den gesamten Einzelplan 06 zentral im Sammelkapitel veranschlagt.

517 02 - 7	Ausgaben für Wach- und Sicherheits-	950,0	1.500,0	1.600,0
051	dienste	877,9		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 550,0 T€ mehr
 2018 gegenüber 2017 100,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Kosten für die Inanspruchnahme privater Sicherheitsdienste zur Umsetzung des Sicherheitskonzeptes an Gerichten. Mehrausgaben nach Neuausschreibung des Vertrages in 2016 u. a. Kündigungsmöglichkeit des Tarifvertrages für Sicherheitsdienstleistungen im Freistaat Sachsen (Tarifsteigerungen) und allgemein gestiegene Preise im Wach- und Sicherheitsgewerbe.

519 01 - 6	Unterhaltung der Grundstücke und bauli-	274,0	270,0	270,0
012	chen Anlagen	227,4		

Erläuterungen:

Ausgabemittel zur Erledigung kleinerer dringender Instandsetzungsarbeiten, die sich ohne technische Sachkunde beurteilen lassen und die Strukturen eines Gebäudes nicht verändern.

Die Ausgaben sind für den gesamten Einzelplan 06 zentral im Sammelkapitel veranschlagt.

525 01 - 8	Aus- und Fortbildung, Umschulung	533,0	450,0	450,0
012		350,3		

Die Ausgaben sind übertragbar.

Einnahmen aus Erstattungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 83,0 T€ weniger

Die Ausgaben sind für den gesamten Einzelplan 06 zentral im Sammelkapitel veranschlagt.

Zentraler Ansatz für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen des Geschäftsbereiches, insbesondere für Reisekosten, Lehrgangsgebühren und sonstige Kosten von Tagungsstätten.

Ausgaben für Aus- und Fortbildung im IT-Bereich sind bei 06 02/525 99 veranschlagt.

Minderausgaben u. a. wegen Umschichtung von Mitteln nach 06 02/453 02 und 06 02/527 09. Die Ausgaben in Zusammenhang mit der Ausbildung sind aus haushaltsrechtlichen Gründen dort zu veranschlagen.

		2017 T€	2018 T€
1.	Allgemeine Justiz	350,0	350,0
2.	Justizvollzug	100,0	100,0
Summe		450,0	450,0

525 02 - 7	Lehr- und Lernmittel	23,0	23,0	23,0
012		16,0		

Die Ausgaben sind übertragbar.

06 Staatsministerium der Justiz
 06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 525 02

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere die Ausgaben für Ausbildungsliteratur.

525 21	- 4	Ausgaben im Rahmen des Gesundheitsmanagements		74,0	74,0
	011				

Einnahmen aus Erstattungen Dritter sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 74,0 T€ mehr

Geplante Absetzungen 2017: 0,5 T€

Geplante Absetzungen 2018: 0,5 T€

Die Ausgaben wurden bis einschließlich 2016 bei 06 02/443 01 veranschlagt und nachgewiesen.

526 01	- 7	Gerichts- und ähnliche Kosten	68,5	68,0	68,0
	011		51,9		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere Gerichts- und Anwaltskosten sowie Kosten ähnlicher Art. Die Ausgaben sind für den gesamten Einzelplan 06 zentral im Sammelkapitel veranschlagt.

526 02	- 6	Ausgaben für Sachverständige und Mitglieder von Fachbeiräten u. ä. Ausschüssen	97,0	40,0	10,0
	011		26,3		

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 57,0 T€ weniger

2018 gegenüber 2017 30,0 T€ weniger

Veranschlagt sind Ausgaben für Sachverständige, die zur Durchführung von Staatsaufgaben gehört werden, u. a. Pebb§y.

526 04	- 4	Ausgaben für wissenschaftliche Untersuchungen, wissenschaftliche Begleitung von Projekten sowie Kosten der Publikation	28,0	80,0	45,0
	011		14,7		

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 52,0 T€ mehr

2018 gegenüber 2017 35,0 T€ weniger

Im Bereich der Justiz und des Strafvollzuges besteht ein Bedarf an wissenschaftlichen Untersuchungen und wissenschaftlicher Begleitung von Projekten (u. a. Evaluation Jugendstrafvollzug als Projekt der Bundesländer, schulische und berufliche Bildung).
 2017: Projekt zur Gefangenenernährung und Qualifizierung der Verpflegungsverantwortlichen in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V.

06 Staatsministerium der Justiz
 06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		
526 05 - 3 011	Ausgaben im Zusammenhang mit wissenschaftlichen Untersuchungen sowie Forschungstätigkeiten des Kriminologischen Dienstes des Freistaates Sachsen	37,0 35,8	38,0	38,0
	Erläuterungen: Insbesondere im Bereich des Strafvollzuges besteht ein Bedarf an wissenschaftlichen Untersuchungen und wissenschaftlicher Begleitung von Projekten. Der Kriminologische Dienst evaluiert u. a. den Jugendstrafvollzug (§ 97 SächsJStVollzG). Die veranschlagten Mittel sollen insbesondere für Honorargelder für wissenschaftliche Hilfskräfte, Fachliteratur, erforderliche Arbeitstreffen und Fachveranstaltungen im Rahmen der übertragenen Aufgaben Verwendung finden. Der "Kriminologische Dienst des Freistaates Sachsen" ist als unselbstständige Stelle bei der Justizvollzugsanstalt Leipzig mit Krankenhaus eingerichtet. Seine Organisation und Aufgabenbereiche sind in der VwV Kriminologischer Dienst vom 4. Mai 2009 (SächsJMBl. S. 226) geregelt.			
527 06 - 1 012	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Schwerbehinderten	50,0 38,1	45,0	45,0
	Erläuterungen: 2017 gegenüber 2016 5,0 T€ weniger Veranschlagt sind die Reisekostenvergütungen für Personalratsmitglieder und Schwerbehindertenvertrauensleute, die im Rahmen ihrer Aufgabenwahrnehmung entstehen. Die Ausgaben sind für den gesamten Einzelplan 06 zentral im Sammelkapitel veranschlagt.			
527 08 - 9 051	Reisekostenvergütungen für Reisen in Vertretung der Richter und Staatsanwälte	5,0 3,1	5,0	5,0
	Erläuterungen: Veranschlagt sind die Reisekostenvergütungen für Mitglieder der Richter- und Staatsanwaltsräte. Die Ausgaben sind für den gesamten Einzelplan 06 zentral im Sammelkapitel veranschlagt.			
527 09 - 8 012	Reisekostenvergütungen für Reisen in Ausbildungsangelegenheiten	20,0 58,4	87,0	87,0
	Erläuterungen: 2017 gegenüber 2016 67,0 T€ mehr Veranschlagt sind die Ausgaben nach dem SächsRKG für Dienstreisen der Anwärter, Referendare in öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnissen und Auszubildenden in tariflichen Ausbildungsverhältnissen. Mehrausgaben infolge der Erhöhung der Ausbildungskapazität.			
529 02 - 3 011	Zur Verfügung des Staatsministeriums für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen (einschließlich nachgeordneter Bereich)	3,6 1,3	4,6	45,7
	Erläuterungen: 2018 gegenüber 2017 41,1 T€ mehr Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. 2018: Mehrausgaben in Zusammenhang mit dem 72. Deutschen Juristentag (Abschlussempfang)			

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		
529 05 - 0 011	Zur Verfügung des Staatsministeriums und nachgeordneten Bereichs für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen im Rahmen internationaler Zusammenarbeit	65,0 57,2	65,0	65,0
	Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 06 02/266 01, 06 02/272 01, 06 02/282 01. Die Ausgaben sind übertragbar.			
	Erläuterungen: Veranschlagt sind insbesondere Ausgaben für die Pflege von Partnerschaften zwischen sächsischen Justizbehörden und Justizbehörden anderer Staaten.			
533 01 - 8 011	Leistungen auf Grund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozessvergleichen sowie außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen im Zusammenhang mit der Vertretung des Staates in Prozessangelegenheiten	38,0 33,6	38,0	38,0
	Erläuterungen: Hauptsacheleistungen und Erstattungen von Rechtsschutzkosten Die Ausgaben sind für den gesamten Einzelplan 06 zentral im Sammelkapitel veranschlagt.			
533 02 - 7 011	Ausgaben für Amtshaftungs- und Staatshaftungsansprüche	33,0 85,9	90,0	90,0
	Erläuterungen: 2017 gegenüber 2016 57,0 T€ mehr Veranschlagt sind Abgeltungen von Ansprüchen nach Art. 34 GG i. V. m. § 839 BGB. Die Ausgaben sind für den gesamten Einzelplan 06 zentral im Sammelkapitel veranschlagt.			
534 01 - 7 019	Dienstleistungen Dritter	35,0 11,8	23,0	23,0
	Erläuterungen: 2017 gegenüber 2016 12,0 T€ weniger Veranschlagt sind Ausgaben für das Projekt "Schülergerichte".			
536 10 - 4 253	Ausgaben für die Durchführung von Arbeitsgelegenheiten - Zusatzjobs	--- 0,0	---	---
	Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die anteilige Mehreinnahme bei 06 02/235 10.			
	Erläuterungen: Die Ausgaben für die Durchführung von Arbeitsgelegenheiten gem. § 16d SGB II umfassen insbesondere Ausgaben für Unfall- und Haftpflichtversicherung, Betreuung, Arbeitskleidung und Sachmittel.			
542 01 - 7 011	Künstlersozialabgabe	5,0 1,9	4,5	4,5

06 Staatsministerium der Justiz
 06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 542 01

Erläuterungen:

Gemäß § 24 Künstlersozialversicherungsgesetz vom 27. Juli 1981 (BGBl. I S. 705), das zuletzt durch Artikel 11 des Gesetzes vom 11. November 2016 (BGBl. I S. 2500) geändert worden ist, sind Unternehmen zur Zahlung der Künstlersozialabgabe verpflichtet, wenn sie nicht nur gelegentlich Aufträge an selbstständige Künstler oder Publizisten erteilen, um deren Werke oder Leistungen für eigene Zwecke zu nutzen.

Die Ausgaben sind für den gesamten Einzelplan 06 zentral im Sammelkapitel veranschlagt.

547 02 - 1 011	Sachausgaben aus Anlass überregionaler und regionaler Fachtagungen, Konferenzen und gleichartiger Veranstaltungen	20,3 13,7	31,0	35,0
-------------------	--	---------------------	-------------	-------------

Einnahmen aus Erstattungen sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 10,7 T€ mehr

Die Ausgaben sind für den gesamten Einzelplan 06 zentral im Sammelkapitel veranschlagt.

Veranschlagt sind Ausgaben u. a. für turnusmäßige Konferenzen der oberen Gerichtspräsidenten und Generalstaatsanwälte der Länder (Zuständigkeit alternierend zwischen den Ländern), länderübergreifende und überregionale Arbeitsgruppen, Workshops und Fachtagungen ohne IT, u. a.

2017: Tagung der Präsidenten der Finanzgerichte der Länder und OK-Tagung der Generalstaatsanwaltschaft sowie turnusmäßige Tagung der Geschäftsleiter der Landessozialgerichte der Länder

2018: turnusmäßige Tagung der Präsidenten der Obergerichtsgerichte und Verwaltungsgerichtshöfe, turnusmäßige Tagung der Staatssekretäre der Justizministerien der Länder im Herbst 2018

547 04 - 9 011	Sachausgaben für entlassungsbegleitende Rückfallvermeidung	38,0 14,4	38,0	38,0
-------------------	---	---------------------	-------------	-------------

Erläuterungen:

Zum 1. Dezember 2009 wurden die Standards für die Sozialarbeit im Sozialen Dienst der Justiz und in den Justizvollzugsanstalten des Freistaates Sachsen verbindlich eingeführt. Die Standards sehen eine intensive Zusammenarbeit des stationären und ambulanten Bereichs im Sinne eines zeitgemäßen Übergangsmanagements vor.

Die Standards für die Sozialarbeiter der Justiz müssen auch mittels entlassungs- und fachdienstübergreifender Behandlungsmaßnahmen umgesetzt werden. Diese Behandlungsmaßnahmen sollen die rückfallvermeidenden Integrationsbemühungen des Justizvollzugs in Form von Gruppenarbeit erweitern und im Bereich der ambulanten Nachsorge durch die Bewährungshilfe fortgesetzt werden.

Die Mittel sind insbesondere veranschlagt für die:

- Erprobung und Einführung des verkürzten R & R Trainings,
- Entwicklung, Erprobung und Evaluation eigener Behandlungsmaßnahmen.

547 05 - 8 011	Ausgaben für den Normenkontrollrat	50,0 9,3	50,0	50,0
-------------------	---	--------------------	-------------	-------------

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 06 02/526 06.

Veranschlagt sind u. a. die Ausgaben für den Normenkontrollrat (Aufwandsentschädigung und Reisekosten nach dem Gesetz zur Einsetzung eines Sächsischen Normenkontrollrates vom 3. Juli 2014 (SächsGVBl. S. 384) in Verbindung mit der VwV Sächsischer Normenkontrollrat vom 28. Oktober 2015 (SächsABl. S. 1523) sowie sonstige Verwaltungsausgaben. Die Erstattungen erfolgen zu 100 % als Erstattungen i. S. d. § 3 Nr. 12 S. 1 EStG.

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

547 06 - 7	Projektausgaben im Rahmen des EU-Programms der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zwischen der Republik Polen und dem Freistaat Sachsen - Förderzeitraum 2014-2020	17,5	17,5	17,5
011		0,0		

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt von 06 02/529 06.

Veranschlagt sind die Ausgaben für das Ziel 3 - Programm für grenzübergreifende Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Sachsen und der Republik Polen FZR 2014-2020. Die Ausgaben des Freistaates Sachsen für den FZR 2007-2013 waren bisher beim Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft veranschlagt. Die Verwaltungsbehördenfunktion für den FZR 2014-2020 wird für das gesamte Programm von Polen wahrgenommen. Die Ausgaben sind nunmehr bei dem jeweiligen am Ziel 3 Programm beteiligten Ressort zu veranschlagen. Die Ausgaben werden zu 85 % von der EU erstattet, vgl. 06 02/286 01.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

631 01 - 9	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an den Bund	1,1	1,1	1,1
059		0,9		

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Beteiligung des Freistaates Sachsen am jährlichen Mitgliedsbeitrag für das European Judicial Training Network (EJTN).

632 01 - 8	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	467,8	420,0	475,0
059		263,4		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 47,8 T€ weniger
 2018 gegenüber 2017 55,0 T€ mehr

Erhöhung der Ausgaben u. a. aufgrund der Ausbildung von Gerichtsvollziehern und Einführung der Anwaltslaufbahn

Zuweisungen und Zuschüsse an gemeinsam finanzierte Einrichtungen:

		2017 T€	2018 T€
1.	Kriminologische Zentralstelle Wiesbaden	20,0	26,0
2.	Zentralstelle zur Aufklärung nat.-soz. Verbrechen Ludwigsburg	58,0	58,0
3.	Richterakademie Trier	52,6	53,5
4.	Richterakademie Wustrau	53,3	66,3
5.	Länderkommission der OPCAT (nat. Stelle zur Verhütung von Folter)	23,0	23,0
6.	Staatsschutzsenate	125,0	125,0
7.	Ausbildung gehobener Vollzugsdienst in NRW	20,9	3,3
8.	Ausbildung der Gerichtsvollzieher in Bayern	55,2	95,9
9.	Ausbildung der Anwälte in NRW	12,0	24,0
	Summe	420,0	475,0

633 02 - 6	Kostenerstattung für Volksantrag, Volksbegehren und Volksentscheid	24,0	15,0	15,0
011		0,0		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 9,0 T€ weniger

06 Staatsministerium der Justiz
 06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 633 02

Veranschlagt sind Kostenerstattungen an die Gemeinden gemäß § 15 Abs. 2 und 3, § 25 Abs. 1 und 2, § 48 Abs. 1 und 2 Gesetz über Volksantrag, Volksbegehren und Volksentscheid vom 19. Oktober 1993 (SächsGVBl. S. 949), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 9. Juli 2014 (SächsGVBl. S. 376).

671 10 - 9	Ausgleichsabgabe nach SGB IX	---	---	---
290		0,0		

Erläuterungen:

Gemäß § 77 Abs. 1 SGB IX haben Arbeitgeber, solange sie die vorgeschriebene Zahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtplatz monatlich eine Ausgleichsabgabe zu entrichten. Sie ist jährlich mit der Erstattung der Anzeige gemäß § 80 Abs. 2 SGB IX an das zuständige Integrationsamt abzuführen. Da der Freistaat Sachsen gemäß § 77 Abs. 8 SGB IX hinsichtlich der Entrichtung der Ausgleichsabgabe als ein Arbeitgeber gilt, können Überbesetzungen mit Unterbesetzungen auch ressortübergreifend ausgeglichen werden. Den anteiligen Ausgleichsabgabebetrag ermittelt das Landesamt für Steuern und Finanzen.

681 01 - 8	Entschädigungszahlungen in überlangen	625,0	480,0	480,0
051	Gerichtsverfahren und strafrechtlichen Ermittlungsverfahren	8,4		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 145,0 T€ weniger

Veranschlagt sind die Ausgaben nach dem Gesetz über den Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren und strafrechtlichen Ermittlungsverfahren vom 24. November 2011 (BGBl. I S. 2302) sowie nach dem § 45 SächsVerfGHG i. V .m. BVerfGG.

684 06 - 0	Mitgliedsbeiträge und Zuwendungen an	1.500,0	2.000,0	2.000,0
290	Vereine und Verbände insbesondere aus dem Bereich der Straffälligen- und Opferhilfe	1.449,9		

Einseitig deckungsfähig zu Lasten 06 02/684 08.

Die Ausgaben sind übertragbar.

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	500,0	500,0
davon fällig:		
2018 bis zu	500,0	
2019 bis zu		500,0
2020 bis zu		
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 500,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Beiträge für Mitgliedschaften der Landesjustizverwaltung in Verbänden etc. sowie Zuwendungen an Vereine und Einzelpersonen, insbesondere im Zusammenhang mit der Arbeit der sozialen Dienste der Justiz (wie Gerichtshilfearbeit, Straffälligenhilfe, Täter-Opfer-Ausgleich u. ä.).

Rechtsgrundlage:

RL-Nr. 07770: VwV des SMJus für die Gewährung von Zuwendungen im Bereich der freien Opfer- und Präventionshilfe (VwV Opfer- und Präventionshilfe) vom 14. Dezember 2001 (SächsABl. 2002 S. 40), zuletzt enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 8. Dezember 2015 (SächsABl.SDr. S. S 362).

Mehrausgaben zum Erhalt des Umfangs der laufenden Maßnahmen (Anstieg der allg. Betriebskosten und Tarifanpassungen bei Projektträgern) und für den Aufbau und Betrieb einer Nachsorgestation für Gefangene, die in der Suchttherapiestation der JVA Zeithain eine stationäre Entwöhnungsbehandlung abschließen.

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 684 06

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016						
Soll VE 2017	500,0		500,0			
Soll VE 2018	500,0			500,0		
Verpfl. aus VE			500,0	500,0		

684 08 - 8	Zuwendungen für das Projekt "Jugend-	1.000,0	1.000,0	1.000,0
056	strafvollzug in freien Formen"	667,2		

Einseitig deckungsfähig zu Gunsten 06 02/684 06.

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel für den Betrieb des Vollzugs in freien Formen. Zuschüsse für bauliche Investitionen sind nicht zugelassen.

Rechtsgrundlage:

RL 07772: §§ 13, 98 Abs. 5 Sächsisches Jugendstrafvollzugsgesetz i. V. m. VwV Jugendstrafvollzug in freien Formen vom 14. September 2011 (SächsJMBl. S. 96), die durch die Verwaltungsvorschrift vom 30. August 2012 (SächsABl. S. 1127) geändert worden ist, zuletzt enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 8. Dezember 2015 (SächsABl.SDr. S. S 362).

684 09 - 7	Zuschüsse an Betreuungsvereine	300,0	300,0	300,0
059		47,5		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für Zuwendungen an Betreuungsvereine nach § 4 des Gesetzes zur Ausführung des Betreuungsrechts vom 10. November 1992 (SächsGVBl. S. 539), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 30. September 2015 (SächsGVBl. S. 609).

Rechtsgrundlage: RL-Nr. 04501 RL des SMJus zur Förderung von Querschnittsaufgaben der Betreuungsvereine vom 29. Oktober 2015 (SächsABl. S. 1574)

686 09 - 5	Zuschuss für den 72. Juristentag in Leip-	---	---	180,0
011	zig 2018	0,0		

Erläuterungen:

2018 gegenüber 2017 180,0 T€ mehr

Die Verpflichtungsermächtigung wurde für den Zuschuss (einmalige Festbetragsfinanzierung) zum 72. Deutschen Juristentag in Leipzig 2018 ausgebracht.

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015	180,0		180,0			
Soll VE 2016						
Soll VE 2017						
Soll VE 2018						
Verpfl. aus VE			180,0			

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 01 - 0	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	290,0	50,0	35,0
011		38,9		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 240,0 T€ weniger
 2018 gegenüber 2017 15,0 T€ weniger

Veranschlagt ist die Erstausrüstung von neu einzustellenden Justizvollzugsbediensteten und Justizwachtmeistern mit neuen Uniformen nach der Verordnung des Staatsministeriums der Justiz über die Dienstkleidung des Justizvollzugsdienstes und der Justizwachtmeister (Justizdienstkleidungsverordnung - JusDKIVO vom 21. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 733).
 Die Ausgaben vermindern sich nach Abschluss der Umstellung der Dienstkleidung von der Farbe grün auf die Farbe blau.

Titelgruppe(n)

51 Zuschüsse für die Errichtung und Ausstattung der ehemaligen Hinrichtungsstätte der DDR in Leipzig als Ort der Zeitgeschichte

Die Ausgaben sind übertragbar.

Die Ausgaben in den Titeln 684 51 und 893 51 sind gesperrt bis zur Vorlage eines tragfähigen Finanzierungskonzeptes zum Betrieb der ehemaligen zentralen Hinrichtungsstätte der DDR in Leipzig als Ort der Zeitgeschichte. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Zuwendungen für die Errichtung und Ausstattung der ehemaligen Hinrichtungsstätte der DDR in Leipzig als Ort der Zeitgeschichte. Veranschlagt ist nur der Anteil des Freistaates Sachsen für die Ausgaben bis zur Inbetriebnahme der Gedenkstätte. Die Hälfte der Mittel soll durch den Bund im Rahmen der Gedenkstättenkonzeption des Bundes getragen werden.
 Die Mittel werden in Abstimmung mit dem Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst bereitgestellt.

547 51 - 1	Ausgaben für die Abwicklung staatlicher Zuwendungen		50,0	---
249				

Die veranschlagten Ausgaben sind nur für Gebührenleistungen an die Sächsische Aufbaubank für die Abwicklung des Fördervorhabens „Errichtung und Ausstattung der ehemaligen Hinrichtungsstätte der DDR in Leipzig als zeitgeschichtlicher Erinnerungsort“ zu verwenden.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 50,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Ausgabemittel für die Durchführung von Förderprogrammen oder Fördermaßnahmen bei der Sächsischen Aufbaubank - Förderbank - gemäß § 2 Abs. 1 und 2 des Gesetzes zur Errichtung der Sächsischen Aufbaubank - Förderbank - (FöRdbankG) vom 19. Juni 2003 (SächsGVBl. S. 161), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349).

684 51 - 4	Zuschüsse für laufende Ausgaben		93,0	93,0
249				

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die anteilige Mehreinnahme bei 06 02/119 51, soweit nicht verwendete Zuschüsse zurückgezahlt werden, sowie um die anteilige Mehreinnahme bei 06 02/231 51.

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 684 51

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	93,0	
davon fällig:		
2018 bis zu	93,0	
2019 bis zu		
2020 bis zu		
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 93,0 T€ mehr

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016						
Soll VE 2017	93,0		93,0			
Soll VE 2018						
Verpfl. aus VE			93,0			

893 51 - 1 Zuschüsse für Investitionen **207,0** **1.357,0**
 249

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die anteilige Mehreinnahme bei 06 02/119 51, soweit nicht verwendete Zuschüsse zurückgezahlt werden, sowie um die anteilige Mehreinnahme bei 06 02/231 51.

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	550,0	
davon fällig:		
2018 bis zu	550,0	
2019 bis zu		
2020 bis zu		
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 207,0 T€ mehr
 2018 gegenüber 2017 1.150,0 T€ mehr

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016						
Soll VE 2017	550,0		550,0			
Soll VE 2018						
Verpfl. aus VE			550,0			

Summe der Titelgruppe **350,0** **1.450,0**

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

99 Informationstechnik (IT) und E-Government

Die Ausgaben sind übertragbar.

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 06 02/232 02, 06 04/111 05, 06 04/111 06.

Erläuterungen:

Das Gesetz zur Förderung des elektronischen Rechtsverkehrs mit den Gerichten (E-Justice-Gesetz) vom 10. Oktober 2013 verpflichtet die Justiz, die elektronische Kommunikation mit Rechtsanwälten, Notaren und Behörden bis zum 1. Januar 2018 für alle Verfahrensbe-
 reiche zu ermöglichen und optional bis zum 1. Januar 2020, spätestens aber bis zum 1. Januar 2022 so weit auszubauen, dass die
 elektronische Kommunikation für diese Beteiligten den Papierweg vollständig ersetzt. Für die Weiterentwicklung des Elektronischen
 Rechtsverkehrs (ERV) und die Einführung der elektronischen Akte wurde durch die Bund-Länder-Kommission für Informationstechnik in
 der Justiz (BLK) eine ERV-Gesamtstrategie erarbeitet sowie das Koordinationsprojekt zur Umsetzung der ERV-Gesamtstrategie ins
 Leben gerufen und die hierzu gebildete Arbeitsgruppe mit weiteren Planungsschritten beauftragt. Aus einem dazu eingeholten Gutach-
 ten wurde folgende Prognose zu den Kosten der Weiterentwicklung des ERV und die Einführung der E-Akte abgeleitet:

Gesamt- ausgaben bis 2021	Ausg. bis 2015	Soll 2016	Soll 2017	Soll 2018	Soll 2019	Soll 2020	Soll 2021	Soll 2022 ff. p.a.
in T€								
investive Ausgaben HG 8								
20.087,6	1.134,7	3.243,4	3.714,3	3.714,3	3.505,0	3.505,0	1.270,9	500,0
laufende Ausgaben OG 51-54								
11.348,2	135,7	830,3	1.163,1	1.439,8	2.131,7	2.823,6	2.824,1	2.768,0

428 99 - 9	Entgelte für Beschäftigungsverhältnisse	858,1	875,7	895,4
012	aus Projektmitteln	216,4		

Erläuterungen:

Aus den veranschlagten Mitteln können gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 4 Haushaltsgesetz 2017/2018 befristet Beschäftigte für nachfolgendes
 Projekt finanziert werden:

Entgeltgruppe	VZÄ	Dauer		Projektbezeichnung
		von	bis	
E 8	4	01/2017	12/2022	ERV/Fachverfahren
E 9	8	01/2017	12/2022	ERV/Fachverfahren
E 10	1	01/2017	12/2022	ERV/Fachverfahren
E 11	6	01/2017	12/2022	ERV/Fachverfahren
E 12	2	01/2017	12/2022	ERV/Fachverfahren
E 14	1	01/2017	12/2022	ERV/Fachverfahren

459 99 - 1	Unterrichtungsvergütungen	70,0	169,0	140,0
019		67,3		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 99,0 T€ mehr
 2018 gegenüber 2017 29,0 T€ weniger

Mehrausgaben für Schulungen zur E-Akte und die Fortbildungsmaßnahme IT-Kompetenz

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

511 99 - 7	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände für IT und E-Government	1.393,0	2.050,0	2.276,0
019		1.883,9		

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	2.893,0	2.720,0
davon fällig:		
2018 bis zu	495,0	
2019 bis zu	598,0	680,0
2020 bis zu	600,0	680,0
2021 ff. bis zu	1.200,0	1.360,0

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 657,0 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 226,0 T€ mehr

		2017 T€	2018 T€
1.	Geschäftsbedarf	64,0	64,0
2.	Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	301,0	501,7
3.	Unterhaltung und Wartung	1.685,0	1.710,3
4.	Sonstiges	0,0	0,0
Summe		2.050,0	2.276,0

Veranschlagt sind u. a. Ausgaben für die Pflege der IT-Fachanwendungen der Gerichte, Staatsanwaltschaften sowie der Landesjustizkasse (forumSTAR, RegisSTAR, SolumSTAR, Web.sta, KE sowie Elektronischer Rechtsverkehr) und für die Wartung der IT-Infrastruktur

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015	96,4	49,8	36,5	7,7	2,4	
Soll VE 2016	2.075,0	123,0	700,0	1.252,0		
Soll VE 2017	2.893,0		495,0	598,0	600,0	1.200,0
Soll VE 2018	2.720,0			680,0	680,0	1.360,0
Verpfl. aus VE		172,8	1.231,5	2.537,7	1.282,4	2.560,0

514 99 - 4	Verbrauchsmittel für IT und E-Government	436,0	440,0	440,0
019		480,0		

518 99 - 0	Mieten und Leasing für IT-Infrastruktur und IT-Verfahren	---	---	---
019		1,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis der Ausgaben für Miete und Leasing von Druckern, Spezialkopierern u. ä.

525 99 - 1	Aus- und Fortbildung für IT und E-Government	119,5	220,0	175,0
019		105,7		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 100,5 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 45,0 T€ weniger

06 Staatsministerium der Justiz
 06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 525 99

Die Ausgaben sind für den gesamten Einzelplan 06 zentral im Sammelkapitel veranschlagt.
 Ansatz für Fortbildungsmaßnahmen des Geschäftsbereiches für Informationstechnologie und E-Government, insbesondere für entsprechende Reisekosten, Lehrgangsgebühren

Mehrausgaben für Schulungen zur E-Akte und die Fortbildungsmaßnahme IT-Kompetenz

526 99 - 0 **Ausgaben für Sachverständige für IT und E-Government** **166,0** **130,0** **130,0**
 019 **0,0**

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	230,0	240,0
davon fällig:		
2018 bis zu	80,0	
2019 bis zu	50,0	80,0
2020 bis zu	50,0	80,0
2021 ff. bis zu	50,0	80,0

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 36,0 T€ weniger

Die Soll-VE 2016 mit Fälligkeit in 2017, 2018 und 2019 werden nicht vollständig in Anspruch genommen.

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016	260,0	65,0	65,0	130,0	0,0	
Soll VE 2017	230,0		80,0	50,0	50,0	50,0
Soll VE 2018	240,0			80,0	80,0	80,0
Verpfl. aus VE		65,0	145,0	260,0	130,0	130,0

527 99 - 9 **Reisekostenvergütungen für IT und E-Government** **164,0** **155,0** **160,0**
 019 **125,6**

534 99 - 0 **Sonstige Dienstleistungen für IT und E-Government** **2.345,2** **1.859,0** **2.050,0**
 019 **1.634,3**

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	2.200,0	1.650,0
davon fällig:		
2018 bis zu	550,0	
2019 bis zu	550,0	550,0
2020 bis zu	550,0	550,0
2021 ff. bis zu	550,0	550,0

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 486,2 T€ weniger
 2018 gegenüber 2017 191,0 T€ mehr

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 534 99

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015	2.559,0	688,0	495,0	688,0	688,0	
Soll VE 2016	2.234,0	584,0	550,0	550,0	550,0	
Soll VE 2017	2.200,0		550,0	550,0	550,0	550,0
Soll VE 2018	1.650,0			550,0	550,0	550,0
Verpfl. aus VE		1.272,0	1.595,0	2.338,0	2.338,0	1.100,0

545 99 - 7	Ausgaben für Leistungen des Staatsbetriebes Sächsische Informatik Dienste (SID)	14,5	14,5	14,5
011		0,0		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Entgelte für Leistungen des Staatsbetriebes Sächsische Informatik Dienste für Leistungen für das Rechenzentrum.

547 99 - 5	Sachausgaben aus Anlass überregionaler und regionaler Fachtagungen, Konferenzen und gleichartiger Veranstaltungen (IT)	4,0	2,0	6,0
011		4,5		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für justizspezifische IT-Veranstaltungen, insbesondere für das IT-Forum für Gerichte und Staatsanwaltschaften.

632 99 - 1	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder		269,8	270,0
019				

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 269,8 T€ mehr

		2017 T€	2018 T€
1.	Versteigerungsplattform "Justiz-Auktion"	6,8	7,0
2.	Europäisches Mahngericht Deutschland IT-Verfahren EUMAV	13,0	13,0
3.	Gemeinsames Vollstreckungsportal der Länder	150,0	150,0
4.	Zentrales Schutzschriftenregister	100,0	100,0
	Summe	269,8	270,0

Der Betrieb eines gemeinsamen elektronischen Internetportals der Länder für die Beauskunftung aus dem Schuldnerverzeichnis (Vollstreckungsportal) nach § 882h Abs. 1 ZPO und der Betrieb eines Zentralen Schutzschriftenregisters nach § 945a ZPO, in Kraft getreten zum 1. Januar 2016, sind sicher zu stellen.

Die Ausgaben für das Gemeinsame Vollstreckungsportal und das Europäische Mahngericht waren bis einschließlich 2016 bei 06 04/632 01, die Ausgaben für "Justiz-Auktion" bei 06 02/632 01 veranschlagt. Da es sich um IT-Verfahren und Internetportale handelt, sind die Mittel ab 2017 bei 06 02/632 99 zu veranschlagen und nachzuweisen.

812 99 - 3	Erwerb von IT-Infrastruktur und IT-Verfahren	8.776,5	6.085,6	8.255,0
019		3.841,7		

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die anteilige Mehreinnahme bei 06 14/119 13.

06 Staatsministerium der Justiz
 06 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 812 99

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	8.795,0	6.000,0
davon fällig:		
2018 bis zu	1.815,0	
2019 bis zu	1.865,0	1.550,0
2020 bis zu	1.765,0	1.550,0
2021 ff. bis zu	3.350,0	2.900,0

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 2.690,9 T€ weniger
 2018 gegenüber 2017 2.169,4 T€ mehr

		2017 T€	2018 T€
1.	IT-Infrastruktur (Hardware)	3.166,0	4.511,0
2.	IT-Infrastruktur (Software)	2.919,6	3.744,0
3.	IT-Verfahren		
4.	Sonstiges		
Summe		6.085,6	8.255,0

Die Mehreinnahmen bei 06 14/119 13 sind für den Investitionsbedarf der Staatsanwaltschaften zu verwenden.

Veranschlagt ist der Bedarf für bestehende IT-Verfahren der Gerichte Staatsanwaltschaften, Justizvollzug und andere Justizbehörden sowie für neu begonnene Projekte (z. B. elektronischer Rechtsverkehr, elektronische Aktenführung, elektronisches Grundbuch).

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015	2.775,0	1.064,3	1.025,8	582,8	102,1	
Soll VE 2016	10.555,0	2.355,0	3.400,0	3.400,0	1.400,0	
Soll VE 2017	8.795,0		1.815,0	1.865,0	1.765,0	3.350,0
Soll VE 2018	6.000,0			1.550,0	1.550,0	2.900,0
Verpfl. aus VE		3.419,3	6.240,8	7.397,8	4.817,1	6.250,0

Summe der Titelgruppe	14.346,8	12.270,6	14.811,9
	8.360,4		

Gesamtausgaben	52.318,5	54.506,9	61.391,0
	38.784,4		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	5,0 9,2	5,0	5,0
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüs- sen mit Ausnahme für Investitionen	2.066,1 1.504,9	2.054,8	10.054,8
Gesamteinnahmen	2.071,1 1.514,2	2.059,8	10.059,8
Personalausgaben	29.477,2 25.305,5	32.903,3	35.655,7
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	9.856,9 7.160,8	10.682,1	11.274,2
Verpflichtungsermächtigung	4.569,0	5.323,0	4.610,0
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.917,9 2.437,4	4.578,9	4.814,1
Verpflichtungsermächtigung		593,0	500,0
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	9.066,5 3.880,6	6.135,6	8.290,0
Verpflichtungsermächtigung	10.555,0	8.795,0	6.000,0
Investitionsförderungsmaßnahmen (83-89)		207,0	1.357,0
Verpflichtungsermächtigung		550,0	
Gesamtausgaben	52.318,5 38.784,4	54.506,9	61.391,0
Verpflichtungsermächtigung	15.124,0	15.261,0	11.110,0
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-52.447,1	-51.331,2

06 Staatsministerium der Justiz
 06 04 Ordentliche Gerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Die Stellen der Kapitel 06 01, 06 04, 06 08, 06 09, 06 10, 06 11, 06 13 und 06 14 können kapitelübergreifend besetzt werden.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01 - 4	Gebühren und tarifliche Entgelte	84.500,0	84.000,0	84.000,0
051		83.655,1		

Vgl. Vermerk bei 06 04/671 02.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 500,0 T€ weniger

Veranschlagt sind Einnahmen aus Gerichtsgebühren und gerichtlichen Auslagen aus Verfahren der streitigen und freiwilligen Gerichtsbarkeit.

111 02 - 3	Einnahmen aus dem Grundbuchwesen	49.000,0	56.550,0	56.550,0
051		56.444,0		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 7.550,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Gebühren und Auslagen aus dem Grundbuchwesen.

111 04 - 1	Gebühren und Auslagen der Gerichtsvollzieher	15.000,0	15.100,0	15.100,0
051		16.766,7		

Vgl. Vermerk bei 06 04/459 21.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 100,0 T€ mehr

Veranschlagt sind die Gebühren und Auslagen der Gerichtsvollzieher gem. Gerichtsvollzieherkostengesetz vom 19. April 2001 (BGBl. I S. 623), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 21. November 2016 (BGBl. I S. 2591).

111 05 - 0	Abrufgebühren aus dem automatisierten Grundbuch	1.500,0	1.500,0	1.500,0
051		2.030,0		

Vgl. Vermerk bei 06 02/TG 99.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Gebühren für das automatisierte Abrufverfahren für die Online-Einsicht in das Grundbuch (SolumWEB).

111 06 - 9	Gebühreneinnahmen aus Registerportalen	520,0	600,0	600,0
051		1.346,8		

Vgl. Vermerk bei 06 02/TG 99.

06 Staatsministerium der Justiz
 06 04 Ordentliche Gerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 111 06

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 80,0 T€ mehr

Veranschlagt sind insbesondere Gebühreneinnahmen für den elektronischen Datenabruf aus elektronisch geführten Registern, wie dem Registerportal, Unternehmensregister und dem Vollstreckungsportal.

111 07 - 8	Einnahmen in Registersachen	---	2.600,0	2.600,0
051		2.547,0		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 2.600,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Einnahmen in den Angelegenheiten des Registergerichts (Handelsregister, Partnerschafts-, Genossenschafts- und Vereinsregister) einschließlich der Gebühren für die Erteilung von Ausdrucken und Bescheinigungen aus den Registern. Die Abrufgebühren für den elektronischen Datenabruf aus dem Registerportal und dem Unternehmensregister werden bei 06 04/111 06 nachgewiesen.

112 01 - 3	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	1.150,0	500,0	500,0
051		522,0		

Vgl. Vermerk bei 06 04/671 02.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 650,0 T€ weniger

Veranschlagung des Ansatzes für Geldauflagen nunmehr bei Titel 06 04/112 03.

112 02 - 2	Einnahmen aus Gerichtskosten in Strafsachen	800,0	1.200,0	1.200,0
051		1.169,7		

Vgl. Vermerk bei 06 04/671 02.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 400,0 T€ mehr

Veranschlagt sind die Gerichtskosten in Strafvollstreckungssachen.

112 03 - 1	Einnahmen aus Geldauflagen	---	700,0	700,0
051		696,3		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 700,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Einnahmen aus Geldauflagen zugunsten der Staatskasse im Falle einer Verfahrenseinstellung nach § 153 a Abs. 2 i. V. m. Abs. 1 StPO und aus Geldauflagen als Bewährungsauflagen (§§ 56 b Abs. 2 Nr. 4; 59 a Abs. 2 Nr. 3 StGB), auch soweit in Jugendstrafverfahren anwendbar.

119 10 - 5	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0,3	0,3	0,3
051		0,6		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Einnahmen aus Veröffentlichungen, insbesondere von gerichtlichen Entscheidungen.

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		
119 12 - 3 051	Einnahmen aus dem Verfall von Sicherheitsleistungen	---	---	---
		0,0		
	Erläuterungen:			
	Der Leertitel dient dem Nachweis von Einnahmen aus verfallenen Sicherheiten zugunsten der Staatskasse.			
119 13 - 2 051	Einnahmen aus abgeschöpften Vermögenswerten	---	---	---
		2,7		
	Erläuterungen:			
	Der Leertitel dient dem Nachweis von Einnahmen aus Verfall, Verfall von Wertersatz, Einziehung und Einziehung von Wertersatz aufgrund von rechtskräftigen Urteilen oder aufgrund von Verzichtserklärungen von Beschuldigten/Angeklagten betreffend beschlagnahmter Gegenstände (§§ 73 ff., 74 ff. StGB).			
119 49 - 0 051	Vermischte Einnahmen	400,0	460,0	460,0
		516,7		
	Erläuterungen:			
	2017 gegenüber 2016 60,0 T€ mehr			
	Veranschlagt sind insbesondere Einnahmen durch Ausbuchung von Kleinbeträgen bei Hinterlegungssachen sowie sonstige vermischte Einnahmen.			
132 01 - 9 051	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	3,0	3,0	3,0
		0,7		
	Erläuterungen:			
	Veranschlagt sind insbesondere Einnahmen aus dem Verkauf von gebrauchten Personenkraftwagen sowie Erlöse aus dem Verkauf von entbehrlich gewordenen Geräten, Ausstattungsgegenständen und dgl.			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231 12 - 6 051	Sonstige Erstattungen vom Bund	---	---	---
		0,0		
235 10 - 4 253	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen der aktiven Arbeitsmarktförderung	---	---	---
		0,0		
	Vgl. Vermerk bei 06 04/427 13.			
	Erläuterungen:			
	Der Titel dient dem Nachweis von Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von aktiven arbeitsmarktpolitischen Förderinstrumenten nach den Vorschriften des Sozialgesetzbuches Zweites oder Drittes Buch.			
281 02 - 7 051	Erstattungen der Berufsvertretungen (Heilberufekammern, Architektenkammer)	---	---	---
		0,0		

06 Staatsministerium der Justiz
 06 04 Ordentliche Gerichte

Titel	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
FKZ		T€		

noch zu 281 02

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis der von den in § 1 SächsHKaG, § 12 SächsArchG genannten Berufskammern nach § 74 Abs. 1 SächsHKaG, § 21 SächsArchG i. V. m. § 74 Abs. SächsHKaG zu erstattenden Kosten der entsprechenden Berufgerichtsbarkeit.

Gesamteinnahmen	152.873,3	163.213,3	163.213,3
	165.698,2		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

412 03	- 8 051	Entschädigungen an ehrenamtliche Richter und Schöffen	837,0 838,8	850,0	850,0
		Erläuterungen:			
		Veranschlagt sind die Ausgaben für die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter nach §§ 15 ff. des Gesetzes über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.			
412 04	- 7 051	Entschädigungen an ehrenamtliche Mitarbeiter im sozialen Dienst der Justiz	--- 0,0	---	---
		Erläuterungen:			
		Der Leertitel dient dem Nachweis der Erstattungen für Auslagen, wie z. B. Fahrtkosten, Porto, Telefongebühren.			
422 01	- 8 051	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)	145.913,4 129.200,8	154.151,6	158.336,0
		Erläuterungen:			
		Der Titel dient dem Nachweis von Besoldung und Aufwandsentschädigungen.			
422 07	- 2 051	Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	2.499,1 1.994,9	3.040,4	3.109,5
		Erläuterungen:			
		2017 gegenüber 2016	541,3 T€ mehr		
		2018 gegenüber 2017	69,1 T€ mehr		
		Der Titel dient dem Nachweis von Anwärterbezügen und daneben zu gewährenden Besoldungsbestandteilen (z. B. Familienzuschlag).			
424 01	- 6 850	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	702,2 695,5	730,8	***
		Erläuterungen:			
		2017 gegenüber 2016	28,6 T€ mehr		
		Im Jahr 2017 sind letztmalig Zuführungen an das Sondervermögen nach § 20 Sächsisches Besoldungsgesetz vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005), zuletzt geändert durch Artikel 4 und 5 des Gesetzes vom 15. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 630) aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen zur Bildung einer Versorgungsrücklage für aktive Beamte veranschlagt.			
427 13	- 9 051	Beschäftigungsentgelte zur Erleichterung der Beschäftigung von Behinderten	--- 0,0	---	---
		Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 06 04/235 10.			
428 01	- 2 051	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	48.548,9 51.668,4	48.315,1	48.845,6

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 428 01

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von:

- Tariflichen Tabellenentgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten entsprechend der geltenden Tarifverträge einschließlich Aufstockungsbeträgen bei Altersteilzeit und Abfindungen,
- Entgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten, die wegen eines über die Entgeltgruppe 15 TV-L hinausgehenden Tabellenentgeltes außertariflich beschäftigt werden,
- Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung sowie Umlagen und Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung (VBL).

428 07	- 6	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in einem Ausbildungsverhältnis	9.558,3	10.078,2	10.180,8
	051		8.780,5		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 519,9 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 102,6 T€ mehr

Der Titel dient dem Nachweis von Bezügen, Ausbildungsvergütungen und Ausbildungsentgelten für die in § 6 Abs. 4 Haushaltsgesetz 2017/2018 genannten Beschäftigten.

428 08	- 5	Abgaben auf Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Ausbildungsverhältnissen	---	---
	051			

Einnahmen aus Erstattungen Dritter sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Der Freistaat Sachsen ist aufgrund einer Grundsatzentscheidung des Bundessozialgerichts als Arbeitgeber von Rechtsreferendaren zur Zahlung von Abgaben auf Vergütungen verpflichtet, die durch eine externe Ausbildungsstation gezahlt werden. Die entsprechenden Erstattungen der Ausbildungsstationen sind von den Ausgaben abzusetzen.

459 21	- 0	Entschädigungen an Vollstreckungsbeamte	12.700,0	12.700,0	12.700,0
	051		12.531,6		

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 06 04/111 04.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die den Gerichtsvollziehern zustehende Vollstreckungsvergütung nach der Vollstreckungsvergütungsverordnung und die für die Erledigung der Aufträge überlassenen oder ersetzten Auslagen. Weiterhin ist die nach Maßgabe der Verordnung des Staatsministeriums der Justiz über die Aufwandsentschädigung für Bürokosten der Gerichtsvollzieher (Sächsische Gerichtsvollzieherentschädigungsverordnung - SächsGVEVO) vom 16. Oktober 2008 (SächsGVBl. S. 612), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 27. Juli 2009 (SächsGVBl. S. 479), den Gerichtsvollziehern zur Abgeltung der ihnen durch die Verpflichtung zur Errichtung und Unterhaltung eines Büros entstehenden Aufwendungen zu zahlende Entschädigung veranschlagt.

Die aufgrund der SächsGVEVO zu zahlende Entschädigung wird zu 100 % als Aufwandsentschädigung, die auf Grundlage der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz über die Gerichtsvollzieher-Entschädigungs-Verordnung - SächsGVEntschVO vom 11. Dezember 2003 (SächsGVBl. 2004, S. 8) wird zu 30 % als Aufwandsentschädigung gezahlt.

Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

Die Ausgaben der Gruppe 526 der Kapitel 06 04, 06 07, 06 08, 06 09, 06 10, 06 11 und 06 14 (Verfahrensausgaben) sind gegenseitig deckungsfähig.

511 01	- 0	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	1.900,0	1.900,0	1.900,0
	051		1.773,2		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 511 01

Erläuterungen:

		2017 T€	2018 T€
1.	Geschäftsbedarf	900,0	900,0
2.	Druckerzeugnisse (auch in digitaler Form)	630,0	630,0
3.	Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	195,0	195,0
4.	Unterhaltung und Wartung	90,0	90,0
5.	Sonstiges	85,0	85,0
Summe		1.900,0	1.900,0

Veranschlagt sind u. a. die Ausgaben für Schreib- und Zeichenbedarf, Druck- und Buchbinderarbeiten in und außer Haus, Reparaturen, Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten und sonstigen Bürobedarf, Bücher, Landkarten, Druckschriften, Zeitungen, Zeitschriften, Gesetzes- und Verordnungsblätter, Buchbinderarbeiten für Bibliotheken sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände.

511 02 - 9	Brief- und Paketgebühren, sonstige	4.943,0	4.595,0	4.645,0
051	Fernmeldegebühren	4.003,4		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 348,0 T€ weniger
2018 gegenüber 2017 50,0 T€ mehr

Veranschlagung der Brief- und Paketgebühren und sonstigen Fernmeldegebühren (außer Sächsisches Verwaltungsnetz).

		2017 T€	2018 T€
1.	Brief- und Paketgebühren	4.452,0	4.502,0
2.	Sonstiges	143,0	143,0
Summe		4.595,0	4.645,0

Veranschlagt sind auch Rundfunkbeiträge.

514 01 - 7	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	180,0	176,0	176,0
051		157,9		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Dienst-Kfz (Fuhrparks) der Zentralen Fahrbereitschaften der Landgerichte. Dort werden auch die Dienst-Kfz der Fachgerichtsbarkeiten, Staatsanwaltschaften und des Ausbildungszentrums Bobritzsch geführt.

		2017 T€	2018 T€
1.	Kraft- und Schmierstoffe	100,0	100,0
2.	Unterhaltung und Instandsetzung	64,0	64,0
3.	Sonstiges	12,0	12,0
Summe		176,0	176,0

nachrichtlich:

Bestand an Dienstfahrzeugen	am 1.1.2016	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
1. PKW	33	38	33	33
2. Kleinbusse	4	3	4	4
3. Fahrräder	7	9	7	7
4. Transporter	5	9	5	5

514 02 - 6	Persönliche Ausrüstungsgegenstände	25,0	25,0	25,0
051	und Verbrauchsmittel	12,8		

06 Staatsministerium der Justiz
 06 04 Ordentliche Gerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 514 02

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind u. a. Ausgaben für Roben und Ausstattung der Wachtmeister im Rahmen der Sicherheitsmaßnahmen in den Gerichten

518 02 - 2	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	315,0	285,0	285,0
051		232,2		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 30,0 T€ weniger

Veranschlagt sind:

		2017 T€	2018 T€
1.	Miete (einschl. Wartungskosten) für Kopiergeräte	250,0	250,0
2.	Mietraten für Dienstfahrzeuge	30,0	30,0
3.	Sonstiges	5,0	5,0
	Summe	285,0	285,0

nachrichtlich:

Bestand an Dienstfahrzeugen	am 1.1.2016	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
1. PKW	10	10	10	10
2. Transporter	1	1	1	1

526 02 - 2	Ausgaben für Sachverständige und Mitglieder von Fachbeiräten u. ä. Ausschüssen	25.440,0	24.800,0	24.800,0
051		24.846,0		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 640,0 T€ weniger

Veranschlagt sind die Ausgaben für Sachverständige nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 04 - 0	Entschädigungen der Rechtsanwälte bei Prozesskostenhilfe	18.350,0	17.200,0	17.200,0
051		17.219,0		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 1.150,0 T€ weniger

Veranschlagt sind Ausgaben nach § 45 Rechtsanwaltsvergütungsgesetz vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 788), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 21. November 2016 (BGBl. I S. 2591). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 05 - 9	Entschädigungen der gerichtlich bestellten Verteidiger und der in Strafsachen beigeordneten Rechtsanwälte	11.150,0	12.800,0	12.935,0
051		11.548,1		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 1.650,0 T€ mehr
 2018 gegenüber 2017 135,0 T€ mehr

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 526 05

Veranschlagt sind Ausgaben für beigeordnete Rechtsanwälte (§§ 397a ff., 406g Abs. 3, 4 StPO) und Pflichtverteidiger (§ 140 StPO). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 06 - 8	Entschädigungen für Zeugen	2.300,0	1.900,0	1.900,0
051		1.877,1		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 400,0 T€ weniger

Veranschlagt sind Ausgaben für Zeugen nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 07 - 7	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	430,0	600,0	650,0
051		352,8		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 170,0 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 50,0 T€ mehr

Veranschlagt sind insbesondere:

- Kosten für psychotherapeutische Behandlungen (einschl. Reisekosten der Probanden),
- Reisekosten in Gerichtssachen,
- Kosten für Vorführungen,
- Kosten forensischer Nachsorge.

Mehrausgaben in Zusammenhang mit der Umsetzung der Richtlinie 2012/29/EU (EU-Opferschutzrichtlinie - psychosoziale Prozessbegleitung)

Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 08 - 6	Ausgaben für die Rechtsberatung für Bürger mit geringem Einkommen	4.540,0	4.200,0	4.200,0
051		3.585,8		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 340,0 T€ weniger

Veranschlagt sind die Kosten nach § 44 des Gesetzes über die Vergütung der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 788), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 21. November 2016 (BGBl. I S. 2591) i. V. m. dem Gesetz über Rechtsberatung und Vertretung für Bürger mit geringem Einkommen (Beratungshilfegesetz - BerHG) vom 18. Juni 1980 (BGBl. I S. 689), zuletzt geändert durch Artikel 140 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474).

Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

Aus diesem Titel können auch die Ausgaben im Zusammenhang mit dem Betrieb von Beratungsstellen nach dem Beratungshilfegesetz geleistet werden.

526 09 - 5	Dolmetscher- und Übersetzerkosten in Rechtssachen	3.500,0	6.900,0	7.900,0
051		5.051,5		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 3.400,0 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 1.000,0 T€ mehr

06 Staatsministerium der Justiz
 06 04 Ordentliche Gerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 526 09

Veranschlagt sind die Ausgaben für Dolmetscher und Übersetzer nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 11 - 1	Auslobungen und Belohnungen	---	---	---
051		0,0		

Erläuterungen:

In dem Leertitel werden die Ausgaben für Auslobungen und Belohnung auf der Grundlage der VwV Auslobung vom 25. Oktober 2005 (SächsABl. S. 1182) nachgewiesen.

526 12 - 0	Veröffentlichungen der Registergerichte	2,0	2,0	2,0
051		0,2		

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 13 - 9	Ausgaben in Verfahren nach der InsO für beigeordnete Rechtsanwälte	2,0	1,0	1,0
051		0,0		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben nach § 45 Rechtsanwaltsvergütungsgesetz vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 788), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 21. November 2016 (BGBl. I S. 2591). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 14 - 8	Ausgaben in Verfahren nach der InsO für (vorläufige) Insolvenzverwalter/Treuhänder	6.000,0	6.000,0	6.000,0
051		6.085,0		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben nach § 63 ff InsO (Insolvenzordnung) vom 5. Oktober 1994 (BGBl. I S. 2866), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 20. November 2015 (BGBl. I S. 2010) i.V.m. InsVV (Insolvenzrechtliche Vergütungsverordnung) vom 19. August 1998 (BGBl. I S. 2205), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 15. Juli 2013 (BGBl. I S. 2379) in Insolvenzverfahren mit Kostenstundung. Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 15 - 7	Entschädigungen an Sachverständige in Insolvenzsachen	3.420,0	3.400,0	3.400,0
051		3.060,3		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für Sachverständige in Insolvenzverfahren nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 16 - 6	Veröffentlichungen in Insolvenzsachen	28,0	10,0	10,0
051		9,6		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 18,0 T€ weniger

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 526 16

Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 17	- 5	Veröffentlichungen in sonstigen Sachen	137,0	122,0	122,0
	051		120,9		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 15,0 T€ weniger

Veranschlagt sind Veröffentlichungen in sonstigen Sachen (ohne Register- und Insolvenzsachen), insbesondere in Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungssachen.

Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 18	- 4	Vergütungen und Aufwändungsersatz für berufliche Betreuer	45.000,0	47.700,0	49.600,0
	051		43.876,7		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 2.700,0 T€ mehr

2018 gegenüber 2017 1.900,0 T€ mehr

Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

Erhöhung der Ausgaben u. a. aufgrund gesteigener Qualifikation der Berufsbetreuer und entsprechend nach § 4 VBVG zu zahlendem Stundensatz, verstärkter Einsatz von Berufsbetreuern.

526 19	- 3	Aufwandsentschädigungen und Aufwändungsersatz für ehrenamtliche Betreuer	6.900,0	6.600,0	6.600,0
	051		6.381,8		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 300,0 T€ weniger

Veranschlagt sind die Ausgaben nach §§ 1908i i. V. m. 1835, 1835a BGB. Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 20	- 0	Zahlungen an Verfahrenspfleger in Betreuungssachen	680,0	680,0	680,0
	051		558,8		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für Verfahrenspfleger in Betreuungssachen (§ 276 FamFG). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 21	- 9	Entschädigungen für Sachverständige in Betreuungssachen	3.600,0	3.850,0	3.850,0
	051		3.674,8		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 250,0 T€ mehr

Veranschlagt sind die Ausgaben für Sachverständige nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 22	- 8	Sonstige Ausgaben in Betreuungssachen	150,0	160,0	160,0
	051		152,4		

06 Staatsministerium der Justiz
 06 04 Ordentliche Gerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 526 22

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere Reisekosten in Betreuungssachen.
 Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 23 - 7	Zahlungen an Vormünder und Pfleger	960,0	1.700,0	1.950,0
051		1.288,0		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 740,0 T€ mehr
 2018 gegenüber 2017 250,0 T€ mehr

Es sind die Zahlungen an Vormünder sowie an Pfleger (soweit nicht 06 04/526 20 oder 06 04/526 25 einschlägig sind) veranschlagt.
 Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 24 - 6	Ausgaben für Unterbringungen	300,0	300,0	300,0
051		214,3		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Unterbringungen (einschließlich der einstweiligen Unterbringung nach §§ 71 Abs. 2, 72 Abs. 4 JGG).
 Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 25 - 5	Zahlungen an Verfahrenspfleger, Umgangspfleger und Verfahrensbeistände in Familiensachen	4.267,0	4.000,0	4.000,0
051		3.645,5		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 267,0 T€ weniger

Veranschlagt sind die Ausgaben für Verfahrens- und Umgangspfleger sowie Verfahrensbeistände nach FamFG, ausgenommen in
 Betreuungs- und Unterbringungssachen. Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

527 01 - 2	Reisekostenvergütungen	171,0	220,0	220,0
051		193,0		

Einnahmen aus Erstattungen Dritter sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 49,0 T€ mehr

Reisekostenvergütungen sind veranschlagt für:

		2017 T€	2018 T€
1.	Inlandsdienstreisen	215,0	215,0
2.	Auslandsdienstreisen	5,0	5,0
3.	Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung		
4.	Auslagen gem. § 12 Abs. 2 Sächs. Frauenförderungsgesetz (SächsFFG)		
Summe		220,0	220,0

Reisekosten für Dienstreisen nach dem SächsRKG, Mehrausgaben für Dienstreisen des Sozialen Dienstes, Geschäftsprüfungen und Teilabordnungen

Die Reisekosten im IT-Bereich sind bei 06 02/527 99 veranschlagt. Die Kosten für Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung sind bei 06 02/527 06 sowie für Reisen in Vertretung der Richter bei 06 02/527 08 veranschlagt.

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

532 01 - 5	Umzugs- und Verlegungskosten von	73,0	85,0	59,0
051	Dienststellen	9,3		

Die Ausgaben sind übertragbar.

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:		40,0
davon fällig:		
2018 bis zu		
2019 bis zu		40,0
2020 bis zu		
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 12,0 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 26,0 T€ weniger

Veranschlagt sind Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Umzüge, insbesondere bei den Amtsgerichten Freiberg, Döbeln und Borna

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016						
Soll VE 2017						
Soll VE 2018	40,0			40,0		
Verpfl. aus VE				40,0		

534 01 - 3	Dienstleistungen Dritter	7,0	10,0	10,0
051		6,9		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere die an den Bundesanzeiger zu zahlende Auslagenpauschale für die Führung des Unternehmensregisters und Ausgaben für Übersetzungen in Verwaltungsangelegenheiten.

546 49 - 3	Vermischte Verwaltungsausgaben	38,0	38,0	38,0
051		26,2		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen (soweit keine Dienstreise), Unfallrenten, Entschädigungen an Dritte sowie sonstige vermischte Verwaltungsausgaben.

Zu den sonstigen vermischten Verwaltungsausgaben gehören u. a.:

- Ausgaben für ärztliche Gutachten in Personalsachen,
- Kosten für Geldtransporte (Kassensicherheitsbestimmungen, Anl. 7 zu § 70 SäHO) sowie
- Ausgaben für Hinterlegungsgelder, die nach VwV AusfHintG vom 8. Dezember 2010 als Kleinbeträge ausgebucht wurden.

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

632 01 - 4	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	2.200,0	2.000,0	2.000,0
051		2.148,9		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 200,0 T€ weniger

		2017 T€	2018 T€
1.	Gemeinsames Mahngericht	2.000,0	2.000,0
2.	Gemeinsames Vollstreckungsportal der Länder	0,0	0,0
3.	Europäisches Mahngericht - Amtsgericht Berlin-Wedding	0,0	0,0
Summe		2.000,0	2.000,0

Veranschlagt sind die Ausgaben für das Gemeinsame Mahngericht der Länder Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen beim Amtsgericht Aschersleben gem. Staatsvertrag über die Errichtung eines gemeinsamen Mahngerichts vom 11. Januar 2007 (SächsGVBl. S. 81), Gesetz zu dem Staatsvertrag über die Errichtung eines gemeinsamen Mahngerichts vom 10. April 2007 (SächsGVBl. S. 81).

Mahnverfahren § 689, Abs. 1, 3 ZPO - Rechtsverpflichtung

Die Ausgaben sind abhängig von den Fallzahlen in Mahnsachen und von der Verwaltung nicht zu beeinflussen.

Minderausgaben: Die Ausgaben für das Gemeinsame Vollstreckungsportal der Länder in NRW und das Europäische Mahngericht Deutschland am AG Berlin-Wedding werden ab 2017 bei 06 02/632 99 (Informationstechnik und E-Government) veranschlagt und nachgewiesen.

671 02 - 5	Zuführungen an die Berufskammern	---	---	---
051		0,0		

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 06 04/111 01, 06 04/112 01, 06 04/112 02.

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis der den in § 1 SächsHKaG, § 12 SächsArchG genannten Berufskammern nach § 74 Abs. 2 SächsHKaG, § 21 SächsArchG i. V. m. § 74 Abs. 2 SächsHKaG zuzuführenden Überschüssen der entsprechenden Berufsgerichtsbarkeit. Die Abrechnung erfolgt überjährig.

681 15 - 8	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen	2.600,0	2.600,0	2.600,0
051		2.401,4		

Erläuterungen:

Rechtsverpflichtung nach §§ 467, 467a ff. Strafprozessordnung
Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

685 20 - 7	Zuführungen an den Generationenfonds	49.621,6	53.163,8	54.804,1
850		48.725,8		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 3.542,2 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 1.640,3 T€ mehr

06 Staatsministerium der Justiz
06 04 Ordentliche Gerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 685 20

Gemäß § 5 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) führt der Freistaat Sachsen zur Finanzierung der Versorgung und Beihilfe künftiger Versorgungsempfänger einen prozentualen Anteil der jeweiligen Besoldungsausgaben dem Generationenfonds zu. Der konkrete Prozentsatz richtet sich nach der Generationenfonds-Zuführungsverordnung vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 734), geändert durch Verordnung vom 27. Oktober 2015 (SächsGVBl. S. 626).

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 01 - 7	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	102,0	85,0	57,0
051		102,5		

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die anteilige Mehreinnahme bei 06 14/119 13.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 17,0 T€ weniger
2018 gegenüber 2017 28,0 T€ weniger

Die anteiligen Mehreinnahmen bei 06 14/119 13 sind für den Investitionsbedarf der Staatsanwaltschaften zu verwenden.

Bestand an Dienst-Kfz: siehe Erläuterungen zu 06 04/514 01

zu ersetzen:

Art	kw	Baujahr	Fahrleistung in km am 1.1.2016
VW Jetta Limousine	75	2005	211.336
Audi A4 Avant	75	2004	163.518
VW Golf Variant	77	2007	208.900
Ford Transit	103	2011	224.136
Opel Astra Caravan	66	2008	104.065
VW Polo	51	2008	72.762
Opel Astra Caravan	55	2006	134.562
Als Ersatz vorgesehen		Soll 2017 (T€)	Soll 2018 (T€)
2 PKW		38,0	
1 PKW		22,0	
1 Transporter		25,0	
3 PKW			57,0
	Zusammen:	85,0	57,0

812 01 - 6	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	857,0	945,0	1.020,0
051		817,9		

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:		300,0
davon fällig:		
2018 bis zu		
2019 bis zu		300,0
2020 bis zu		
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 88,0 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 75,0 T€ mehr

06 Staatsministerium der Justiz
 06 04 Ordentliche Gerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 812 01

Mehrausgaben nach Beendigung von Baumaßnahmen bei den Amtsgerichten Zwickau, Weißwasser, Döbeln und Kamenz sowie für die Schließanlage beim OLG Dresden
 Ersatzbeschaffungen, u.a. für Dienstzimmer, Sitzungssäle, Poststellen, Wachtmeistereien, Funktechnik

2018: Verpflichtungsermächtigung für Beschaffungen nach Beendigung GBM beim AG Borna

		2017 T€	2018 T€
1.	Erstbeschaffung	191,0	334,0
2.	Ersatzbeschaffung	754,0	686,0
Summe		945,0	1.020,0

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016						
Soll VE 2017						
Soll VE 2018	300,0			300,0		
Verpfl. aus VE				300,0		

Gesamtausgaben	420.947,5	438.918,9	448.121,0
	399.870,3		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	152.873,3 165.698,2	163.213,3	163.213,3
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüs- sen mit Ausnahme für Investitionen	--- 0,0	---	---
Gesamteinnahmen	152.873,3 165.698,2	163.213,3	163.213,3
Personalausgaben	220.758,9 205.710,4	229.866,1	234.021,9
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	144.808,0 139.963,3	150.259,0	153.618,0
Verpflichtungsermächtigung			40,0
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	54.421,6 53.276,2	57.763,8	59.404,1
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	959,0 920,3	1.030,0	1.077,0
Verpflichtungsermächtigung			300,0
Gesamtausgaben	420.947,5 399.870,3	438.918,9	448.121,0
Verpflichtungsermächtigung			340,0
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-275.705,6	-284.907,7

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Stellenpläne

422 01 - 8 Bezüge der planmäßigen Beamten und 051 Richter (einschl. Abordnungen)

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Präsident des Oberlandesgerichts	R 8	L2	1	1	1
Präsident des Landgerichts	R 5	L2	4	4	4
Präsident des Amtsgerichts	R 4	L2	3	3	3
Präsident des Landgerichts	R 4	L2	1	1	1
Vizepräsident des Oberlandesgerichts	R 4	L2	1	1	1
Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht	R 3	L2	21	21	21
Vizepräsident des Landgerichts	R 3	L2	4	4	4
Vizepräsident des Landgerichts	R 2+AZ	L2	1	1	1
Direktor des Amtsgerichts	R 2+AZ	L2	20	20	20
Vizepräsident des Amtsgerichts	R 2+AZ	L2	3	3	3
Richter am Amtsgericht - als der ständige Vertreter eines Direktors -	R 2	L2	20	20	20
Vorsitzender Richter am Landgericht	R 2	L2	86	86	86
Direktor des Amtsgerichts	R 2	L2	2	2	2
Richter am Amtsgericht - als weiterer aufsichtsführender Richter -	R 2	L2	25	25	25
Richter am Oberlandesgericht	R 2	L2 1)	70	70	70
Richter am Landgericht/Amtsgericht	R 1	L2 1)	494	514	524
davon ku:	5 nach Ref.örAV L2 im Jahr 2027				
davon ku:	5 nach E 3 L1 im Jahr 2027				
davon ku:	5 nach E 3 L1 im Jahr 2028				
davon ku:	5 nach Ref.örAV L2 im Jahr 2028				
Direktor	A 15	L2	1	1	1
Oberrat	A 14	L2	8	8	8
Rat	A 13+AZ	L2	5	5	5
Rat	A 13	L2	33	33	33
Amtsrat	A 12	L2	138	138	138
Amtmann	A 11	L2	291	291	291
Oberinspektor	A 10	L2	230	230	230
Inspektor	A 9	L2	127	114	114
Obergerichtsvollzieher	A 9+AZ	L1	5	16	19
Amtsinspektor	A 9	L1	55	55	55

Titel FKZ	Zweckbestimmung		Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
noch zu 422 01					
Obergerichtsvollzieher	A 9	L1	135	129	128
Hauptsekretär	A 8	L1	230	230	230
Gerichtsvollzieher	A 8	L1	82	82	80
Obersekretär	A 7	L1	397	395	395
Erster Justizhauptwachtmeister	A 6+AZ	L1	36	37	38
Sekretär	A 6	L1	184	179	179
Erster Justizhauptwachtmeister	A 5+AZ	L1	100	104	109
Justizhauptwachtmeister	A 4+AZ	L1	91	99	102
Summe			2.904	2.922	2.941
Leerstellen:					
Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht	R 3	L2	0	1	1
davon kw:	1 im Jahr 2022 AO Beigeordneter bis 30.09.2022				
Richter am Amtsgericht - als weiterer aufsichtsführender Richter -	R 2	L2	1	0	0
Richter am Amtsgericht	R 1	L2	1	1	0
davon kw:	1 im Jahr 2017 mit Beendigung Wahlmandat für 18. Deutschen Bundestag				
Richter am Landgericht/Amtsgericht	R 1	L2	1	3	0
davon kw:	1 im Jahr 2017 Abordnung in den Geschäftsbereich des Oberlandesgerichts Oldenburg bis 31.03.2017				
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 11.04.2017				
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 30.04.2017				
Oberinspektor	A 10	L2	0	3	0
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 06.10.2017				
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 20.01.2017				
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 31.07.2017				
Inspektor	A 9	L2	0	4	0
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 10.01.2017				
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 23.07.2017				
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 30.09.2017				
davon kw:	1 im Jahr 2017				

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
noch zu 422 01 EZ bis 31.12.2017				
Hauptsekretär	A 8 L1	1	2	0
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 14.05.2017			
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 31.01.2017			
Obersekretär	A 7 L1	0	1	0
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 11.01.2017			
Sekretär	A 6 L1	0	3	1
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 14.06.2017			
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 31.01.2017			
davon kw:	1 im Jahr 2018 EZ bis 05.06.2018			
Justizhauptwachtmeister	A 4+AZ L1	0	1	0
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 31.07.2017			
Summe		4	19	2
Abordnungsleerstellen				
Richter am Oberlandesgericht	R 2 L2	2	2	2
Summe (Abordnungsleerstellen)		2	2	2
Zusammen:		6	21	4
Summe Titel 422 01 (ohne Leerstellen)		2.904	2.922	2.941

**Begründung der Änderungen
im Stellenplan**

2017 2018

Personalsoll A:

Zugänge:

Neue Stellen

10	0	R 1	Richter am Landgericht/Amtsgericht	Stärkung innere Sicherheit und Justiz
5	0	A 9+AZ	Obergerichtsvollzieher	Stärkung innere Sicherheit und Justiz
5	0	A 4+AZ	Justizhauptwachtmeister	Stärkung innere Sicherheit und Justiz

20 0 Zugänge neue Stellen

20 0 Stellen Zugänge insgesamt

06 Staatsministerium der Justiz
 06 04 Ordentliche Gerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

11	0	A 9	I n s p e k t o r	Vollzug kw-Vermerk 2016
2	0	A 6	S e k r e t ä r	Vollzug kw-Vermerk 2016

13	0	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)		
----	---	---	--	--

13 0 Stellen Abgänge insgesamt

7 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Umwandlung/Umsetzung

Zugänge:

Umwandlung / Umsetzung

1	0	R 1	Richter am Landgericht/Amtsgericht	Umwandlung / Umsetzung von 03 04 / 422 01 in 2017	Rückumsetzung einer im Haushaltsvollzug 2011 gemäß § 50 Abs. 1 SäHO umgesetzten Stelle aufgrund des Auslaufens der Befristung zum 31. Dezember 2016
5	5	R 1	Richter am Landgericht/Amtsgericht	Umwandlung / Umsetzung von 06 04 / 428 01 in 2017 und in 2018	Vollzug ku-Vermerk 2017 bzw. 2018; E 3 nach R 1
5	5	R 1	Richter am Landgericht/Amtsgericht	Umwandlung / Umsetzung von 06 04 / 428 07 in 2017 und in 2018	Vollzug ku-Vermerk 2017 bzw. 2018; Ref.örAV nach R 1
2	0	A 9	I n s p e k t o r	Umwandlung / Umsetzung von 03 04 / 422 01 in 2017	Rückumsetzung zweier im Haushaltsvollzug 2011 gemäß § 50 Abs. 1 SäHO umgesetzten Stellen aufgrund des Auslaufens der Befristung zum 31. Dezember 2016
1	1	A 6+AZ	Erster Justizhauptwachtmeister	Umwandlung / Umsetzung von 06 04 / 428 01 in 2017 und in 2018	Umwandlung zur Verbeamtung von Justizwachtmeistern
4	5	A 5+AZ	Erster Justizhauptwachtmeister	Umwandlung / Umsetzung von 06 04 / 428 01 in 2017 und in 2018	Umwandlung zur Verbeamtung von Justizwachtmeistern
4	3	A 4+AZ	Justizhauptwachtmeister	Umwandlung / Umsetzung von 06 04 / 428 01 in 2017 und in 2018	Umwandlung zur Verbeamtung von Justizwachtmeistern

22	19	Umwandlungen / Umsetzungen		
----	----	----------------------------	--	--

22 19 Stellen Zugänge insgesamt

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

1	0 R 1	Richter am Landgericht/Amtsgericht	Umwandlung / Umsetzung nach 03 04 / 422 01 in 2017	bis zum 31.12.2018 befristete Umsetzung zur Erledigung der Aufgaben nach dem StrRehaG durch die LDS
1	0 A 9	Inspektor	Umwandlung / Umsetzung nach 06 13 / 422 01 in 2017	Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen
2	0 A 9	Inspektor	Umwandlung / Umsetzung nach 03 04 / 422 01 in 2017	bis zum 31.12.2018 befristete Umsetzung zur Erledigung der Aufgaben nach dem StrRehaG durch die LDS
1	0 A 9	Inspektor	Umwandlung / Umsetzung nach 03 04 / 422 01 in 2017	Umsetzung wegen Mehrbedarf Asyl
2	0 A 7	Obersekretär	Umwandlung / Umsetzung nach 06 14 / 422 01 in 2017	Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen
3	0 A 6	Sekretär	Umwandlung / Umsetzung nach 06 14 / 422 01 in 2017	Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen
1	0 A 4+AZ	Justizhauptwachtmeister	Umwandlung / Umsetzung nach 06 13 / 422 01 in 2017	Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen

11 0 Umwandlungen / Umsetzungen

11 0 **Stellen Abgänge insgesamt**

11 19 **Stellen Zugänge / Abgänge (-)**

Stellenhebungen:

Neue Hebungen

6	1	von A 9	Obergerichtsvollzieher	nach A 9+AZ	Obergerichtsvollzieher	Hebung aus personalwirtschaftlichen Gründen
0	2	von A 8	Gerichtsvollzieher	nach A 9+AZ	Obergerichtsvollzieher	Hebung aus personalwirtschaftlichen Gründen

6 3 Neue Hebungen insgesamt

6 3 **Stellenhebungen insgesamt**

06 Staatsministerium der Justiz
 06 04 Ordentliche Gerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1	0 R 3	Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht	AO Beigeordneter, kw 30.09.2022	
1	0 R 1	Richter am Landgericht/Amtsgericht	Abordnung in den Geschäftsbereich des Oberlandesgerichts Olden- burg bis 31.03.2017	
1	0 R 1	Richter am Landgericht/Amtsgericht	1 kw 30.04.2017 EZ	
3	0 A 10	Oberinspektor	1 kw 20.01.2017 EZ 1 kw 31.07.2017 EZ 1 kw 06.10.2017 EZ	
4	0 A 9	Inspektor	1 kw 10.01.2017 EZ 1 kw 23.07.2017 EZ 1 kw 30.09.2017 EZ 1 kw 31.12.2017 EZ	
2	0 A 8	Hauptsekretär	1 kw 31.01.2017 EZ 1 kw 14.05.2017 EZ	
1	0 A 7	Obersekretär	1 kw 11.01.2017 EZ	
3	0 A 6	Sekretär	1 kw 05.06.2018 EZ 1 kw 31.01.2017 EZ 1 kw 14.06.2017 EZ	
1	0 A 4+AZ	Justizhauptwachmeister	1 kw 31.07.2017 EZ	
17	0	Zugänge neue Stellen		
17	0	Stellen Zugänge insgesamt		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

1	0 R 2	Richter am Amtsgericht - als weiterer aufsichtsführender Richter -	Vollzug kw-Vermerk 2016
0	1 R 1	Richter am Amtsgericht	Vollzug kw-Vermerk 2017
0	1 R 1	Richter am Landgericht/Amtsgericht	Vollzug kw-Vermerk 2017
0	1 R 1	Richter am Landgericht/Amtsgericht	Vollzug kw-Vermerk 2017
0	1 R 1	Richter am Landgericht/Amtsgericht	Vollzug kw-Vermerk 2017
0	3 A 10	Oberinspektor	Vollzug kw-Vermerk 2017
0	4 A 9	Inspektor	Vollzug kw-Vermerk 2017
0	2 A 8	Hauptsekretär	Vollzug kw-Vermerk 2017
1	0 A 8	Hauptsekretär	Vollzug kw-Vermerk 2016
0	1 A 7	Obersekretär	Vollzug kw-Vermerk 2017
0	2 A 6	Sekretär	Vollzug kw-Vermerk 2017
0	1 A 4+AZ	Justizhauptwachtmeister	Vollzug kw-Vermerk 2017

2	17	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)
---	----	---

2 17 Stellen Abgänge insgesamt

15 -17 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Sonstige Vermerke

Personalsoll A:

- 1) Eine Planstelle der Besoldungsgruppe R 1 (RiAG/RiLG) und 1 Planstelle der Besoldungsgruppe R 2 (RiOLG) kann nachbesetzt werden, wenn der bisherige Stelleninhaber als Lehrkraft an die Hochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege (FH), Fortbildungszentrum des Freistaates Sachsen (Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum) abgeordnet wird, aus statusrechtlichen Gründen aber nicht versetzt werden kann, und die Personalkosten aus einer infolge der Abordnung als besetzt geltenden Planstelle bei der Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum beglichen werden.

422 07 - 2 Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst
051

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll B:					
	Ref. LG 2	L2	1)	5	5
	Anw. LG 2	L2		89	89
	Anw. LG 1	L1		71	101
Summe				165	195
Summe Titel 422 07				165	195

06 Staatsministerium der Justiz
 06 04 Ordentliche Gerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 07

**Begründung der Änderungen
im Stellenplan**

2017 2018

Personalsoll B:

Zugänge:

Neue Stellen

30	0	Anw. LG 1	Ausbildungsinitiative
30	0	Zugänge neue Stellen	
30	0	Stellen Zugänge insgesamt	
30	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Sonstige Vermerke

Personalsoll B:

1) Die Stellen für Referendare sind beim Vorliegen der rechtlichen Voraussetzungen ku nach Ref. örAV mit Ausscheiden des Stelleninhabers.

**428 01 - 2 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und
051 Arbeitnehmer**

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll A:					
	E 11	L2	6	6	6
	E 10	L2	111	111	111
	E 9	L2	11	11	11
	E 8	L1	37	37	37
	E 6	L1	659	659	659
	E 5	L1	91	93	93
	E 4	L1	98	89	79
	E 3	L1 1)	70	33	29

davon kw: 19 im Jahr 2018

Summe			1.083	1.039	1.025
--------------	--	--	--------------	--------------	--------------

Leerstellen:

	E 6	L1	0	2	0
--	-----	----	---	---	---

davon kw: 1 im Jahr 2017
EZ bis 08.02.2017

davon kw: 1 im Jahr 2017
EZ bis 30.04.2017

06 Staatsministerium der Justiz
 06 04 Ordentliche Gerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 428 01	E 4 L1	0	1	1
davon kw: 1 im Jahr 2018 befr. EU-Rente				
Summe		0	3	1
Zusammen:		0	3	1
Summe Titel 428 01 (ohne Leerstellen)		1.083	1.039	1.025

Infolge Anspruchsberechtigung aus bisherigen „Zeit- und Bewährungsaufstiegen“ erhalten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

in einer Stelle der EG	Entgelt nach EG			
E 8 L1	E 9 L2	3	3	3

Begründung der Änderungen im Stellenplan

2017 2018

Personalsoll A:

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

33	0	E 3	Vollzug kw-Vermerk 2016
33	0	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)	
33	0	Stellen Abgänge insgesamt	
-33	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Umwandlung/Umsetzung

Zugänge:

Umwandlung / Umsetzung

1	0	E 6	Umwandlung / Umsetzung von 03 04 / 428 01 in 2017	Rückumsetzung einer im Haushaltsvollzug 2011 gemäß § 50 Abs. 1 SÄHO umgesetzten Stelle aufgrund des Auslaufens der Befristung zum 31. Dezember 2016
2	0	E 5	Umwandlung / Umsetzung von 06 09 / 428 01 in 2017	Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen
1	0	E 4	Umwandlung / Umsetzung von 06 14 / 428 01 in 2017	Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen
4	0	Umwandlungen / Umsetzungen		
4	0	Stellen Zugänge insgesamt		

06 Staatsministerium der Justiz
 06 04 Ordentliche Gerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 428 01

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

1	0	E 6	Umwandlung / Umsetzung nach 06 08 / 428 01 in 2017	Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen
5	5	E 3	Umwandlung / Umsetzung nach 06 04 / 422 01 in 2017 und in 2018	Vollzug ku-Vermerk 2017 bzw. 2018; E 3 nach R 1
1	1	E 3	Umwandlung / Umsetzung nach 06 04 / 422 01 in 2017 und in 2018	Umwandlung zur Verbearbeitung von Justizwachtmeistern
4	5	E 3	Umwandlung / Umsetzung nach 06 04 / 422 01 in 2017 und in 2018	Umwandlung zur Verbearbeitung von Justizwachtmeistern
4	3	E 3	Umwandlung / Umsetzung nach 06 04 / 422 01 in 2017 und in 2018	Umwandlung zur Verbearbeitung von Justizwachtmeistern
<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
15	14		Umwandlungen / Umsetzungen	
<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
15	14		Stellen Abgänge insgesamt	
<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
-11	-14		Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Stellensenkungen:

Neue Senkungen

10	10	von E 4	nach E 3	Senkung aus personalwirtschaftlichen Gründen
<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
10	10		Neue Senkungen insgesamt	
<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
10	10		Stellensenkungen insgesamt	

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

2	0	E 6	1 kw 08.02.2017 EZ 1 kw 30.04.2017 EZ	
1	0	E 4	kw 31.12.2018 befr. EU-Rente	
<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
3	0		Zugänge neue Stellen	
<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
3	0		Stellen Zugänge insgesamt	

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

0	2	E 6	Vollzug kw-Vermerk 2017	
<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
0	2		Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)	
<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
0	2		Stellen Abgänge insgesamt	
<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
3	-2		Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

06 Staatsministerium der Justiz
 06 04 Ordentliche Gerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 428 01

Sonstige Vermerke

Personalsoll A:

- 1) Die Stellen können überwertig besetzt werden, soweit hierauf Beschäftigte geführt werden, die nach BAT-O dem Schreibdienst zugeordnet und aufgrund des Nachweises der entsprechend geforderten schreibtechnischen Fähigkeiten höher einzugruppiert werden können.

**428 07 - 6 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und
 051 Arbeitnehmer in einem Ausbildungsver-
 hältnis**

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll B:					
	Ref.örAV	L2	524	509	504
Summe			524	509	504
Summe Titel 428 07			524	509	504

**Begründung der Änderungen
 im Stellenplan**

2017 2018

Personalsoll B:

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

10	0	Ref.örAV	Vollzug kw-Vermerk 2016
10	0	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)	
10	0	Stellen Abgänge insgesamt	
-10	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Umwandlung/Umsetzung

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

5	5	Ref.örAV	Umwandlung / Umsetzung nach 06 04 / 422 01 in 2017 und in 2018	Vollzug ku-Vermerk 2017 bzw. 2018; Ref.örAV nach R 1
5	5	Umwandlungen / Umsetzungen		
5	5	Stellen Abgänge insgesamt		
-5	-5	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

06 Staatsministerium der Justiz
 06 04 Ordentliche Gerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Gesamtübersicht

422 01	Planmäßige Beamte	2.904	2.922	2.941
428 01	Beschäftigte	1.083	1.039	1.025
Personalsoll A (ohne Leerstellen)		3.987	3.961	3.966
422 07	Beamte i.V.	165	195	195
428 07	Beschäftigte	524	509	504
Personalsoll B		689	704	699
Leerstellen		6	24	5
darunter Abordnungsstellen		2	2	2

06	Staatsministerium der Justiz
06 05	Justizvollzug

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben der Jugendstrafvollzugsanstalt sowie der Justizvollzugsanstalten enthalten.

Darüber hinaus wird die Justizvollzugsanstalt Waldheim seit dem 1. Januar 2013 als „NSM- Regelbetrieb“ auf der Grundlage der NSM- Ressortvereinbarung vom 29. April/ 22. Juni 2012, zuletzt geändert durch Nachtrag vom 11. März/ 8. April 2014, in der jeweils geltenden Fassung, geführt. Stellen, Einnahmen und Ausgaben sind in einer gesonderten Titelgruppe (TG 74) aufgeführt.

Der Freistaat Sachsen und der Freistaat Thüringen (Vertragspartner) errichten eine gemeinsame Justizvollzugsanstalt mit 820 Haftplätzen in Zwickau-Marienthal. Die Justizvollzugsanstalt Zwickau-Marienthal wird als NSM-Betrieb geführt. Stellen, Einnahmen und Ausgaben werden ab dem Haushaltsjahr 2017 in einer gesonderten Titelgruppe (TG 75) aufgeführt.

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01	- 1 056	Gebühren und tarifliche Entgelte	---	---	---
			0,0		
		Erläuterungen:			
		Der Leertitel dient dem Nachweis der Einnahme von Gebühren und Auslagen aller Art, die auf Grund von Gesetzen, Verordnungen usw. für besondere Inanspruchnahme der Verwaltung erhoben werden.			
111 16	- 4 056	Haftkostenbeiträge	125,0	125,0	125,0
			101,9		
		Erläuterungen:			
		Veranschlagt sind Haftkostenbeiträge von Gefangenen gemäß § 50 Strafvollzugsgesetz.			
112 01	- 0 056	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	1,0	1,0	1,0
			1,5		
		Erläuterungen:			
		Veranschlagt sind Geldstrafen für gerichtlich oder sonst erkannte Strafen.			
119 01	- 3 056	Rückerstattungen von Zuschüssen und Zinsen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds - Förderzeitraum 2007-2013	---	---	---
			0,0		
		Vgl. Vermerk bei 07 07/676 03.			
		Erläuterungen:			
		Der Leertitel dient der Vereinnahmung von Rückerstattungen bei Mitteln des ESF FRZ 2007-2013 in den Einzelplan 06.			
119 10	- 2 056	Einnahmen aus Schadenersatzansprüchen gegen Gefangene	---	5,0	5,0
			9,8		
		Vgl. Vermerk bei 06 05/TG 71.			
		Erläuterungen:			
		2017 gegenüber 2016	5,0 T€ mehr		
119 49	- 7 056	Vermischte Einnahmen	150,0	100,0	100,0
			53,4		
		Erläuterungen:			
		2017 gegenüber 2016	50,0 T€ weniger		
		Veranschlagt sind u. a. nicht abgeholte Gelder der Gefangenen.			
125 01	- 5 056	Erstattungen der Kosten für Verpflegung und Unterbringung	160,0	160,0	160,0
			155,2		

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 125 01

Erläuterungen:

Die Verpflegung des Personals in den Justizvollzugsanstalten erfolgt aus der Gefangenenverpflegung. Hier werden die erhobenen Aufschläge für die Gästeessen und anteilig die Personalverpflegung der JVA sowie die Einnahmen aus der Gewährung der Unterkunft für Gäste der JVA nachgewiesen.

125 10 - 4	Einnahmen der Arbeitsverwaltung der Justizvollzugsanstalten	4.100,0	4.100,0	4.100,0
056		4.939,0		

Vgl. Vermerk bei 06 05/TG 72.

125 11 - 3	Einnahmen des Internet-Shops	---	2,0	2,0
056		2,1		

Vgl. Vermerk bei 06 05/TG 72.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Einnahmen aus dem Betrieb eines Internet-Shops zur Vermarktung der Produkte der Arbeitsbetriebe.

132 01 - 6	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	40,0	40,0	40,0
056		27,2		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Erlöse aus dem Verkauf von unbrauchbar oder entbehrlich gewordenen Geräten und Ausstattungsgegenständen.

162 03 - 7	Verzugszinsen (EU-Anteil) aus Rückerstattungen von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds - Förderzeitraum 2014-2020	---	---	---
056		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis der Zinseinnahmen (EU-Anteil) aus Rückerstattungen von Zuschüssen aus ESF-Mitteln.

162 04 - 6	Verzugszinsen (Landesmittelanteil) aus Rückerstattungen von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds - Förderzeitraum 2014-2020	---	---	---
056		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Zinseinnahmen (Landesanteil) aus Rückerstattungen von Zuschüssen aus ESF-Mitteln.

162 05 - 5	Verzugszinsen (Landesmittelanteil) aus Rückerstattungen von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds - Förderzeitraum 2007-2013	---	---	---
056				

Erläuterungen:

Der Leertitel dient der Vereinnahmung von Verzugszinsen den Landesmittelanteil für ESF FRZ 2007-2013 betreffend in den Einzelplan 06.

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		
162 06 - 4 056	Verzugszinsen (EU-Anteil) aus Rück- stattungen von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds - Förder- zeitraum 2007-2013		---	---
	Vgl. Vermerk bei 07 07/676 03.			
	Erläuterungen:			
	Der Leertitel dient der Vereinnahmung von Verzugszinsen den EU-Anteil für ESF FRZ 2007-2013 betreffend in den Einzelplan 06.			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitio- nen			
232 01 - 5 056	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern	450,0 1.779,2	800,0	800,0
	Vgl. Vermerk bei 06 05/TG 71, 06 05/TG 73.			
	Erläuterungen:			
	2017 gegenüber 2016 350,0 T€ mehr			
	Veranschlagt sind Erstattungen anderer Länder für die Unterbringung von Gefangenen in sächsischen Justizvollzugsanstalten.			
236 01 - 1 056	Erstattungen von Verletztengeld durch die Unfallkasse Sachsen	16,0 12,9	16,0	16,0
	Titelgruppe(n)			
	74 NSM- Echtbetrieb JVA Waldheim			
	Vgl. Vermerk bei 06 05/TG 74 (Ausgaben).			
119 74 - 5 056	Vermischte Einnahmen	65,0 59,5	65,0	65,0
125 74 - 7 056	Einnahmen der Arbeitsverwaltung	1.450,0 1.775,0	1.550,0	1.550,0
	Erläuterungen:			
	2017 gegenüber 2016 100,0 T€ mehr			
232 74 - 7 056	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern	---	---	---
	Erläuterungen:			
	Der Leertitel dient dem Nachweis der Erstattungen anderer Länder für die Unterbringung von Gefangenen in der JVA Waldheim.			
235 74 - 4 253	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit	---	---	---

06 Staatsministerium der Justiz
06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 235 74

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von aktiven arbeitsmarktpolitischen Förderinstrumenten.

359 74 - 4	Entnahmen aus der Rücklage	---	---	---
850		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis der Entnahmen aus der Rücklage zur Verausgabung in 06 05/TG 74 für die in der NSM-Ressortvereinbarung festgelegten Zwecke.

Summe der Titelgruppe	1.515,0	1.615,0	1.615,0
	1.834,5		

75 JVA Zwickau-Marienthal (Südwestsachsen)

Erläuterungen:

Der Freistaat Sachsen und der Freistaat Thüringen (Vertragspartner) errichten eine gemeinsame Justizvollzugsanstalt mit 820 Haftplätzen in Zwickau-Marienthal (Staatsvertrag über die Errichtung und den Betrieb einer gemeinsamen Justizvollzugsanstalt in Zwickau vom 15. April 2014, SächsGVBl. S. 381; Gesetz zum Staatsvertrag über die Errichtung und den Betrieb einer gemeinsamen Justizvollzugsanstalt in Zwickau vom 3. Juli 2014, SächsGVBl. S. 381).

Die Justizvollzugsanstalt Zwickau-Marienthal wird als NSM-Betrieb geführt.

119 75 - 4	Vermischte Einnahmen		---	---
056				

125 75 - 6	Einnahmen der Arbeitsverwaltung		---	---
056				

232 75 - 6	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern		---	---
056				

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis der durch den Freistaat Thüringen zu erstattenden Ausgaben.

235 75 - 3	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit		---	---
253				

359 75 - 3	Entnahmen aus der Rücklage		---	---
056				

Summe der Titelgruppe		---	---
------------------------------	--	-----	-----

Gesamteinnahmen	6.557,0	6.964,0	6.964,0
	8.916,6		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

412 05 - 3 056	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit im Justizvollzug	36,0 19,7	30,0	30,0
Erläuterungen:				
2017 gegenüber 2016 6,0 T€ weniger				
Veranschlagt ist die monatliche Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Mitarbeiter gemäß VwV Aufwandsentschädigung Ehrenamt in der JVA vom 30. November 2009 (SächsJMBl. S. 380) sowie Kosten für die Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für ehrenamtliche Mitarbeiter.				
422 01 - 5 056	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)	55.313,6 46.166,4	60.935,9	62.168,0
Erläuterungen:				
Der Titel dient dem Nachweis von Besoldung und Aufwandsentschädigungen.				
422 07 - 9 056	Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	748,6 819,7	761,0	780,0
Erläuterungen:				
Der Titel dient dem Nachweis von Anwärterbezügen und daneben zu gewährenden Besoldungsbestandteilen (z. B. Familienzuschlag).				
424 01 - 3 850	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	263,1 249,3	262,0	***
Erläuterungen:				
Im Jahr 2017 sind letztmalig Zuführungen an das Sondervermögen nach § 20 Sächsisches Besoldungsgesetz vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005), zuletzt geändert durch Artikel 4 und 5 des Gesetzes vom 15. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 630) aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen zur Bildung einer Versorgungsrücklage für aktive Beamte veranschlagt.				
427 01 - 0 056	Entgelte und sonstige Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	44,0 36,0	44,0	44,0
Erläuterungen:				
Veranschlagt sind Ausgaben für Supervision als Beratungsmethode für Psychologen, die Fachdienste der Justizvollzugsanstalten und Mitarbeiter des allgemeinen Justizvollzugsdienstes.				
428 01 - 9 056	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	14.909,4 19.007,1	15.046,8	15.364,9
Erläuterungen:				
Der Titel dient dem Nachweis von:				
- Tariflichen Tabellenentgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten entsprechend der geltenden Tarifverträge einschließlich Aufstockungsbeträgen bei Altersteilzeit und Abfindungen,				
- Entgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten, die wegen eines über die Entgeltgruppe 15 TV-L hinausgehenden Tabellenentgeltes außertariflich beschäftigt werden,				
- Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung sowie Umlagen und Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung (VBL).				

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		
428 07 - 3 056	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in einem Ausbildungsverhältnis	139,0 62,5	147,0	151,0
	Erläuterungen: Der Titel dient dem Nachweis von Bezügen, Ausbildungsvergütungen und Ausbildungsentgelten für die in § 6 Abs. 4 Haushaltsgesetz 2017/2018 genannten Beschäftigten.			
459 49 - 5 056	Vermischte Personalausgaben	--- 0,0	---	---
	Erläuterungen: Der Leertitel dient dem Nachweis von Verlustentschädigungen u. ä.			
Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst				
511 01 - 7 056	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	215,0 197,7	220,0	220,0
	Erläuterungen:			
			2017 T€	2018 T€
	1. Geschäftsbedarf		87,0	87,0
	2. Druckerzeugnisse (auch in digitaler Form)		18,4	18,4
	3. Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen		40,8	40,8
	4. Unterhaltung und Wartung		42,5	42,5
	5. Sonstiges		31,3	31,3
	Summe		220,0	220,0
	Veranschlagt sind Schreib- und Zeichenbedarf, Druck- und Buchbinderarbeiten, Formblätter, Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten, Bücher, Landkarten, Druckschriften, Zeitungen, Zeitschriften, Gesetzesblätter, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke sowie die Ausstattung der Justizvollzugsanstalten mit beweglichen Sicherheitseinrichtungen (z. B. Funk, Metallsonden, Überwachungseinrichtungen usw.)			
511 02 - 6 056	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	34,0 30,0	33,0	33,0
	Erläuterungen: Veranschlagung der Brief- und Paketgebühren und sonstigen Fernmeldegebühren (außer Sächsisches Verwaltungsnetz).			
			2017 T€	2018 T€
	1. Brief- und Paketgebühren		30,0	30,0
	2. Sonstiges		3,0	3,0
	Summe		33,0	33,0
514 01 - 4 056	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	270,0 215,7	260,0	260,0

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 514 01

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2017 T€	2018 T€
1.	Kraft- und Schmierstoffe	160,0	160,0
2.	Unterhaltung und Instandsetzung	80,0	80,0
3.	Sonstiges	20,0	20,0
Summe		260,0	260,0

Der gesamte Gefangenentransport im Freistaat Sachsen einschl. der Vorführungen zu den Gerichten wird durch die Justizvollzugseinrichtungen durchgeführt.

nachrichtlich:

Bestand an Dienstfahrzeugen	am 1.1.2016	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
1. PKW	20	20	20	20
2. Gefangenentransporter	45	44	45	45
3. LKW	0	2	0	0
4. Multicar	3	3	3	3
5. Fahrräder	7	7	7	7

Im Bestand sind Kraftfahrzeuge für den Sammeltransport im Freistaat Sachsen enthalten. Die Ausgabemittel hierfür werden bei 06 05/533 04 nachgewiesen.

514 02 - 3	Persönliche Ausrüstungsgegenstände und Verbrauchsmittel	46,5	91,0	46,0
056		37,7		

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 44,5 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 45,0 T€ weniger

Rechtsverpflichtung gem. § 1 JusDKIVO.

Veranschlagt sind die Kosten der Schutzkleidung und Munition nach § 1 JusDKIVO.

Mehrausgaben 2017 für die Verbesserung der Sicherheitsausstattung der Sicherheitsgruppe des Justizvollzugs und der Justizvollzugsanstalten zur Beschaffung von neuen Körperschutzausrüstungen.

518 02 - 9	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	50,0	20,0	20,0
056		18,1		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 30,0 T€ weniger

Veranschlagt sind Mieten u. ä. für Kopiergeräte sowie sonstige Geräte und Fahrzeuge, z. B. Hubsteige und Gasflaschen.

		2017 T€	2018 T€
1.	Miete für Kopiergeräte	17,0	17,0
2.	Sonstiges	3,0	3,0
Summe		20,0	20,0

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

527 01 - 9	Reisekostenvergütungen	30,0	32,0	32,0
056		22,3		

Erläuterungen:

Reisekostenvergütungen sind veranschlagt für:

		2017 T€	2018 T€
1.	Inlandsdienstreisen	32,0	32,0
2.	Auslandsdienstreisen		
3.	Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung		
4.	Auslagen gem. § 12 Abs. 2 Sächs. Frauenförderungsgesetz (SächsFFG)		
	Summe	32,0	32,0

Reisekosten für Dienstreisen nach dem SächsRKG

Die Reisekosten im IT-Bereich sind bei 06 02/527 99 veranschlagt. Die Kosten für Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung sind bei 06 02/527 06 veranschlagt.

532 01 - 2	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	---
056		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Logistik- und Transportkosten für den Umzug von Dienststellen.

533 04 - 8	Ausgaben für Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten (einschl. Reisekosten)	274,5	280,0	280,0
056		243,6		

Erläuterungen:

Mehrausgaben auf Grund der erhöhten Anzahl von Krankentransporten, Not- und Rettungstransporten gem. §§ 56, 58 StVollzG
 Der Justizvollzug hat den gesamten Gefangenentransport in Sachsen einschließlich der Vorführungen zu den Gerichten übernommen.

546 31 - 0	Unterhaltung und Ersatz von Diensthunden sowie anderer Tiere im Rahmen von tiergestützten Maßnahmen	33,0	30,0	30,0
056		17,0		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für Anschaffung, Fütterung, Pflege, tierärztliche Behandlungen der Diensthunde sowie der Tiere für tiertherapeutische Maßnahmen sowie die Fortbildung sowie die monatliche Aufwandsentschädigung der Diensthundeführer, des Weiteren Erstuntersuchung, den Zwinger beim Diensthundeführer und in der JVA, Ausbildungskosten, Kosten für die Transportbox sowie deren Einbau im Fahrzeug des Diensthundeführers und des Dienstfahrzeugs.

2017: Ersatz von Drogenspürhunden JVA m. KH Leipzig

2018: Ersatz von Drogenspürhunden JVA Dresden

546 49 - 0	Vermischte Verwaltungsausgaben	16,5	65,2	16,5
056		10,2		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 48,7 T€ mehr
 2018 gegenüber 2017 48,7 T€ weniger

Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen (soweit keine Dienstreise), Unfallrenten, Entschädigungen an Dritte sowie sonstige vermischte Verwaltungsausgaben.

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 546 49

Zudem sind Ausgaben für polizeiärztliche Untersuchungen, amtsärztliche Gutachten, Gebühren für die Verlängerung besonderer Fahrerlaubnisse (Gefangenentransportbus) veranschlagt.

2017: Mehrausgaben für Nachwuchsgewinnung im Justizvollzugsdienst

547 02	- 4	Ausgaben für Veranstaltungen zu “300 Jahre Strafvollzug in Waldheim - 300 Jahre Strafvollzug in Sachsen“	42,0	---	***
	056		5,4		

Einnahmen aus Erstattungen sind von den Ausgaben abzusetzen.
 Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

Der Leertitel dient der Abfinanzierung von Ausgaben für Veranstaltungen in Zusammenhang mit dem 300jährigen Jubiläum des Justizvollzugs in Waldheim in 2016, soweit notwendig.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

683 01	- 9	Zuwendungen an Bildungsträger für die berufliche Bildung der Gefangenen und Wiedereingliederung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds - Förderzeitraum 2014-2020	5.187,1	5.187,1	5.187,1
	056		6.440,0		

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	4.600,0	8.700,0
davon fällig:		
2018 bis zu	3.700,0	
2019 bis zu	800,0	5.500,0
2020 bis zu	100,0	2.500,0
2021 ff. bis zu		700,0

Erläuterungen:

Rechtsgrundlage:
 RL-Nr. 01461, RL des SMJus zur Förderung von aus dem Europäischen Sozialfonds im Förderzeitraum 2014 bis 2020 mitfinanzierten Projekten der Qualifizierung von Gefangenen (ESF-Richtlinie Qualifizierung Gefangener 2014-2020) vom 14. August 2014 (SächsABl. S. 1083).

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 683 01

Übersicht über die voraussichtlichen Ausgaben (T€):

	Ausgaben gesamt	EU-Mittel	Landesmittel
2014 (Ist)	0,0	0,0	0,0
2015 (Ist)	6.440,0	5.152,0	1.288,0
bewilligter Ausgabereist 2015	10.150,1	7.023,4	3.126,7
2016 (Soll)	5.187,1	4.332,4	854,7
2017 (Soll)	5.187,1	4.332,4	854,7
2018 (Soll)	5.187,1	4.332,4	854,7
2019 (Mipla)	5.187,1	4.332,4	854,7
2020 (Mipla)	5.187,1	4.332,4	854,7
2021 (n+3 Regel)	5.187,4	4.332,6	854,8
2022 (n+3 Regel)			
2023 (n+3 Regel)			
Summe:	47.713,0	38.170,0	9.543,0

Die EU-Einnahmen sind bei 07 20/271 66 veranschlagt.

Ausgaben aufgrund in Anspruch genommener VE der Vorjahre, welche ggf. den jeweiligen Ansatz übersteigen, werden aus Ausgabereisten der Vorjahre geleistet.

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015	1.698,1	1.674,0	24,1			
Soll VE 2016	8.000,0	4.000,0	4.000,0			
Soll VE 2017	4.600,0		3.700,0	800,0	100,0	
Soll VE 2018	8.700,0			5.500,0	2.500,0	700,0
Verpfl. aus VE		5.674,0	7.724,1	6.300,0	2.600,0	700,0

685 20 - 4 Zuführungen an den Generationenfonds **18.715,3** **19.926,1** **20.419,6**
850 **17.673,7**

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 1.210,8 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 493,5 T€ mehr

Gemäß § 5 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) führt der Freistaat Sachsen zur Finanzierung der Versorgung und Beihilfe künftiger Versorgungsempfänger einen prozentualen Anteil der jeweiligen Besoldungsausgaben dem Generationenfonds zu. Der konkrete Prozentsatz richtet sich nach der Generationenfonds-Zuführungsverordnung vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 734), geändert durch Verordnung vom 27. Oktober 2015 (SächsGVBl. S. 626).

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 01 - 4 Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen **270,0** **491,0** **456,0**
056 **229,3**

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 811 01

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	150,0	100,0
davon fällig:		
2018 bis zu	150,0	
2019 bis zu		100,0
2020 bis zu		
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 221,0 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 35,0 T€ weniger

Veranschlagt ist die Beschaffung von Kfz für die Justizvollzugsanstalten mit Ausnahme des Bedarfs der Arbeitsverwaltung. Der Bedarf der Arbeitsbetriebe an Kfz ist bei 06 05/811 72 veranschlagt.

Mehrausgaben 2017 u. a. für einen großen Gefangenentransporter für die JVA Dresden.

Erstbeschaffung

	Soll 2017 (T€)	Soll 2018 (T€)
Gefangenentransporter (groß) JVA Dresden	150,0	
Zusammen:	150,0	0,0

zu ersetzen:

Art	kw	Baujahr	Fahrleistung in km am 1.1.2016
Gefangenentransporter JVA Chemnitz	110	2008	121.231
Gefangenentransporter JVA Chemnitz	85	2007	116.721
Gefangenentransporter JVA Dresden	85	2006	163.110
Gefangenentransporter JVA Görlitz	110	2009	101.123
Gefangenentransporter JVA Leipzig m. KH	85	2004	148.860
Gefangenentransporter JVA Leipzig m. KH	85	2006	160.971
Gefangenentransporter JVA Regis-Breitingen	85	2006	150.285
Gefangenentransporter JVA Bautzen	110	2009	92.993
Gefangenentransporter JVA Dresden	110	2007	163.628
Gefangenentransporter JVA Dresden	110	2007	154.636
Gefangenentransporter JVA Görlitz	110	2007	91.686
Gefangenentransporter JVA Leipzig m. KH	110	2008	140.342
Gefangenentransporter JVA Leipzig m. KH	110	2008	111.221
Gefangenentransporter JVA Torgau	85	2006	140.868
Gefangenentransporter JVA Zwickau	85	2006	136.000
Multicar JVA Chemnitz	33	1996	50.245
PKW JVA Zeithain	55	2003	207.984
PKW JVA Regis-Breitingen	96	2007	157.570
Anhänger JVA Chemnitz			
Als Ersatz vorgesehen		Soll 2017 (T€)	Soll 2018 (T€)
15 Gefangenentransporter		315,0	360,0
2 PKW		21,0	21,0
1 Multicar			75,0
1 Anhänger		5,0	
Zusammen:		341,0	456,0

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 811 01

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016	90,0	90,0				
Soll VE 2017	150,0		150,0			
Soll VE 2018	100,0			100,0		
Verpfl. aus VE		90,0	150,0	100,0		

812 01 - 3 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen **347,6** **920,0** **194,0**
056 **219,7**

Einseitig deckungsfähig bis zur Höhe von 425,0 T€ in 2017 zu Gunsten 14 06/711 52, zweckgebunden für die Installation einer festen Mobilfunkblockierungsanlage in der JVA Leipzig mit Krankenhaus.

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	65,0	75,0
davon fällig:		
2018 bis zu	65,0	
2019 bis zu		75,0
2020 bis zu		
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 572,4 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 726,0 T€ weniger

Mehrausgaben 2017 für die Verbesserung der Sicherheitsausstattung der Justizvollzugsanstalten.

		2017 T€	2018 T€
1.	Sicherheitstechnik	588,0	78,0
2.	Röntgenanlagen	200,0	0,0
3.	Ausstattung der Verwaltung	132,0	116,0
4.	Sonstiges	0,0	0,0
Summe		920,0	194,0

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016	75,0	75,0				
Soll VE 2017	65,0		65,0			
Soll VE 2018	75,0			75,0		
Verpfl. aus VE		75,0	65,0	75,0		

Titelgruppe(n)

71 Gefangenepflege

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 06 05/119 10 und um die anteilige Mehreinnahme bei 06 05/232 01.

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

427 71 - 5	Ausgaben für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeiten, Seelsorgebetreuung und externe Suchtberatung von Gefangenen	2.250,0	2.250,0	2.250,0
056		1.705,4		

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	900,0	900,0
davon fällig:		
2018 bis zu	800,0	
2019 bis zu	100,0	800,0
2020 bis zu		100,0
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

Veranschlagung der Ausgaben u. a. durch Beachtung des Urteils BVerfG vom 4. Mai 2011 zur Sicherungsverwahrung.

Veranschlagt sind die Kosten für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeit (u. a. für die Durchführung von Freizeitmaßnahmen und für Ärzte), für die seelsorgerische Betreuung und die externe Suchtberatung durch Suchtberater auf Grundlage von §§ 155 ff. StVollzG sowie vermehrte ärztliche Versorgung durch Vertragsärzte, da weniger festangestellte Ärzte vorhanden sind.

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016	1.000,0	800,0	200,0			
Soll VE 2017	900,0		800,0	100,0		
Soll VE 2018	900,0			800,0	100,0	
Verpfl. aus VE		800,0	1.000,0	900,0	100,0	

428 71 - 4	Entgelte für Beschäftigungsverhältnisse aus Projektmitteln		1.148,0	1.173,0
056				

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 1.148,0 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 25,0 T€ mehr

Im Rahmen der veranschlagten Projektmittel wird gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 4 Haushaltsgesetz 2017/2018 für nachfolgende Projekte der Abschluss befristeter Arbeitsverträge für die Dauer des Projektes zugelassen.

Entgeltgruppe	VZÄ	Dauer		Projektbezeichnung
		von	bis	
E 13	10	01/2017	12/2018	temporäre Verstärkung fachdienstlicher Aufgaben
E 14	5	01/2017	12/2018	temporäre Verstärkung fachdienstlicher Aufgaben

511 71 - 2	Bücher und Zeitschriften sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Gefangenepflege	810,0	408,0	408,0
056		863,1		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 402,0 T€ weniger

06 Staatsministerium der Justiz
06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 511 71

Verminderung des Ansatzes aus haushaltsrechtlichen Gründen, Veranschlagung nunmehr bei Titel 06 05/812 71 nach der VwV HS-Sachsen

Rechtsverpflichtungen in Höhe der Kosten für die Gefangenenbekleidung § 20 StVollzG

Veranschlagt sind Mittel zur Gefangenenbetreuung im Einzelnen für:

		2017 T€	2018 T€
1.	Bücher und Druckschriften	20,0	20,0
2.	Zeitschriften und Zeitungen	11,0	11,0
3.	Neu-/Ersatzbeschaffung	110,0	110,0
4.	Unterhaltung und Wartung	124,0	124,0
5.	Zentrale Beschaffung (u. a. Gefangenenbekleidung, Küchenzubehör)	130,0	130,0
6.	Medizinische Versorgung (Kleingeräte)	13,0	13,0
	Summe	408,0	408,0

514 71	- 9	Verpflegung der Gefangenen	3.850,0	3.850,0	3.850,0
	056		3.281,3		

Einnahmen aus Erstattungen für Personal- und Gästeverpflegung sind von den Ausgaben abzusetzen.

Erläuterungen:

Geplante Absetzungen 2017: 30,0 T€
Geplante Absetzungen 2018: 30,0 T€
Absetzungen: Nettobetrag des Verpflegungssatzes 40 % von 2,90 € pro Essen

Veranschlagt sind Kosten für Lebensmittel zur Verpflegung von rd. 3.415 Gefangenen nach der VwV Gefangenenverpflegung vom 17. November 2015 (SächsABl. S. 1704), enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 8. Dezember 2015 (SächsABl.SDr. S. S 362). Die Kosten für die Verpflegung der Gefangenen der JVA Waldheim (375) sind bei 06 05/TG 74 (NSM-Echtbetrieb) veranschlagt. Die Richtwerte der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V. (DGE) sind Bestandteil der VwV GefVerpfl und müssen daher bei der täglichen Zusammenstellung der Gefangenenverpflegung Berücksichtigung finden. Für eine ausgewogene und gesunde Ernährung der Gefangenen ist eine geringfügige Anpassung des Verpflegungshöchstsatzes erforderlich. Rechtsverpflichtung gem. § 21 StVollzG, VwV GefVerpfl

526 71	- 5	Ausgaben für Sachverständige und Mitglieder von Fachbeiräten u. ä. Ausschüssen	5,0	5,0	5,0
	056		2,2		

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Entschädigung der 48 Anstaltsbeiräte gem. § 162 StVollzG i. V. m. VwV Beiratsentschädigung.

534 71	- 5	Ärztliche und zahnärztliche Versorgung einschließlich betriebsärztliche Untersuchungen der Gefangenen	2.250,0	2.250,0	2.250,0
	056		1.973,9		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind u. a. Ausgaben für die Versorgung der Gefangenen außerhalb der Anstalten einschließlich Unterbringung in Krankenhäusern (§§ 56 und 58 StVollzG) und die Kosten für betriebsärztliche Untersuchung und Arbeitsschutz. Mehrkosten durch steigende Arzteinsätze externer Ärzte, auf Grund des immer häufiger schlechten Allgemeinzustandes der Inhaftierten sowie der Kosten für Betriebsärzte für Gefangene
Rechtsverpflichtung gem. §§ 56 ff. StVollzG

535 71	- 4	Andere Verbrauchsmittel und Kleingeräte einschließlich der für ärztliche und zahnärztliche Versorgung der Gefangenen	1.770,0	1.800,0	1.800,0
	056		1.533,7		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 535 71

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 30,0 T€ mehr

Rechtsverpflichtung gem. §§ 56, 58 StVollzG

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015	2.600,0	1.300,0	1.300,0			
Soll VE 2016						
Soll VE 2017						
Soll VE 2018						
Verpfl. aus VE		1.300,0	1.300,0			

547 71 - 0	Nicht aufteilbare sächliche Ausgaben für	85,0	218,0	225,0
056	Gefangenepflege	153,7		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 133,0 T€ mehr

Veranschlagt wird der sonstige Sachaufwand für die Unterbringung und Versorgung der Gefangenen einschließlich der durch die Anstalt zu entrichtenden Rundfunkgebühren, Gebühren für die Wiedergabe von privaten Fernseh- und Hörfunkprogrammen (VG Media) sowie Übersetzer- und Dolmetscherkosten.

U. a. Rechtsverpflichtung gem. §§ 69 StVollzG, 51 SächsStVollzG; § 4 SächsStVollzG

	2017 T€	2018 T€
1. Dolmetscher	162,0	170,0
2. Rundfunkbeitrag	18,0	18,0
3. GEMA	35,0	35,0
4. Sonstiges	3,0	2,0
Summe	218,0	225,0

632 71 - 6	Erstattungen von Kosten für die Unter-	13,0	13,0	13,0
056	bringung von Gefangenen und Unterge-	2,7		
	brachten in Justizvollzugsanstalten			
	anderer Länder und in anderen Einrich-			
	tungen zur Resozialisierung von Gefan-			
	genen			

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	10,0	10,0
davon fällig:		
2018 bis zu	10,0	
2019 bis zu		10,0
2020 bis zu		
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für die Gefangenenunterbringung in den JVAs anderer Länder.

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 632 71

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016	10,0	10,0				
Soll VE 2017	10,0		10,0			
Soll VE 2018	10,0			10,0		
Verpfl. aus VE		10,0	10,0	10,0		

681 71 - 6	Taschengeld, Finanzielle Anerkennung	550,0	550,0	550,0
056	für Gefangene und Gefangenen- und Entlassenenfürsorge	487,1		

Untereinander gegenseitig deckungsfähig mit 06 05/681 72, 06 05/681 73.

Erläuterungen:

Bedürftigen Gefangenen ist nach §§ 46, 199 Abs. 1 Nr. 1 StVollzG, § 59 SächsJStVollzG ein Taschengeld zu gewähren, wenn sie nicht in Arbeit oder Ausbildung sind.
Veranschlagt sind das Taschengeld für ca. 1.500 Gefangene (Erhöhung wegen Anhebung der Bezugsgröße) sowie die Entlassenenbeihilfen nach § 75 StVollzG. Rechtsverpflichtung gem. §§ 46, 75, 199 Abs. 1 Nr. 1 StVollzG.
Erhöhung aufgrund § 55 Abs. 1 Nr. SächsStVollzG (Anerkennung für die Teilnahme an Behandlungsmaßnahmen).

		2017 T€	2018 T€
1.	Taschengeld	445,0	445,0
2.	Gefangenen- und Entlassenenfürsorge	60,0	60,0
3.	Finanzielle Anerkennung	45,0	45,0
Summe		550,0	550,0

812 71 - 8	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	830,0	1.610,0	1.460,0
056		760,8		

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	130,0	100,0
davon fällig:		
2018 bis zu	130,0	
2019 bis zu		100,0
2020 bis zu		
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 780,0 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 150,0 T€ weniger

Erhöhung des Ansatzes durch Umschichtung des anteiligen Ansatzes von 06 05/511 71 aus haushaltsrechtlichen Gründen (VwV HS-Sachsen)

2017: 410,0 T€ Mehrausgaben für Ausstattung Torwache/Offener Vollzug nach GBM JVA Chemnitz sowie Ersatzbeschaffung Dentaleinheit JVA Dresden
2018: 300,0 T€ Mehrausgaben Ausstattung Krankenhaus JVA Leipzig nach GBM

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 812 71

Veranschlagt sind Mittel aufgrund § 18 StVollzG:

	2017 T€	2018 T€
1. Haftraumausstattung	412,0	402,0
2. Ausstattung von Freizeiträumen	116,0	120,0
3. Ausstattung Küche und Wäscherei	350,0	241,0
4. Medizinische Geräte	87,0	8,0
5. Sonstiges	645,0	689,0
Summe	1.610,0	1.460,0

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016	600,0	600,0				
Soll VE 2017	130,0		130,0			
Soll VE 2018	100,0			100,0		
Verpfl. aus VE		600,0	130,0	100,0		

Summe der Titelgruppe	12.413,0	14.102,0	13.984,0
	10.764,0		

72 Arbeitsbetriebskosten

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 06 05/125 10, 06 05/125 11.

427 72 - 4	Ausgaben für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeiten, Akquisition von Arbeitsaufträgen	32,5	30,0	30,0
056		55,4		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind u. a. die Ausgaben für externe Honorarkräfte, Zertifizierung der Arbeitsbetriebe und freiberuflicher Akquisition für Gefangenenarbeit auf Grundlage von § 148 StVollzG.
Zertifizierung der Arbeitsbetriebe nach dem Qualitätsmanagementsystem DIN EN ISO 9001: 2008.

511 72 - 1	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Brief- und Paketgebühren des Broschürenversandes	470,0	520,0	520,0
056		515,1		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 50,0 T€ mehr

Veranschlagt sind u. a. die Ausgaben für Reparatur, Ersatzbeschaffung von Werkzeugen, Fachliteratur etc., den sächlichen Verwaltungsaufwand der Arbeitsbetriebe sowie die Postgebühren und Kosten für Kartonagen des Broschürenversandes.
Mehrausgaben u. a. aufgrund des Broschürenversandes.

	2017 T€	2018 T€
1. Erst-/Ersatzbeschaffung	130,0	130,0
2. Unterhaltung und Wartung	390,0	390,0
Summe	520,0	520,0

514 72 - 8	Roh- und Betriebsstoffe, Haltung der Fahrzeuge, spezielle Arbeitskleidung	2.119,1	2.119,0	2.119,0
056		2.005,1		

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 514 72

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2017 T€	2018 T€
1.	Kraft und Schmierstoffe	180,0	180,0
2.	Unterhaltung und Wartung	120,0	120,0
3.	Roh- und Betriebsstoffe	1.814,0	1.814,0
4.	Sonstiges	5,0	5,0
Summe		2.119,0	2.119,0

Bestand an Fahrzeugen für die Arbeitsverwaltung:

nachrichtlich:

Bestand an Dienstfahrzeugen	am 1.1.2016	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
1. Transporter	7	7	7	7
2. LKW	3	3	3	3
3. Multicar (Hubsteiger etc.)	2	2	2	2

518 72 - 4	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	11,0	7,9	7,9
056		4,5		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Anmietung von Spezialgeräten (z. B. Mietflaschen für Schweißgeräte der Schlosserei oder Mietgeräte für den Garten- und Landschaftsbau).

525 72 - 5	Aus- und Fortbildung, Umschulung		---	---
056				

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis der Ausgaben für fachspezifische Fortbildungen sowie Umschulungen für Bedienstete im Bereich der Arbeitsverwaltung und Arbeitsbetriebe, u. a. zur Sicherung und Einhaltung der gesetzlichen Standards und zum Erwerb notwendiger fachtechnischer Kenntnisse, insbesondere CNC- und Schweißer-Lehrgänge, Fortbildungen zur Produktsicherheit, zur Ladungssicherung und zum Umgang mit Gefahrstoffen.

529 72 - 1	Zur Verfügung der Arbeitsverwaltung der JVA's für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	0,4	0,4	0,4
056		0,5		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind u. a. die Ausgaben für Arbeitstreffen der Arbeitsverwaltung mit Unternehmen, HWK, IHK u. ä.

636 72 - 1	Beiträge für die Gefangenen zur Bundesagentur für Arbeit	752,0	752,0	752,0
056		565,9		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 636 72

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Beiträge zur Bundesagentur für Arbeit für bis zu 1.300 Gefangene, die in den Arbeitsbetrieben beschäftigt sind, entsprechend § 26 Abs. 1 Nr. 4 SGB III.
Berücksichtigt werden auch die Einrichtung von Arbeitstherapien und Arbeitstraining (§§ 19, 20 SächsStVollzG).

681 72 - 5	Arbeitsentgelt der Gefangenen	2.450,0	2.450,0	2.450,0
056		2.086,8		

Vgl. Vermerk bei 06 05/681 71.

Erläuterungen:

Rechtsverpflichtung gemäß §§ 43, 200 StVollzG, 55 SächsStVollzG, 57 Sächs. JStVollzG.
Veranschlagt ist das Arbeitsentgelt für bis zu 1.300 Gefangene.

811 72 - 8	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	170,0	190,0	285,0
056		36,0		

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	90,0	65,0
davon fällig:		
2018 bis zu	90,0	
2019 bis zu		65,0
2020 bis zu		
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 20,0 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 95,0 T€ mehr

zu ersetzen:

Art	kw	Baujahr	Fahrleistung in km am 1.1.2016
LKW JVA Dresden	80	2004	131.169
LKW JVA Dresden	132	2008	295.504
LKW JVA Dresden	100	2007	80.982
Transporter JVA Chemnitz	100	2008	283.555
Transporter JVA Bautzen	100	2009	91.500
Transporter JVA Chemnitz	80	2006	87.105
Transporter JVA Chemnitz	100	2007	93.930
Multicar	33	1995	134.997
Anhänger JVA Leipzig m. KH		2004	
Als Ersatz vorgesehen		Soll 2017 (T€)	Soll 2018 (T€)
4 Transporter		50,0	150,0
3 LKW		65,0	130,0
1 Multicar		75,0	
1 Anhänger			5,0

Zusammen:		190,0	285,0
-----------	--	-------	-------

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 427 73

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	35,0	35,0
davon fällig:		
2018 bis zu	35,0	
2019 bis zu		35,0
2020 bis zu		
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 44,5 T€ mehr

Veranschlagt ist die Vergütung nebenberuflich beschäftigter Lehrkräfte auf der Grundlage von § 155 StVollzG. Mehrausgaben für Honorarkräfte sowie die Bäckerumschulung bei der JVA Dresden

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016	30,5	30,5				
Soll VE 2017	35,0		35,0			
Soll VE 2018	35,0			35,0		
Verpfl. aus VE		30,5	35,0	35,0		

511 73 - 0	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	53,0	70,0	66,0
056		47,1		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 17,0 T€ mehr

Veranschlagt sind die Kosten für die Ersatzbeschaffung und Unterhaltung der Geräte und Einrichtungen für die Bildung der Gefangenen, der Lehr- und Lernmittel für Hauptschul- und Realschulkurse.

Mehrausgaben bei neuen Medien, Realschulkursen und Experimentiermaterial in naturwissenschaftlichen Fächern
2017/2018: Mehrausgaben für Bäckerumschulung bei der JVA Dresden

527 73 - 2	Reisekostenvergütungen	10,0	5,0	5,0
056		0,3		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 5,0 T€ weniger

Veranschlagt sind die Ausgaben für Dienstreisen in Zusammenhang mit dem "elis" - IT-Programm zur Gefangenenfortbildung.

533 73 - 4	Bildungsmaßnahmen externer Träger	---	160,0	160,0
056		0,0		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 160,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Ausgaben für die Inanspruchnahme von Bildungsmaßnahmen externer Träger für Maßnahmen zur Verbesserung der schulischen Qualifikation jugendlicher Gefangener in der JSA Regis-Breitungen zur Entwicklung der Ausbildungsfähigkeit.

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

534 73 - 3 Dienstleistungen Dritter **40,0** **70,0** **70,0**
 056 33,4

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 30,0 T€ mehr

Veranschlagt sind die Ausgaben für Verwaltungsgebühren in Zusammenhang mit dem "elis" - IT-Programm zur Gefangenenfortbildung.

632 73 - 4 Erstattungen von Kosten für die Unterbringung von Strafgefangenen in Justizvollzugsanstalten anderer Länder **30,0** **20,0** **20,0**
 056 0,0

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	25,0	25,0
davon fällig:		
2018 bis zu	10,0	
2019 bis zu	10,0	10,0
2020 bis zu	5,0	10,0
2021 ff. bis zu		5,0

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 10,0 T€ weniger

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016						
Soll VE 2017	25,0		10,0	10,0	5,0	
Soll VE 2018	25,0			10,0	10,0	5,0
Verpfl. aus VE			10,0	20,0	15,0	5,0

636 73 - 0 Beiträge für die Gefangenen zur Bundesagentur für Arbeit **510,0** **510,0** **510,0**
 056 447,6

Erläuterungen:

Rechtsverpflichtung gemäß § 26 Abs. 1 Nr. 4 SGB III für bis zu 970 Gefangene in Bildungsmaßnahmen (770 Teilnehmer an beruflichen Maßnahmen und 200 Teilnehmer an schulischen Maßnahmen)

681 73 - 4 Ausbildungsbeihilfe für Gefangene **1.800,0** **1.800,0** **1.800,0**
 056 1.393,5

Vgl. Vermerk bei 06 05/681 71.

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Ausbildungsbeihilfe gem. § 44 StVollzG, § 59 SächsJStVollzG für durchschnittlich 900 Gefangene für rd. 90 Maßnahmen der schulischen und beruflichen Bildung (70 ESF-Maßnahmen, Tischlerausbildung, Alphabetisierungsmaßnahmen, Vorbereitungskurse für Hauptschul- und Realschulabschluss).

Mehrausgaben u. a. aufgrund Erhöhung der Alphabetisierungsmaßnahmen und Maßnahmen zum Übergangsmanagement, der Erhöhung (1,5 %) der Bezugsgröße.

06 Staatsministerium der Justiz
06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

812 73 - 6	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und	90,0	5,0	5,0
056	Ausrüstungsgegenständen	51,7		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 85,0 T€ weniger

Veranschlagt sind Mittel zur Beschaffung von Geräten und Ausstattung von Unterrichts- und Vorbereitungsräumen sowie Ersatzbeschaffungen für die IT-Lernplattform "elis" für die Gefangenenfortbildung.

Die Ausgaben sind nach Abschluss der Beschaffungen für "elis" zu verringern.

Die Soll-VE 2016 mit Fälligkeit in 2017 und 2018 werden nicht vollständig in Anspruch genommen.

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016	40,0	30,0	10,0			
Soll VE 2017						
Soll VE 2018						
Verpfl. aus VE		30,0	10,0			

Summe der Titelgruppe	2.563,5	2.715,0	2.712,0
	2.581,9		

74 NSM- Echtbetrieb JVA Waldheim

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die anteilige Mehreinnahme bei 06 05/TG 74.
Die Ausgaben sind übertragbar.

Das Gesamtsoll der Stellen für Beschäftigte kann im Rahmen der Personal- und Sachmittel unter Ausgabenneutralität hinsichtlich der Stellenzahl im Rahmen befristeter Arbeitsverträge um bis zu 15 % überschritten werden. Bei Inanspruchnahme der Stellenplanflexibilisierung muss die Finanzierung der hieraus resultierenden Personalausgaben für die gesamte Dauer der betreffenden Arbeitsverhältnisse sichergestellt sein.

Erläuterungen:

Der Veranschlagung liegt die zwischen dem Staatsministerium der Justiz und dem Staatsministerium der Finanzen abgeschlossene Ressortvereinbarung zur dauerhaften Budgetierung gemäß § 7a Abs. 2 bis 4 SÄHO vom 29. April/22. Juni 2012, zuletzt geändert durch Nachtrag vom 11. März/8. April 2014, in der jeweils geltenden Fassung zugrunde.

422 74 - 7	Bezüge der planmäßigen Beamten und	5.201,0	5.933,3	6.056,6
056	Richter (einschl. Abordnungen)	4.926,6		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 732,3 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 123,3 T€ mehr

Nachgewiesen werden auch Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst.

424 74 - 5	Zuführungen an die Versorgungsrück-	28,0	27,5	***
850	lage	26,1		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 424 74

Erläuterungen:

Im Jahr 2017 sind letztmalig Zuführungen an das Sondervermögen nach § 20 Sächsisches Besoldungsgesetz vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005), zuletzt geändert durch Artikel 4 und 5 des Gesetzes vom 15. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 630) aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen zur Bildung einer Versorgungsrücklage für aktive Beamte veranschlagt.

428 74 - 1	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.924,0	2.944,7	3.012,3
056		2.926,1		

Erläuterungen:

2018 gegenüber 2017 67,6 T€ mehr

Veranschlagt sind :

- Tabellenentgelte und sonstige Entgeltbestandteile der Tarifbeschäftigten, einschließlich Jahressonderzahlungen sowie besondere Zahlungen gemäß § 23 TV-L, Aufstockungsbeträge bei Altersteilzeit, Abfindungen,
- Entgelte und sonstige Entgeltbestandteile der außertariflich Beschäftigten (§ 17 Abs. 2 zweiter Anstrich TVÜ-Länder),
- Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung sowie Umlagen und Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung (VBL).

459 74 - 3	Vermischte Personalausgaben	125,0	140,5	140,5
056		86,7		

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	90,0	90,0
davon fällig:		
2018 bis zu	75,0	
2019 bis zu	15,0	75,0
2020 bis zu		15,0
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 15,5 T€ mehr

Veranschlagt sind u. a. die Ausgaben für Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin, Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung, ehrenamtliche Tätigkeit, Seelsorge, Suchtberatung, Freizeitvergütung und ISO-Zertifizierung.
Mehrausgaben u.a. für Honorarkräfte im Bereich Ausbildung

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015	20,0	20,0				
Soll VE 2016						
Soll VE 2017	90,0		75,0	15,0		
Soll VE 2018	90,0			75,0	15,0	
Verpfl. aus VE		20,0	75,0	90,0	15,0	

547 74 - 7	Sächliche Verwaltungsausgaben der NSM-Behörden	2.300,0	2.384,5	2.393,5
056		2.162,7		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 84,5 T€ mehr

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 547 74

Veranschlagt sind sämtliche Verwaltungsausgaben, u. a. die Ausgaben für Geschäftsbedarf, Ausstattung, für Roh- und Betriebsstoffe der Arbeitsbetriebe, Verbrauchsmittel, Mieten, Dienstleistungen, Reisekosten, Aus- und Fortbildung, SVN- Kosten der JVA u. ä.

Mehrausgaben für Dolmetscher, Medikamente und für Betrieb der Heizungsanlage
2018: Einführung der IT-Lernplattform "elis"

636 74 - 9	Beiträge für die Gefangenen zur Bundes-	210,0	210,0	210,0
056	agentur für Arbeit	177,2		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Beiträge zur Bundesagentur für Arbeit für Gefangene der JVA Waldheim, die in den Arbeitsbetrieben beschäftigt sind, entsprechend § 26 Abs. 1 Nr. 4 SGB III, Rechtsverpflichtung.

681 74 - 3	Arbeits- und Ausbildungsentgelte sowie	780,0	780,0	780,0
056	sonstige Zahlungen an Gefangene	623,0		

Erläuterungen:

Rechtsverpflichtung gemäß §§ 46, 75, 199 StVollzG; § 59 SächsJStVollzG.
Veranschlagt werden das Arbeits- und Ausbildungsentgelt sowie das Taschengeld und die Entlassungsfürsorge für bedürftige Gefangene. Mehrausgaben aufgrund der Zahlung der finanziellen Anerkennung gemäß § 55 SächsStVollzG und Erhöhung der Bezugsgröße um 1,5 %.

685 74 - 9	Zuführungen an den Generationenfonds	2.061,3	2.141,0	2.194,2
850		1.894,9		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016	79,7 T€ mehr
2018 gegenüber 2017	53,2 T€ mehr

Gemäß § 5 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) führt der Freistaat Sachsen zur Finanzierung der Versorgung und Beihilfe künftiger Versorgungsempfänger einen prozentualen Anteil der jeweiligen Besoldungsausgaben dem Generationenfonds zu. Der konkrete Prozentsatz richtet sich nach der Generationenfonds-Zuführungsverordnung vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 734), geändert durch Artikel 20 der Verordnung vom 16. September 2014 (SächsGVBl. S. 530, 567).

812 74 - 5	Ausgaben für Sachinvestitionen der	515,5	814,0	442,0
056	NSM-Behörden	333,7		

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:	150,0	150,0
davon fällig:		
2018 bis zu	150,0	
2019 bis zu		150,0
2020 bis zu		
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016	298,5 T€ mehr
2018 gegenüber 2017	372,0 T€ weniger

Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen für Gegenstände, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Fahrzeuge in den Bereichen Verwaltung, Wirtschaftsverwaltung und Arbeitsverwaltung, u. a. CTP-Anlage Druckerei, Metallsuchrahmen, Sonographiegerät (med. Dienst), Klimaanlage für Apotheke sowie Maschinen für den Metallbetrieb.
Mehrausgaben 2017: Technik für Berufsausbildung Metallbauer und Beschaffung eines Gefangenentransporters

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 812 74

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016	50,0	50,0				
Soll VE 2017	150,0		150,0			
Soll VE 2018	150,0			150,0		
Verpfl. aus VE		50,0	150,0	150,0		

919 74 - 7 Zuführungen an die Rücklage --- --- ---
 850 61,8

Erläuterungen:

Die entsprechend der NSM-Ressortvereinbarung zu gewährende Prämie kann der Rücklage zugeführt werden.

Summe der Titelgruppe	14.144,8	15.375,5	15.229,1
	13.218,8		

75 JVA Zwickau-Marienthal (Südwestsachsen)

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

Der Freistaat Sachsen und der Freistaat Thüringen (Vertragspartner) errichten eine gemeinsame Justizvollzugsanstalt mit 820 Haftplätzen in Zwickau-Marienthal (Staatsvertrag über die Errichtung und den Betrieb einer gemeinsamen Justizvollzugsanstalt in Zwickau vom 15. April 2014, SächsGVBl. S. 381; Gesetz zum Staatsvertrag über die Errichtung und den Betrieb einer gemeinsamen Justizvollzugsanstalt in Zwickau vom 3. Juli 2014, SächsGVBl. S. 381).

Die Justizvollzugsanstalt Zwickau-Marienthal wird als NSM-Betrieb geführt.

422 75 - 6 Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen) --- ---
 056

Erläuterungen:

Nachgewiesen werden auch Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst.

428 75 - 0 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer --- ---
 056

459 75 - 2 Vermischte Personalausgaben --- ---
 056

547 75 - 6 Sächliche Verwaltungsausgaben der NSM-Behörden --- **95,0**
 056

Erläuterungen:

2018 gegenüber 2017 95,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Ausgaben in Zusammenhang mit der Einführung von NSM, die bereits vor der Einrichtung der JVA Zwickau-Marienthal anfallen.

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		
636 75 056	- 8 Beiträge für die Gefangenen zur Bundes- agentur für Arbeit		---	---
681 75 056	- 2 Arbeits- und Ausbildungsentgelte sowie sonstige Zahlungen an Gefangene		---	---
685 75 850	- 8 Zuführungen an den Generationenfonds		---	---
812 75 056	- 4 Ausgaben für Sachinvestitionen der NSM-Behörden		---	---
919 75 056	- 6 Zuführungen an die Rücklage		---	---
Summe der Titelgruppe			---	95,0
Gesamtausgaben		132.426,5 123.858,9	143.690,6	144.262,5

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	6.091,0 7.124,6	6.148,0	6.148,0
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	466,0 1.792,1	816,0	816,0
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0,0	---	---
Gesamteinnahmen	6.557,0 8.916,6	6.964,0	6.964,0
Personalausgaben	82.044,7 76.101,4	89.775,7	91.276,3
Verpflichtungsermächtigung	1.030,5	1.025,0	1.025,0
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	14.785,0 13.374,1	14.899,0	14.912,3
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	33.058,7 32.386,5	34.339,2	34.885,9
Verpflichtungsermächtigung	8.010,0	4.635,0	8.735,0
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	2.538,1 1.935,0	4.676,7	3.188,0
Verpflichtungsermächtigung	930,0	715,0	590,0
Besondere Finanzierungsausgaben	61,8	---	---
Gesamtausgaben	132.426,5 123.858,9	143.690,6	144.262,5
Verpflichtungsermächtigung	9.970,5	6.375,0	10.350,0
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-136.726,6	-137.298,5

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Stellenpläne

422 01 - 5 Bezüge der planmäßigen Beamten und 056 Richter (einschl. Abordnungen)

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Direktor der Justizvollzugsanstalt - als Leiter einer Justizvollzugsanstalt mit mehr als 700 Haftplätzen	B 2	L2 1)	1	1	1
Leitender Direktor	A 16+AZ	L2	1	1	1
Leitender Direktor	A 16	L2	4	4	4
Direktor	A 15	L2	15	15	15
Oberrat	A 14	L2 2)	20	20	20
Rat	A 13	L2	5	5	5
Amtsrat	A 12	L2	12	12	12
Amtmann	A 11	L2	32	31	31
Oberinspektor	A 10	L2	26	26	26
Inspektor	A 9	L2	2	2	2
Amtsinspektor	A 9+AZ	L1	83	84	84
Amtsinspektor	A 9	L1	241	272	272
Hauptsekretär	A 8	L1	510	525	525
Obersekretär	A 7	L1	50	50	50
Obersekretär im Justizvollzugsdienst	A 7	L1	365	376	376
Summe			1.367	1.424	1.424
Leerstellen:					
Direktor	A 15	L2	0	1	0
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 07.09.2017				
Obersekretär	A 7	L1	0	1	0
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 20.02.2017				
Summe			0	2	0
Abordnungsleerstellen					
Staatsanwalt	R 1	L2	2	2	2
Direktor	A 15	L2	3	3	3
Rat	A 13	L2	4	4	4

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
noch zu 422 01 A m t s i n s p e k t o r	A 9 L1	3	3	3
Summe (Abordnungsleerstellen)		12	12	12
Zusammen:		12	14	12
Summe Titel 422 01 (ohne Leerstellen)		1.367	1.424	1.424

**Begründung der Änderungen
im Stellenplan**

2017 2018

Personalsoll A:

Zugänge:

Neue Stellen

6	0	A 9	A m t s i n s p e k t o r	Stärkung innere Sicherheit und Justiz
25	0	A 9	A m t s i n s p e k t o r	Verbesserung der Personalsituation im Justizvollzug
10	0	A 8	H a u p t s e k r e t ä r	Verbesserung der Personalsituation im Justizvollzug
7	0	A 8	H a u p t s e k r e t ä r	Stärkung innere Sicherheit und Justiz
28	0	A 7	Obersekretär im Justizvollzugsdienst	Stärkung innere Sicherheit und Justiz
5	0	A 7	Obersekretär im Justizvollzugsdienst	Verbesserung der Personalsituation im Justizvollzug
81	0	Zugänge neue Stellen		
81	0	Stellen Zugänge insgesamt		

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

18	0	A 7	Obersekretär im Justizvollzugsdienst	Vollzug kw-Vermerk 2016
18	0	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)		
18	0	Stellen Abgänge insgesamt		
63	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Umwandlung/Umsetzung

Zugänge:

Umwandlung / Umsetzung

1	0	A 9+AZ	A m t s i n s p e k t o r	Umwandlung / Umsetzung von 06 05 / 422 74 in 2017	Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen
1	0	Umwandlungen / Umsetzungen			
1	0	Stellen Zugänge insgesamt			

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

1	0 A 11	A m t m a n n	Umwandlung / Umsetzung nach 06 05 / 422 74 in 2017	Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen
2	0 A 8	H a u p t s e k r e t ä r	Umwandlung / Umsetzung nach 06 05 / 422 74 in 2017	Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen
4	0 A 7	O b e r s e k r e t ä r im Justizvollzugsdienst	Umwandlung / Umsetzung nach 06 05 / 422 74 in 2017	Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen

7 0 Umwandlungen / Umsetzungen

7 0 Stellen Abgänge insgesamt

-6 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1	0 A 15	D i r e k t o r	1 kw 07.09.2017 EZ
1	0 A 7	O b e r s e k r e t ä r	1 kw 20.02.2017 EZ

2 0 Zugänge neue Stellen

2 0 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

0	1 A 15	D i r e k t o r	Vollzug kw-Vermerk 2017
0	1 A 7	O b e r s e k r e t ä r	Vollzug kw-Vermerk 2017

0 2 Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

0 2 Stellen Abgänge insgesamt

2 -2 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Sonstige Vermerke

Personalsoll A:

- 1) Der Direktor einer Justizvollzugsanstalt als Leiter einer Justizvollzugsanstalt mit mehr als 700 Haftplätzen erhält eine Amtszulage nach Anlage 7 SächsBesG.
- 2) Bis zu 3 Stellen der Laufbahngruppe 2 der Besoldungsgruppe A 14 dürfen im Rahmen der verfügbaren Personalausgaben auch mit Richtern und Staatsanwälten der Besoldungsgruppe R 1 besetzt werden, jedoch längstens für die Dauer von vier Jahren.

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

422 07 - 9 Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst
 056

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll B:					
	Anw. LG 2	L2	10	10	10
	Anw. LG 1	L1	40	40	40
Summe			50	50	50
Summe Titel 422 07			50	50	50

428 01 - 9 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
 056

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll A:					
	Ä 2+Zul.	L2	1	1	1
	Ä 2	L2	11	11	11
	E 14	L2	29	31	31
	E 13	L2	18	18	18
	E 10	L2	71	75	75
	E 9	L2	2	2	2
	E 8	L1	15	15	15
	E 7	L1	13	13	13
davon kw:	1				
	kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers				
	E 6	L1	94	68	57
	E 5	L1	0	12	23
	KR 7a	L1	0	4	4
Summe			254	250	250
Leerstellen:					
	E 10	L2	1	0	0
	E 8	L1	1	0	0
	E 6	L1	1	1	1
davon kw:	1 im Jahr 2018 befr. EU-Rente bis 30.04.2018				

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
noch zu 428 01	E 5 L1	1	2	2
davon kw:	1 im Jahr 2018 befr. EU-Rente bis 30.09.2018			
davon kw:	1 im Jahr 2018 befr. EU-Rente bis 31.01.2018			
Summe		4	3	3
Abordnungsleerstellen				
	E 13 L2	3	3	3
Summe (Abordnungsleerstellen)		3	3	3
Zusammen:		7	6	6
Summe Titel 428 01 (ohne Leerstellen)		254	250	250
Infolge Anspruchsberechtigung aus bisherigen „Zeit- und Bewährungsaufstiegen“ erhalten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer				
in einer Stelle der EG		Entgelt nach EG		
E 6	L1 E 8	L1	56	56
Begründung der Änderungen im Stellenplan				
2017	2018			
Personalsoll A:				
Zugänge:				
Neue Stellen				
2	0 E 14	Stärkung innere Sicherheit und Justiz		
4	0 E 10	Stärkung innere Sicherheit und Justiz		
2	0 E 6	Stärkung innere Sicherheit und Justiz		
8	0 Zugänge neue Stellen			
8	0 Stellen Zugänge insgesamt			
Abgänge:				
Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)				
10	0 E 6	Vollzug kw-Vermerk 2016		
10	0 Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)			
10	0 Stellen Abgänge insgesamt			
-2	0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)			

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 428 01

Umwandlung/Umsetzung

Zugänge:

Umwandlung / Umsetzung

4 0 KR 7a

Umwandlung / Umsetzung
 von 06 05 / 428 01 in 2017

Umwandlung aus personal-
 wirtschaftlichen Gründen

4 0 Umwandlungen / Umsetzungen

4 0 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

2 0 E 6

Umwandlung / Umsetzung
 nach 03 04 / 428 01 in
 2017

Umsetzung wegen Mehrbe-
 darf Asyl

4 0 E 6

Umwandlung / Umsetzung
 nach 06 05 / 428 01 in
 2017

Umwandlung aus personal-
 wirtschaftlichen Gründen

6 0 Umwandlungen / Umsetzungen

6 0 Stellen Abgänge insgesamt

-2 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Stellensenkungen:

Neue Senkungen

12 11 von E 6

nach E 5

Senkung aus personalwirt-
 schaftlichen Gründen

12 11 Neue Senkungen insgesamt

12 11 Stellensenkungen insgesamt

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1 0 E 6

1 kw 30.04.2018 befr. EU-
 Rente

2 0 E 5

1 kw 31.01.2018 befr. EU-
 Rente
 1 kw 30.09.2018 befr. EU-
 Rente

3 0 Zugänge neue Stellen

3 0 Stellen Zugänge insgesamt

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 428 01

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

1	0	E 10		Vollzug kw-Vermerk 2016
1	0	E 8		Vollzug kw-Vermerk 2016
1	0	E 6		Vollzug kw-Vermerk 2016
1	0	E 5		Vollzug kw-Vermerk 2016
<u>4</u>	<u>0</u>	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)		
4	0	Stellen Abgänge insgesamt		
<u>-1</u>	<u>0</u>	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

428 07 - 3 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in einem Ausbildungsverhältnis
 056

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll B:					
	AUSZUBI	L1	10	10	10
Summe			10	10	10
Summe Titel 428 07			10	10	10

Titelgruppe(n)

74 NSM- Echtbetrieb JVA Waldheim

422 74 - 7 Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)
 056

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Leitender Direktor	A 16	L2	1	1	1
Direktor	A 15	L2	1	1	1
Oberrat	A 14	L2	3	3	3
Amtsrat	A 12	L2	3	3	3
Amtmann	A 11	L2	6	7	7
Amtsinspektor	A 9+AZ	L1	7	6	6
Amtsinspektor	A 9	L1	25	25	25
Hauptsekretär	A 8	L1	51	53	53
Obersekretär	A 7	L1	1	1	1

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 74

Obersekretär im Justizvollzugsdienst	A 7	L1	39	41	41
Summe			137	141	141

Leerstellen:

Obersekretär	A 7	L1	0	1	1
--------------	-----	----	---	---	---

davon kw: 1 im Jahr 2018
 befr. EU-Rente bis 31.12.2018

Summe			0	1	1
--------------	--	--	----------	----------	----------

Abordnungsleerstellen

Oberrat	A 14	L2	0	1	1
Amtsinspektor	A 9	L1	0	1	1
Hauptsekretär	A 8	L1	0	1	1
Obersekretär im Justizvollzugsdienst	A 7	L1	0	5	5
Obersekretär	A 7	L1	0	1	1

Summe (Abordnungsleerstellen)			0	9	9
--------------------------------------	--	--	----------	----------	----------

Zusammen:			0	10	10
------------------	--	--	----------	-----------	-----------

Summe Titel 422 74 (ohne Leerstellen)			137	141	141
--	--	--	------------	------------	------------

**Begründung der Änderungen
 im Stellenplan**

2017 2018

Personalsoll A:

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

2	0	A 7	Obersekretär im Justizvollzugsdienst	Vollzug kw-Vermerk 2016
---	---	-----	--------------------------------------	-------------------------

2	0	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)		
---	---	---	--	--

2	0	Stellen Abgänge insgesamt		
----------	----------	----------------------------------	--	--

-2	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		
-----------	----------	--------------------------------------	--	--

Umwandlung/Umsetzung

Zugänge:

Umwandlung / Umsetzung

1	0	A 11	A m t m a n n	Umwandlung / Umsetzung von 06 05 / 422 01 in 2017	Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen
2	0	A 8	H a u p t s e k r e t ä r	Umwandlung / Umsetzung von 06 05 / 422 01 in 2017	Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen
4	0	A 7	Obersekretär im Justizvollzugsdienst	Umwandlung / Umsetzung von 06 05 / 422 01 in 2017	Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen

7	0	Umwandlungen / Umsetzungen		
---	---	----------------------------	--	--

7	0	Stellen Zugänge insgesamt		
----------	----------	----------------------------------	--	--

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 74

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

1	0	A 9+AZ	A m t s i n s p e k t o r	Umwandlung / Umsetzung nach 06 05 / 422 01 in 2017	Umsetzung aus personal- wirtschaftlichen Gründen 2017
---	---	--------	---------------------------	--	---

1 0 Umwandlungen / Umsetzungen

1 0 Stellen Abgänge insgesamt

6 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1	0	A 7	O b e r s e k r e t ä r	1 kw 31.12.2018 befr. EU- Rente
---	---	-----	-------------------------	------------------------------------

1 0 Zugänge neue Stellen

1 0 Stellen Zugänge insgesamt

1 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Abordnungsleerstellen

Zugänge:

Neue Stellen

1	0	A 14	O b e r r a t
1	0	A 9	A m t s i n s p e k t o r
1	0	A 8	H a u p t s e k r e t ä r
5	0	A 7	O b e r s e k r e t ä r i m J u s t i z v o l l z u g s d i e n s t
1	0	A 7	O b e r s e k r e t ä r

9 0 Zugänge neue Stellen

9 0 Stellen Zugänge insgesamt

9 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

**428 74 - 1 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und
 056 Arbeitnehmer**

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll A:					
	Ä 2	L2	1	1	1
	E 14	L2	7	7	7
davon ku:	1 nach A 14 L2 bei Besetzung mit einem Beamten				
	E 10	L2	10	10	10

Titel FKZ	Zweckbestimmung		Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018	
noch zu 428 74	E 9	L2	2	3	3	
davon ku:	2 nach A 9 L1					
	bei Besetzung mit einem Beamten					
	E 8	L1	1	1	1	
davon ku:	1 nach A 8 L1					
	bei Besetzung mit einem Beamten					
	E 7	L1	19	19	19	
davon ku:	19 nach A 7 L1					
	bei Besetzung mit einem Beamten					
	E 6	L1	11	11	11	
Summe			51	52	52	
Leerstellen:						
	E 14	L2	0	1	1	
davon kw:	1 im Jahr 2018					
	Sonderurlaub gem. § 28 TV-L bis 28.02.2018					
Summe			0	1	1	
Abordnungsleerstellen						
	E 14	L2	0	1	1	
	E 10	L2	0	1	1	
Summe (Abordnungsleerstellen)			0	2	2	
Zusammen:			0	3	3	
Summe Titel 428 74 (ohne Leerstellen)			51	52	52	
Personalsoll B:						
	AUSZUBI	L1	3	3	3	
Summe			3	3	3	
Summe Titel 428 74			3	3	3	
Infolge Anspruchsberechtigung aus bisherigen „Zeit- und Bewährungsaufstiegen“ erhalten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer						
in einer Stelle der EG	Entgelt nach EG					
E 6	L1	E 8	L1	8	7	7
Begründung der Änderungen im Stellenplan						
2017 2018						
Personalsoll A:						
Zugänge:						
Neue Stellen						
1	0	E 9			Stärkung innere Sicherheit und Justiz	
1	0	Zugänge neue Stellen				
1	0	Stellen Zugänge insgesamt				
1	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)				

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 428 74

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1 0 E 14

1 kw 28.02.2018 Sonderurlaub gem. § 28 TV-L

1 0 Zugänge neue Stellen

1 0 Stellen Zugänge insgesamt

1 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Abordnungsleerstellen

Zugänge:

Neue Stellen

1 0 E 14

1 0 E 10

2 0 Zugänge neue Stellen

2 0 Stellen Zugänge insgesamt

2 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

75 JVA Zwickau-Marienthal (Südwestsachsen)

422 75 - 6 Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)
 056

--- ---

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Direktor der Justizvollzugsanstalt - als Leiter einer Justizvollzugsanstalt mit mehr als 700 Haftplätzen	B 2	L2 ¹⁾	0	0	0
Direktor	A 15	L2	0	0	0
Amtsrat	A 12	L2	0	0	0
Amtmann	A 11	L2	0	0	0
Oberinspektor	A 10	L2	0	0	0
Amtsinspektor	A 9+AZ	L1	0	0	0
Amtsinspektor	A 9	L1	0	0	0
Hauptsekretär	A 8	L1	0	0	0
Obersekretär	A 7	L1	0	0	0
Summe			0	0	0
Summe Titel 422 75			0	0	0

06 Staatsministerium der Justiz
 06 05 Justizvollzug

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 75

Sonstige Vermerke

Personalsoll A:

1) Der Direktor einer Justizvollzugsanstalt als Leiter einer Justizvollzugsanstalt mit mehr als 700 Haftplätzen erhält eine Amtszulage nach Anlage 7 SächsBesG.

Summe Titel 422 75	0	0	0
---------------------------	----------	----------	----------

428 75 - 0 056	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	---	---
--------------------------	--	-----	-----

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll A:					
	Ä 2	L2	0	0	0
	E 14	L2	0	0	0
	E 13	L2	0	0	0
	E 10	L2	0	0	0
Summe			0	0	0
Summe Titel 428 75			0	0	0

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Gesamtübersicht

422 01	Planmäßige Beamte	1.367	1.424	1.424
428 01	Beschäftigte	254	250	250
422 74	Planmäßige Beamte	137	141	141
428 74	Beschäftigte	51	52	52
422 75	Planmäßige Beamte		0	0
428 75	Beschäftigte		0	0
Personalsoll A (ohne Leerstellen)		1.809	1.867	1.867
422 07	Beamte i.V.	50	50	50
428 07	Beschäftigte	10	10	10
428 74	Beschäftigte	3	3	3
Personalsoll B		63	63	63
Leerstellen		19	33	31
darunter Abordnungsleerstellen		15	26	26

Gemäß § 8 Landesbeauftragtengesetz vom 30. Juni 1992 (SächsGVBl. S. 293), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. Oktober 2016 (SächsGVBl. S. 510) geändert worden ist, werden der Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur im Freistaat Sachsen und die Beschäftigten des Landesbeauftragten ab dem 1. Januar 2017 dem Landtag zugeordnet. Das Kapitel 06 06 wurde daher aus dem Einzelplan 06 in den Einzelplan 01 in das Kapitel 01 06 umgesetzt.

Ist 2015 und Soll 2016 in Kapitel 06 06 stellen sich wie folgt dar:

	Ist 2015 in T€	Soll 2016 in T€
<u>Einnahmen</u>		
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	1,5	---
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0,0	---
Gesamteinnahmen	1,5	---
<u>Ausgaben</u>		
Personalausgaben	271,7	280,5
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	126,9	162,8
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7,1	7,1
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	1,9	2,0
Gesamtausgaben	407,7	452,4

Die Veränderungen gegenüber 2016 für den Personalhaushalt stellen sich wie folgt dar:

Titel	Bezeichnung (2016)	BesGr./ EntgeltGr.	Stellenplan 2016	Bemerkung	Umsetzungen in EPL 01
<u>428 01</u>	<u>Beschäftigte</u>				
		E 15Ü	1	1 Umsetzung nach Kapitel 01 06	1
		E 13	1	1 Umsetzung nach Kapitel 01 06	1
		E 11	1	1 Umsetzung nach Kapitel 01 06	1
		E 6	1	1 Umsetzung nach Kapitel 01 06	1
	Zusammen		4		4
	<u>Abordnungsstellen</u>	E 8	1	1 Umsetzung nach Kapitel 01 06	1
	Zusammen		1		1

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01	- 7	Gebühren und tarifliche Entgelte	---	---	---
	051		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Einnahmen, die nach dem Justizverwaltungskostengesetz erhoben werden.

119 10	- 8	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0,3	---	---
	051		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis der Einnahmen aus Veröffentlichungen von Entscheidungen des Verfassungsgerichtshofes.

119 49	- 3	Vermischte Einnahmen	0,1	0,1	0,1
	051		0,0		

		Gesamteinnahmen	0,4	0,1	0,1
			0,0		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

412 03	- 1	Entschädigungen der Mitglieder des Verfassungsgerichtshofes	150,0	140,0	140,0
	051		129,4		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Aufwandsentschädigungen für Mitglieder des Verfassungsgerichtshofes nach der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Aufwandsentschädigung der Mitglieder des Verfassungsgerichtshofes des Freistaates Sachsen (Sächs-VerfGHAufwEntschVO) vom 21. Januar 1999 (SächsGVBl. S 14), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 11. Dezember 2001 (SächsGVBl. S 725).

Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

Die Ausgaben der Gruppe 526 der Kapitel 06 04, 06 07, 06 08, 06 09, 06 10, 06 11 und 06 14 (Verfahrensausgaben) sind gegenseitig deckungsfähig.

511 01	- 3	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	9,0	9,0	9,0
	051		6,2		

Erläuterungen:

		2017 T€	2018 T€
1.	Geschäftsbedarf	0,5	0,5
2.	Druckerzeugnisse (auch in digitaler Form)	6,5	6,5
3.	Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	1,5	1,5
4.	Unterhaltung und Wartung	0,5	0,5
5.	Sonstiges		
Summe		9,0	9,0

Die Bereitstellung des Büromaterials erfolgt durch das Landgericht Leipzig. Hier sind Mittel für den Sofortbedarf veranschlagt sowie für Bücher, Druckschriften, Zeitungen, Zeitschriften, Gesetzes- und Ordnungsblätter, Verfassungsgerichtsentscheidungen und Ergänzungslieferungen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände.

511 02	- 2	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	0,1	0,1	0,1
	051		0,1		

Erläuterungen:

Veranschlagung der Brief- und Paketgebühren und sonstigen Fernmeldegebühren (außer Sächsisches Verwaltungsnetz).

		2017 T€	2018 T€
1.	Brief- und Paketgebühren	0,1	0,1
2.	Sonstiges		
Summe		0,1	0,1

Veranschlagt sind insbesondere die Rundfunkbeiträge und Portogebühren für Auslandszustellungen.

514 01	- 0	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	4,0	4,0	4,0
	051		2,7		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 514 01

Erläuterungen:

		2017 T€	2018 T€
1.	Kraft- und Schmierstoffe	2,4	2,4
2.	Unterhaltung und Instandsetzung	1,0	1,0
3.	Sonstiges	0,6	0,6
Summe		4,0	4,0

nachrichtlich:

Bestand an Dienstfahrzeugen		am 1.1.2016	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
1.	1 PKW	1	1	1	1

514 02 - 9	Persönliche Ausrüstungsgegenstände und Verbrauchsmittel	0,3	0,3	0,3
051		0,0		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Reparatur und Reinigung der Roben.

518 02 - 5	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	5,0	5,5	5,5
051		4,5		

Erläuterungen:

		2017 T€	2018 T€
1.	Miete (einschl. Wartungskosten) für Kopiergeräte	2,2	2,2
2.	Mietraten für Dienstfahrzeuge	3,3	3,3
3.	Sonstiges		
Summe		5,5	5,5

nachrichtlich:

Bestand an Dienstfahrzeugen		am 1.1.2016	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
1.	PKW	1	1	1	1

526 02 - 5	Ausgaben für Sachverständige und Mitglieder von Fachbeiräten u. ä. Ausschüssen	2,0	2,0	2,0
051		0,0		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für Sachverständige nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 04 - 3	Entschädigungen der Rechtsanwälte bei Prozesskostenhilfe	4,0	4,0	4,0
051		0,0		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben nach § 45 Rechtsanwaltsvergütungsgesetz vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 788), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 21. November 2016 (BGBl. I S. 2591). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

06 Staatsministerium der Justiz
 06 07 Verfassungsgerichtshof des Freistaates Sachsen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

526 07 - 0 Sonstige Auslagen in Rechtssachen **1,0** **1,0** **1,0**
 051 0,0

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

527 01 - 5 Reisekostenvergütungen **12,0** **12,0** **12,0**
 051 6,6

Erläuterungen:

Reisekostenvergütungen sind veranschlagt für:

		2017 T€	2018 T€
1.	Inlandsdienstreisen	12,0	12,0
2.	Auslandsdienstreisen		
3.	Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung		
4.	Auslagen gem. § 12 Abs. 2 Sächs. Frauenförderungsgesetz (SächsFFG)		
Summe		12,0	12,0

Reisekosten für Dienstreisen nach dem SächsRKG
 Die Reisekosten im IT-Bereich sind bei 06 02/527 99 veranschlagt.

529 05 - 9 Zur Verfügung des Präsidenten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen **1,0** **1,0** **5,0**
 051 0,3

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.
 2018 Mehrausgaben wegen des 25jährigen Jubiläums des Sächsischen Verfassungsgerichtshofs

546 49 - 6 Vermischte Verwaltungsausgaben **0,2** **0,2** **0,2**
 051 0,0

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen (soweit keine Dienstreise), Unfallrenten, Entschädigungen an Dritte sowie sonstige vermischte Verwaltungsausgaben.

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 01 - 0 Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen --- --- ---
 051 0,0

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Ausgaben für die Beschaffung von Dienstkraftfahrzeugen.

812 01 - 9 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen **5,0** **5,0** **5,0**
 051 0,0

06 Staatsministerium der Justiz
 06 07 Verfassungsgerichtshof des Freistaates Sachsen

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 812 01

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Geschäftsstelle und die wissenschaftlichen Mitarbeiter.

Gesamtausgaben	193,6	184,1	188,1
	149,8		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0,4 0,0	0,1	0,1
Gesamteinnahmen	0,4 0,0	0,1	0,1
Personalausgaben	150,0 129,4	140,0	140,0
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	38,6 20,4	39,1	43,1
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	5,0 0,0	5,0	5,0
Gesamtausgaben	193,6 149,8	184,1	188,1
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-184,0	-188,0

06 Staatsministerium der Justiz
 06 08 Verwaltungsgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Die Stellen der Kapitel 06 01, 06 04, 06 08, 06 09, 06 10, 06 11, 06 13 und 06 14 können kapitelübergreifend besetzt werden.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01	- 5	Gebühren und tarifliche Entgelte	1.800,0	1.600,0	1.600,0
	051		1.526,9		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 200,0 T€ weniger

Veranschlagt sind Gebühren und Auslagen aus verwaltungsgerichtlichen Verfahren.

112 01	- 4	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	---	---	---
	051		0,3		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis der Einnahmen aus Geldbußen, Zwangs- und Ordnungsgeldern.

119 49	- 1	Vermischte Einnahmen	0,3	0,4	0,4
	051		0,5		

132 01	- 0	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	---	---	---
	051		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Erlösen aus dem Verkauf von entbehrlich gewordenen Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.

Gesamteinnahmen		1.800,3	1.600,4	1.600,4
		1.527,7		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

412 03	- 9	Entschädigungen an ehrenamtliche Richter	65,0	62,0	62,0
	051		51,2		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter nach §§ 15 ff. des Gesetzes über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

422 01	- 9	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)	7.918,4	11.073,3	11.294,6
	051		6.869,8		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Besoldung und Aufwandsentschädigungen.

424 01	- 7	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	33,8	38,4	***
	850		36,4		

Erläuterungen:

Im Jahr 2017 sind letztmalig Zuführungen an das Sondervermögen nach § 20 Sächsisches Besoldungsgesetz vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005), zuletzt geändert durch Artikel 4 und 5 des Gesetzes vom 15. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 630) aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen zur Bildung einer Versorgungsrücklage für aktive Beamte veranschlagt.

428 01	- 3	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.769,0	1.796,5	1.836,7
	051		2.412,7		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von:

- Tariflichen Tabellenentgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten entsprechend der geltenden Tarifverträge einschließlich Aufstockungsbeträgen bei Altersteilzeit und Abfindungen,
- Entgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten, die wegen eines über die Entgeltgruppe 15 TV-L hinausgehenden Tabellenentgeltes außertariflich beschäftigt werden,
- Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung sowie Umlagen und Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung (VBL).

Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

Die Ausgaben der Gruppe 526 der Kapitel 06 04, 06 07, 06 08, 06 09, 06 10, 06 11 und 06 14 (Verfahrensausgaben) sind gegenseitig deckungsfähig.

511 01	- 1	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	173,0	265,0	245,0
	051		186,3		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 92,0 T€ mehr

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 511 01

		2017 T€	2018 T€
1.	Geschäftsbedarf	49,0	45,0
2.	Druckerzeugnisse (auch in digitaler Form)	180,0	170,0
3.	Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	30,0	24,0
4.	Unterhaltung und Wartung	5,0	5,0
5.	Sonstiges	1,0	1,0
Summe		265,0	245,0

Veranschlagt sind u. a. die Kosten für Schreib- und Zeichenbedarf, Druck- und Buchbinderarbeiten in und außer Haus, Reparaturen, Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten und sonstigen Bürobedarf, Bücher, Landkarten, Druckschriften, Zeitungen, Zeitschriften, Gesetzes- und Verordnungsblätter, Buchbinderarbeiten für Bibliotheken sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände.

Mehrausgaben u. a. für Ausstattung und Betrieb wegen zusätzlichen Personals

511 02 - 0	Brief- und Paketgebühren, sonstige	70,0	82,0	82,0
051	Fernmeldegebühren	68,6		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 12,0 T€ mehr

Veranschlagung der Brief- und Paketgebühren und sonstigen Fernmeldegebühren (außer Sächsisches Verwaltungsnetz).

		2017 T€	2018 T€
1.	Brief- und Paketgebühren	80,0	80,0
2.	Sonstiges	2,0	2,0
Summe		82,0	82,0

Veranschlagt sind auch die Rundfunkbeiträge.

Mehrausgaben der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Asylsachen

514 02 - 7	Persönliche Ausrüstungsgegenstände und Verbrauchsmittel	---	---	---
051		0,1		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Ausgaben für die Beschaffung von Roben, Arbeitsschutzkleidung u. ä.

518 02 - 3	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	27,0	33,0	33,0
051		28,3		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 6,0 T€ mehr

Veranschlagt ist die Miete für Kopiergeräte.

Mehrausgaben der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Asylsachen

526 02 - 3	Ausgaben für Sachverständige und Mitglieder von Fachbeiräten u. ä. Ausschüssen	140,0	160,0	160,0
051		127,9		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 20,0 T€ mehr

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 526 02

Veranschlagt sind die Ausgaben für Sachverständige nach dem Gesetzes über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 04 - 1	Entschädigungen der Rechtsanwälte bei	190,0	300,0	300,0
051	Prozesskostenhilfe	138,8		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 110,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Ausgaben nach § 45 Rechtsanwaltsvergütungsgesetz vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 788), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 21. November 2016 (BGBl. I S. 2591). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 06 - 9	Entschädigungen für Zeugen	15,0	13,0	13,0
051		4,9		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Zeugen nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 07 - 8	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	8,5	8,5	8,5
051		3,0		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere Kosten für Reisen in Gerichtssachen, Veröffentlichungen und sonstige Auslagen in Rechtssachen.

526 09 - 6	Dolmetscher- und Übersetzerkosten in	57,0	340,0	420,0
051	Rechtssachen	79,3		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 283,0 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 80,0 T€ mehr

Veranschlagt sind die Ausgaben für Dolmetscher und Übersetzer nach dem Gesetzes über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

527 01 - 3	Reisekostenvergütungen	3,0	3,5	3,5
051		3,5		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 527 01

Erläuterungen:

Reisekostenvergütungen sind veranschlagt für:

	2017 T€	2018 T€
1. Inlandsdienstreisen	3,5	3,5
2. Auslandsdienstreisen		
3. Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung		
4. Auslagen gem. § 12 Abs. 2 Sächs. Frauenförderungsgesetz (SächsFFG)		
Summe	3,5	3,5

Reisekosten für Dienstreisen nach dem SächsRKG

Die Reisekosten im IT-Bereich sind bei 06 02/527 99 veranschlagt. Die Kosten für Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung sind bei 06 02/527 06 sowie für Reisen in Vertretung der Richter bei 06 02/527 08 veranschlagt.

532 01 - 6	Umzugs- und Verlegungskosten von	---	---	---
051	Dienststellen	0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Logistik- und Transportkosten für den Umzug von Dienststellen.

546 49 - 4	Vermischte Verwaltungsausgaben	---	---	---
051		0,0		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen (soweit keine Dienstreise), Unfallrenten, Entschädigungen an Dritte sowie sonstige vermischte Verwaltungsausgaben.

Es sind auch die Ausgaben für amtsärztliche und fachärztliche Zeugnisse nachzuweisen.

**Ausgaben für Zuweisungen und
Zuschüsse mit Ausnahme für Investitio-
nen**

685 20 - 8	Zuführungen an den Generationenfonds	2.604,0	4.096,0	4.192,7
850		2.754,2		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 1.492,0 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 96,7 T€ mehr

Gemäß § 5 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) führt der Freistaat Sachsen zur Finanzierung der Versorgung und Beihilfe künftiger Versorgungsempfänger einen prozentualen Anteil der jeweiligen Besoldungsausgaben dem Generationenfonds zu. Der konkrete Prozentsatz richtet sich nach der Generationenfonds-Zuführungsverordnung vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 734), geändert durch Verordnung vom 27. Oktober 2015 (SächsGVBl. S. 626).

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen**

812 01 - 7	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und	---	100,0	35,0
051	Ausrüstungsgegenständen	42,2		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 100,0 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 65,0 T€ weniger

06 Staatsministerium der Justiz
 06 08 Verwaltungsgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 812 01

		2017 T€	2018 T€
1.	Erstbeschaffungen	60,0	0,0
2.	Ersatzbeschaffung	40,0	35,0
	Summe	100,0	35,0

Mehrausgaben für Erstbeschaffungen Büroausstattung für zusätzliches Personal sowie Ersatzausstattung alter Büroausstattungen

Gesamtausgaben	13.073,7	18.371,2	18.686,0
	12.807,2		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.800,3 1.527,7	1.600,4	1.600,4
Gesamteinnahmen	1.800,3 1.527,7	1.600,4	1.600,4
Personalausgaben	9.786,2 9.370,1	12.970,2	13.193,3
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	683,5 640,7	1.205,0	1.265,0
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.604,0 2.754,2	4.096,0	4.192,7
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	--- 42,2	100,0	35,0
Gesamtausgaben	13.073,7 12.807,2	18.371,2	18.686,0
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-16.770,8	-17.085,6

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Stellenpläne

422 01 - 9 Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen) 051

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Präsident des Oberverwaltungsgerichts	R 6	L2	1	1	1
Vizepräsident des Oberverwaltungsgerichts	R 3+AZ	L2	1	1	1
Präsident des Verwaltungsgerichts	R 3	L2	3	3	3
Vorsitzender Richter am Oberverwaltungsgericht	R 3	L2	4	4	4
Vizepräsident des Verwaltungsgerichts	R 2+AZ	L2	3	3	3
Richter am Oberverwaltungsgericht	R 2	L2	11	11	11
Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht	R 2	L2	12	22	22
davon kw: 6 im Jahr 2020					
Richter am Verwaltungsgericht	R 1	L2	47	71	71
davon ku: 3 nach Ref.örAV L2 im Jahr 2021					
davon ku: 3 nach Ref.örAV L2 im Jahr 2022					
davon kw: 14 im Jahr 2020					
Oberrat	A 14	L2	1	1	1
Amtsrat	A 12	L2	3	3	3
Amtmann	A 11	L2	2	2	2
Oberinspektor	A 10	L2	3	3	3
Amtsinspektor	A 9	L1	4	4	4
Hauptsekretär	A 8	L1	6	6	6
Obersekretär	A 7	L1	9	9	9
Erster Justizhauptwachtmeister	A 6+AZ	L1	1	1	1
Sekretär	A 6	L1	5	10	10
davon kw: 6 im Jahr 2020					
Erster Justizhauptwachtmeister	A 5+AZ	L1	2	2	2
Justizhauptwachtmeister	A 4+AZ	L1	1	1	1
Summe			119	158	158
Leerstellen:					
Richter am Oberverwaltungsgericht	R 2	L2	0	1	1
davon kw: 1 im Jahr 2018					
Abordnung an das Bundesverwaltungsgericht bis 28.02.2018					
Summe			0	1	1

06 Staatsministerium der Justiz
 06 08 Verwaltungsgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

Abordnungsleerstellen

Richter am Oberverwaltungsgericht	R 2	L2	1	1	1
Summe (Abordnungsleerstellen)			1	1	1
Zusammen:			1	2	2
Summe Titel 422 01 (ohne Leerstellen)			119	158	158

**Begründung der Änderungen
im Stellenplan**

2017 2018

Personalsoll A:

Zugänge:

Neue Stellen

4	0	R 2	Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht	Stärkung innere Sicherheit und Justiz
10	0	R 1	Richter am Verwaltungsgericht	Stärkung innere Sicherheit und Justiz
14	0	Zugänge neue Stellen		

Sonstige Zugänge

6	0	R 2	Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht	Mehrbedarf Asyl, kw 2020
14	0	R 1	Richter am Verwaltungsgericht	Mehrbedarf Asyl, kw 2020
6	0	A 6	S e k r e t ä r	Mehrbedarf Asyl, kw 2020
26	0	Sonstige Zugänge		
40	0	Stellen Zugänge insgesamt		

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

1	0	A 6	S e k r e t ä r	Vollzug kw-Vermerk 2016
1	0	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)		
1	0	Stellen Abgänge insgesamt		
39	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1	0	R 2	Richter am Oberverwaltungsgericht	Abordnung an das Bundesverwaltungsgericht bis 28.02.2018
1	0	Zugänge neue Stellen		
1	0	Stellen Zugänge insgesamt		
1	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

06 Staatsministerium der Justiz
 06 08 Verwaltungsgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

428 01 - 3 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
 051

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll A:					
	E 8	L1	12	12	12
	E 6	L1	10	11	11
	E 5	L1	7	6	6
	E 4	L1	3	3	3
	E 3	L1 ¹⁾	10	9	9
Summe			42	41	41
Summe Titel 428 01			42	41	41

Infolge Anspruchsberechtigung aus bisherigen „Zeit- und Bewährungsaufstiegen“ erhalten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

in einer Stelle der EG	Entgelt nach EG				
E 8	L1	E 9	L2	1	1

Begründung der Änderungen im Stellenplan

2017 2018

Personalsoll A:

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

1	0	E 5		Vollzug kw-Vermerk 2016
1	0	E 3		Vollzug kw-Vermerk 2016
2	0	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)		
2	0	Stellen Abgänge insgesamt		
-2	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Umwandlung/Umsetzung

Zugänge:

Umwandlung / Umsetzung

1	0	E 6	Umwandlung / Umsetzung von 06 04 / 428 01 in 2017	Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen
1	0	Umwandlungen / Umsetzungen		
1	0	Stellen Zugänge insgesamt		
1	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

06 Staatsministerium der Justiz
06 08 Verwaltungsgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 428 01

Sonstige Vermerke

Personalsoll A:

- 1) Die Stellen können überwertig besetzt werden, soweit hierauf Beschäftigte geführt werden, die nach BAT-O dem Schreibdienst zugeordnet und aufgrund des Nachweises der entsprechend geforderten schreibtechnischen Fähigkeiten höher einzugruppierten waren.

06 Staatsministerium der Justiz
 06 08 Verwaltungsgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Gesamtübersicht

422 01	Planmäßige Beamte	119	158	158
428 01	Beschäftigte	42	41	41
Personalsoll A (ohne Leerstellen)		161	199	199
Leerstellen		1	2	2
darunter Abordnungsleerstellen		1	1	1

06 Staatsministerium der Justiz
 06 09 Arbeitsgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Die Stellen der Kapitel 06 01, 06 04, 06 08, 06 09, 06 10, 06 11, 06 13 und 06 14 können kapitelübergreifend besetzt werden.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01 - 3	Gebühren und tarifliche Entgelte	1.800,0	1.900,0	1.900,0
051		1.813,9		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 100,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Gerichtsgebühren und gerichtliche Auslagen.

112 01 - 2	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	1,0	1,0	1,0
051		2,1		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Geldbußen, Zwangs- und Ordnungsgelder.

119 49 - 9	Vermischte Einnahmen	3,0	3,0	3,0
051		3,3		

132 01 - 8	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	---	---	---
051		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Einnahmen aus dem Verkauf von entbehrlich gewordenen Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.

Gesamteinnahmen	1.804,0	1.904,0	1.904,0
	1.819,3		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

412 03	- 7	Entschädigungen an ehrenamtliche Richter	250,0	230,0	230,0
	051		211,8		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter nach §§ 15 ff. des Gesetzes über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

422 01	- 7	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)	6.107,7	6.337,8	6.465,7
	051		5.185,2		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Besoldung und Aufwandsentschädigungen.

424 01	- 5	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	26,7	29,0	***
	850		27,5		

Erläuterungen:

Im Jahr 2017 sind letztmalig Zuführungen an das Sondervermögen nach § 20 Sächsisches Besoldungsgesetz vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005), zuletzt geändert durch Artikel 4 und 5 des Gesetzes vom 15. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 630) aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen zur Bildung einer Versorgungsrücklage für aktive Beamte veranschlagt.

428 01	- 1	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.278,6	1.159,8	1.186,1
	051		2.588,0		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von:

- Tariflichen Tabellenentgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten entsprechend der geltenden Tarifverträge einschließlich Aufstockungsbeträgen bei Altersteilzeit und Abfindungen,
- Entgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten, die wegen eines über die Entgeltgruppe 15 TV-L hinausgehenden Tabellenentgeltes außertariflich beschäftigt werden,
- Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung sowie Umlagen und Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung (VBL).

Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

Die Ausgaben der Gruppe 526 der Kapitel 06 04, 06 07, 06 08, 06 09, 06 10, 06 11 und 06 14 (Verfahrensausgaben) sind gegenseitig deckungsfähig.

511 01	- 9	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	145,0	145,0	145,0
	051		175,5		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 511 01

Erläuterungen:

		2017 T€	2018 T€
1.	Geschäftsbedarf	48,0	48,0
2.	Druckerzeugnisse (auch in digitaler Form)	70,0	70,0
3.	Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	19,0	19,0
4.	Unterhaltung und Wartung	7,0	7,0
5.	Sonstiges	1,0	1,0
Summe		145,0	145,0

Veranschlagt sind u. a. die Kosten für Schreib- und Zeichenbedarf, Druck- und Buchbinderarbeiten in und außer Haus, Reparaturen, Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten und sonstiger Bürobedarf, Bücher, Landkarten, Druckschriften, Zeitungen, Zeitschriften, Gesetzes- und Verordnungsblätter, Buchbinderarbeiten für Bibliotheken sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände.

511 02 - 8	Brief- und Paketgebühren, sonstige	220,0	205,0	205,0
051	Fernmeldegebühren	167,5		

Erläuterungen:

Veranschlagung der Brief- und Paketgebühren und sonstigen Fernmeldegebühren (außer Sächsisches Verwaltungsnetz).

		2017 T€	2018 T€
1.	Brief- und Paketgebühren	200,0	200,0
2.	Sonstiges	5,0	5,0
Summe		205,0	205,0

Veranschlagt sind auch die Rundfunkbeiträge.

514 02 - 5	Persönliche Ausrüstungsgegenstände	---	---	---
051	und Verbrauchsmittel	0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Ausgaben für die Beschaffung von Roben, Arbeitsschutzkleidung u. ä.

518 02 - 1	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahr- zeuge und Geräte	35,0	35,0	35,0
051		30,9		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2017 T€	2018 T€
1.	Miete (einschl. Wartungskosten) für Kopiergeräte	35,0	35,0
2.	Sonstiges		
Summe		35,0	35,0

526 02 - 1	Ausgaben für Sachverständige und Mit- glieder von Fachbeiräten u. ä. Ausschüs- sen	7,0	10,0	10,0
051		14,5		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 526 02

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für Sachverständige nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 04 - 9	Entschädigungen der Rechtsanwälte bei	2.690,0	2.700,0	2.700,0
051	Prozesskostenhilfe	2.603,5		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben nach § 45 Rechtsanwaltsvergütungsgesetz vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 788), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 21. November 2016 (BGBl. I S. 2591). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 06 - 7	Entschädigungen für Zeugen	18,0	18,0	18,0
051		13,4		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Zeugen nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 07 - 6	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	1,0	0,5	1,0
051		0,2		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere Ausgaben für Reisen in Gerichtssachen, Veröffentlichungen und sonstige Auslagen in Rechtssachen.

526 09 - 4	Dolmetscher- und Übersetzerkosten in	10,0	30,0	32,2
051	Rechtssachen	22,6		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 20,0 T€ mehr

Veranschlagt sind die Ausgaben für Dolmetscher und Übersetzer nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

527 01 - 1	Reisekostenvergütungen	14,0	8,0	12,0
051		5,3		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 6,0 T€ weniger

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 527 01

Reisekostenvergütungen sind veranschlagt für:

		2017 T€	2018 T€
1.	Inlandsdienstreisen	8,0	8,0
2.	Auslandsdienstreisen		4,0
3.	Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung		
4.	Auslagen gem. § 12 Abs. 2 Sächs. Frauenförderungsgesetz (SächsFFG)		
	Summe	8,0	12,0

Reisekosten für Dienstreisen nach dem SächsRKG

2018 sind Kosten für eine Auslandsdienstreise zur Deutsch-Polnischen Richtertagung in Polen veranschlagt.

Die Reisekosten im IT-Bereich sind bei 06 02/527 99 veranschlagt. Die Kosten für Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung sind bei 06 02/527 06 sowie für Reisen in Vertretung der Richter bei 06 02/527 08 veranschlagt.

532 01	- 4	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	---
	051		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Logistik- und Transportkosten für den Umzug von Dienststellen.

546 49	- 2	Vermischte Verwaltungsausgaben	---	---	---
	051		0,1		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen (soweit keine Dienstreise), Unfallrenten, Entschädigungen an Dritte sowie sonstige vermischte Verwaltungsausgaben.

Es sind auch die Ausgaben für amtsärztliche und fachärztliche Zeugnisse nachzuweisen.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

685 20	- 6	Zuführungen an den Generationenfonds	2.017,2	2.169,8	2.224,1
	850		2.009,1		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 152,6 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 54,3 T€ mehr

Gemäß § 5 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) führt der Freistaat Sachsen zur Finanzierung der Versorgung und Beihilfe künftiger Versorgungsempfänger einen prozentualen Anteil der jeweiligen Besoldungsausgaben dem Generationenfonds zu. Der konkrete Prozentsatz richtet sich nach der Generationenfonds-Zuführungsverordnung vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 734), geändert durch Verordnung vom 27. Oktober 2015 (SächsGVBl. S. 626).

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 01	- 5	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	16,0	40,0	40,0
	051		8,5		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 24,0 T€ mehr

06 Staatsministerium der Justiz
 06 09 Arbeitsgerichte

Titel	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
FKZ		T€		

noch zu 812 01

Veranschlagt sind Ausgaben für Ersatzbeschaffungen.
 Mehrausgaben für den Austausch alter Büroausstattungen bei den Arbeitsgerichten und dem Landesarbeitsgericht

Gesamtausgaben	12.836,2	13.117,9	13.304,1
	13.063,7		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.804,0 1.819,3	1.904,0	1.904,0
Gesamteinnahmen	1.804,0 1.819,3	1.904,0	1.904,0
Personalausgaben	7.663,0 8.012,6	7.756,6	7.881,8
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	3.140,0 3.033,6	3.151,5	3.158,2
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	2.017,2 2.009,1	2.169,8	2.224,1
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	16,0 8,5	40,0	40,0
Gesamtausgaben	12.836,2 13.063,7	13.117,9	13.304,1
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-11.213,9	-11.400,1

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Stellenpläne

422 01 - 7 Bezüge der planmäßigen Beamten und 051 Richter (einschl. Abordnungen)

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Präsident des Landesarbeitsgerichts	R 6	L2	1	1	1
Vizepräsident des Landesarbeitsgerichts	R 3+AZ	L2	1	1	1
Vorsitzender Richter am Landesarbeitsgericht	R 3	L2	6	6	6
Direktor des Arbeitsgerichts	R 2+AZ	L2	5	5	5
Richter am Arbeitsgericht - als der ständige Vertreter eines Direktors -	R 2	L2	5	5	5
Richter am Arbeitsgericht	R 1	L2	27	27	27
Rat	A 13	L2	1	1	1
Amtsrat	A 12	L2	4	4	4
Amtmann	A 11	L2	4	4	4
Oberinspektor	A 10	L2	6	6	6
Inspektor	A 9	L2	4	4	4
Amtsinspektor	A 9	L1	4	4	4
Hauptsekretär	A 8	L1	13	13	13
Obersekretär	A 7	L1	12	12	12
Erster Justizhauptwachtmeister	A 6+AZ	L1	1	1	1
Sekretär	A 6	L1	13	12	12
Erster Justizhauptwachtmeister	A 5+AZ	L1	2	2	2
Justizhauptwachtmeister	A 4+AZ	L1	1	1	1
Summe			110	109	109
Summe Titel 422 01			110	109	109

06 Staatsministerium der Justiz
 06 09 Arbeitsgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

**Begründung der Änderungen
im Stellenplan**

2017 2018

Personalsoll A:

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

1	0	A 6	Sekretär	Vollzug kw-Vermerk 2016
1	0	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)		
1	0	Stellen Abgänge insgesamt		
-1	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

**428 01 - 1 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und
051 Arbeitnehmer**

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll A:					
	E 8	L1	14	14	14
	E 6	L1	5	5	5
	E 5	L1	7	5	5
	E 4	L1	1	1	1
	E 3	L1	2	0	0
Summe			29	25	25
Summe Titel 428 01			29	25	25

**Begründung der Änderungen
im Stellenplan**

2017 2018

Personalsoll A:

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

2	0	E 3	Vollzug kw-Vermerk 2016
2	0	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)	
2	0	Stellen Abgänge insgesamt	
-2	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

06 Staatsministerium der Justiz
 06 09 Arbeitsgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 428 01

Umwandlung/Umsetzung

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

2 0 E 5

Umwandlung / Umsetzung
 nach 06 04 / 428 01 in
 2017

Umsetzung aus personal-
 wirtschaftlichen Gründen

2 0 Umwandlungen / Umsetzungen

2 0 Stellen Abgänge insgesamt

-2 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

06 Staatsministerium der Justiz
06 09 Arbeitsgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
---------------------	------------------------	---------------------	---------------------	---------------------

Gesamtübersicht

422 01	Planmäßige Beamte	110	109	109
428 01	Beschäftigte	29	25	25
Personalsoll A		139	134	134

06 Staatsministerium der Justiz
 06 10 Sozialgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Die Stellen der Kapitel 06 01, 06 04, 06 08, 06 09, 06 10, 06 11, 06 13 und 06 14 können kapitelübergreifend besetzt werden.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01 - 1	Gebühren und tarifliche Entgelte	2.800,0	3.500,0	3.500,0
051		3.464,3		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 700,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Gerichtsgebühren und gerichtliche Auslagen.

112 01 - 0	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	5,0	3,0	3,0
051		3,4		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Geldbußen, Zwangs- und Ordnungsgelder.

119 49 - 7	Vermischte Einnahmen	9,0	11,0	11,0
051		15,8		

132 01 - 6	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	---	---	---
051		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Erlösen aus dem Verkauf von entbehrlich gewordenen Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.

Gesamteinnahmen	2.814,0	3.514,0	3.514,0
	3.483,6		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

412 03	- 5	Entschädigungen an ehrenamtliche Richter	220,0	195,0	195,0
	051		166,8		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 25,0 T€ weniger

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter nach §§ 15 ff. des Gesetzes über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

422 01	- 5	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)	16.135,0	16.874,3	17.235,5
	051		13.455,7		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Besoldung und Aufwandsentschädigungen.

424 01	- 3	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	72,1	74,7	***
	850		71,0		

Erläuterungen:

Im Jahr 2017 sind letztmalig Zuführungen an das Sondervermögen nach § 20 Sächsisches Besoldungsgesetz vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005), zuletzt geändert durch Artikel 4 und 5 des Gesetzes vom 15. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 630) aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen zur Bildung einer Versorgungsrücklage für aktive Beamte veranschlagt.

428 01	- 9	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.962,7	5.051,5	5.163,8
	051		5.946,8		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von:

- Tariflichen Tabellenentgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten entsprechend der geltenden Tarifverträge einschließlich Aufstockungsbeträgen bei Altersteilzeit und Abfindungen,
- Entgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten, die wegen eines über die Entgeltgruppe 15 TV-L hinausgehenden Tabellenentgeltes außertariflich beschäftigt werden,
- Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung sowie Umlagen und Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung (VBL).

Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

Die Ausgaben der Gruppe 526 der Kapitel 06 04, 06 07, 06 08, 06 09, 06 10, 06 11 und 06 14 (Verfahrensausgaben) sind gegenseitig deckungsfähig.

511 01	- 7	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	282,0	275,0	275,0
	051		231,4		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 511 01

Erläuterungen:

		2017 T€	2018 T€
1.	Geschäftsbedarf	130,0	130,0
2.	Druckerzeugnisse (auch in digitaler Form)	85,0	85,0
3.	Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	51,0	51,0
4.	Unterhaltung und Wartung	7,0	7,0
5.	Sonstiges	2,0	2,0
Summe		275,0	275,0

Veranschlagt sind u. a. Ausgaben für Schreib- und Zeichenbedarf, Druck- und Buchbinderarbeiten in und außer Haus, Reparaturen, Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten und sonstiger Bürobedarf, Bücher, Landkarten, Druckschriften, Zeitungen, Zeitschriften, Gesetzes- und Verordnungsblätter, Buchbinderarbeiten für Bibliotheken sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände.

511 02 - 6	Brief- und Paketgebühren, sonstige	260,0	260,0	260,0
051	Fernmeldegebühren	239,1		

Erläuterungen:

Veranschlagung der Brief- und Paketgebühren und sonstigen Fernmeldegebühren (außer Sächsisches Verwaltungsnetz).

		2017 T€	2018 T€
1.	Brief- und Paketgebühren	259,0	259,0
2.	Sonstiges	1,0	1,0
Summe		260,0	260,0

514 02 - 3	Persönliche Ausrüstungsgegenstände	---	---	---
051	und Verbrauchsmittel	1,4		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Ausgaben für Roben, Arbeitsschutzkleidung u. ä.

518 02 - 9	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahr- zeuge und Geräte	105,0	105,0	105,0
051		92,4		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2017 T€	2018 T€
1.	Miete (einschließlich Wartungskosten) für Kopiergeräte	105,0	105,0
2.	Sonstiges		
Summe		105,0	105,0

526 02 - 9	Ausgaben für Sachverständige und Mit- glieder von Fachbeiräten u. ä. Ausschüs- sen	8.690,0	9.000,0	9.000,0
051		8.789,0		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 310,0 T€ mehr

06 Staatsministerium der Justiz
 06 10 Sozialgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 526 02

Veranschlagt sind die Ausgaben für Sachverständige nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 04 - 7	Entschädigungen der Rechtsanwälte bei Prozesskostenhilfe	2.640,0	2.730,0	2.810,0
051		2.572,3		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 90,0 T€ mehr
 2018 gegenüber 2017 80,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Ausgaben nach § 45 Rechtsanwaltsvergütungsgesetz vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 788), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 21. November 2016 (BGBl. I S. 2591). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 06 - 5	Entschädigungen für Zeugen	330,0	300,0	300,0
051		263,7		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 30,0 T€ weniger

Veranschlagt sind Ausgaben für Zeugen nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 07 - 4	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	1,5	30,0	30,0
051		27,9		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 28,5 T€ mehr

Veranschlagt sind insbesondere Kosten für Reisen in Gerichtssachen, Veröffentlichungen und sonstige Auslagen in Rechtssachen. Mehrausgaben für Massenbeiladungen nach § 75 Abs. 2a SGG (Veröffentlichung im Bundesanzeiger und überregionalen Zeitungen)

526 09 - 2	Dolmetscher- und Übersetzerkosten in Rechtssachen	30,0	45,0	50,0
051		37,9		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 15,0 T€ mehr
 2018 gegenüber 2017 5,0 T€ mehr

Veranschlagt sind die Ausgaben für Dolmetscher und Übersetzer nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

527 01 - 9	Reisekostenvergütungen	12,0	6,0	12,0
051		3,2		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 6,0 T€ weniger
 2018 gegenüber 2017 6,0 T€ mehr

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 527 01

Reisekostenvergütungen sind veranschlagt für:

	2017 T€	2018 T€
1. Inlandsdienstreisen	6,0	6,0
2. Auslandsdienstreisen		6,0
3. Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung		
4. Auslagen gem. § 12 Abs. 2 Sächs. Frauenförderungsgesetz (SächsFFG)		
Summe	6,0	12,0

Reisekosten für Dienstreisen nach dem SächsRKG

2018: Mehrausgaben aufgrund Deutsch-Ungarischer Sozialrichtertagung

Die Reisekosten im IT-Bereich sind bei 06 02/527 99 veranschlagt. Die Kosten für Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung sind bei 06 02/527 06 sowie für Reisen in Vertretung der Richter sind bei 06 02/527 08 veranschlagt.

532 01 - 2	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	---
051		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Logistik- und Transportkosten für den Umzug von Dienststellen.

546 49 - 0	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,0	3,0	3,0
051		2,0		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen (soweit keine Dienstreise), Unfallrenten, Entschädigungen an Dritte sowie sonstige vermischte Verwaltungsausgaben.

Veranschlagt sind auch die Ausgaben für amtsärztliche und fachärztliche Zeugnisse.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

685 20 - 4	Zuführungen an den Generationenfonds	5.391,0	5.665,2	5.814,6
850		5.231,7		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 274,2 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 149,4 T€ mehr

Gemäß § 5 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) führt der Freistaat Sachsen zur Finanzierung der Versorgung und Beihilfe künftiger Versorgungsempfänger einen prozentualen Anteil der jeweiligen Besoldungsausgaben dem Generationenfonds zu. Der konkrete Prozentsatz richtet sich nach der Generationenfonds-Zuführungsverordnung vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 734), geändert durch Verordnung vom 27. Oktober 2015 (SächsGVBl. S. 626).

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 01 - 3	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	62,0	70,0	70,0
051		124,7		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 8,0 T€ mehr

06 Staatsministerium der Justiz
 06 10 Sozialgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 812 01

		2017 T€	2018 T€
1.	Erstbeschaffungen	10,0	10,0
2.	Ersatzbeschaffungen	60,0	60,0
	Summe	70,0	70,0

Gesamtausgaben	39.194,3	40.684,7	41.323,9
	37.257,2		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.814,0 3.483,6	3.514,0	3.514,0
Gesamteinnahmen	2.814,0 3.483,6	3.514,0	3.514,0
Personalausgaben	21.389,8 19.640,3	22.195,5	22.594,3
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	12.351,5 12.260,5	12.754,0	12.845,0
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	5.391,0 5.231,7	5.665,2	5.814,6
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	62,0 124,7	70,0	70,0
Gesamtausgaben	39.194,3 37.257,2	40.684,7	41.323,9
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-37.170,7	-37.809,9

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Stellenpläne

422 01 - 5 Bezüge der planmäßigen Beamten und 051 Richter (einschl. Abordnungen)

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Präsident des Landessozialgerichts	R 8	L2	1	1	1
davon ku: 1 nach R 6 L2 mit Ausscheiden des Stelleninhabers					
Präsident des Sozialgerichts	R 4	L2	1	1	1
Vizepräsident des Landessozialgerichts	R 4	L2	1	1	1
Präsident des Sozialgerichts	R 3	L2	2	2	2
Vorsitzender Richter am Landessozialgericht	R 3	L2	7	7	7
Vizepräsident des Sozialgerichts	R 2+AZ	L2	3	3	3
Richter am Landessozialgericht	R 2	L2	24	24	24
Richter am Sozialgericht - als weiterer aufsichtführender Richter -	R 2	L2	7	7	7
Richter am Sozialgericht	R 1	L2	100	100	100
davon ku: 7 nach A 9 L2 im Jahr 2025					
davon ku: 3 nach A 6 L1 im Jahr 2025					
davon kw: 5 im Jahr 2026					
Oberrat	A 14	L2	1	1	1
Rat	A 13	L2	2	2	2
Amtsrat	A 12	L2	3	3	3
Amtmann	A 11	L2	11	12	13
Oberinspektor	A 10	L2	9	8	8
Inspektor	A 9	L2	10	10	9
Amtsinspektor	A 9	L1	6	7	7
Hauptsekretär	A 8	L1	21	20	20
Obersekretär	A 7	L1	32	33	35
Erster Justizhauptwachtmeister	A 6+AZ	L1	1	1	1
Sekretär	A 6	L1	20	19	17
Erster Justizhauptwachtmeister	A 5+AZ	L1	5	5	5
Justizhauptwachtmeister	A 4+AZ	L1	6	8	8
Summe			273	275	275
Leerstellen:					
Vorsitzender Richter am Landessozialgericht	R 3	L2	1	1	1
davon kw: 1 im Jahr 2019					

06 Staatsministerium der Justiz
 06 10 Sozialgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

mit Beendigung Wahlmandat für 6. Sächsischen Landtag

Richter am Sozialgericht	R 1	L2	1	0	0
A m t s r a t	A 12	L2	1	1	0
davon kw:	1 im Jahr 2017 UoB bis 30.06.2017				
S e k r e t ä r	A 6	L1	0	1	0
davon kw:	1 im Jahr 2017 EZ bis 17.01.2017				

Summe			3	3	1
--------------	--	--	----------	----------	----------

Abordnungsleerstellen

A m t m a n n	A 11	L2	1	1	1
---------------	------	----	---	---	---

Summe (Abordnungsleerstellen)			1	1	1
--------------------------------------	--	--	----------	----------	----------

Zusammen:			4	4	2
------------------	--	--	----------	----------	----------

Summe Titel 422 01 (ohne Leerstellen)			273	275	275
--	--	--	------------	------------	------------

**Begründung der Änderungen
im Stellenplan**

2017 2018

Personalsoll A:

Umwandlung/Umsetzung

Zugänge:

Umwandlung / Umsetzung

2	0	A 4+AZ	Justizhauptwachmeister	Umwandlung / Umsetzung von 06 10 / 428 01 in 2017	Umwandlung zur Verbeamtung von Justizwachmeistern
---	---	--------	------------------------	--	--

2	0	Umwandlungen / Umsetzungen
---	---	----------------------------

2	0	Stellen Zugänge insgesamt
----------	----------	----------------------------------

2	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)
----------	----------	--------------------------------------

Stellenhebungen:

Neue Hebungen

1	1	von A 10	Oberinspektor	nach A 11	A m t m a n n	Hebung aus personalwirtschaftlichen Gründen
0	1	von A 9	Inspektor	nach A 10	Oberinspektor	Hebung aus personalwirtschaftlichen Gründen
1	0	von A 8	Hauptsekretär	nach A 9	A m t s i n s p e k t ö r	Hebung aus personalwirtschaftlichen Gründen
1	2	von A 6	Sekretär	nach A 7	Obersekretär	Hebung aus personalwirtschaftlichen Gründen

3	4	Neue Hebungen insgesamt
---	---	-------------------------

3	4	Stellenhebungen insgesamt
----------	----------	----------------------------------

06 Staatsministerium der Justiz
06 10 Sozialgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1	0	R 3	Vorsitzender Richter am Landessozialgericht	1 kw 2019 Landtagsmandat
1	0	A 6	Sekretär	1 kw 17.01.2017 EZ
2	0	Zugänge neue Stellen		
2	0	Stellen Zugänge insgesamt		

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

1	0	R 3	Vorsitzender Richter am Landessozialgericht	Vollzug kw-Vermerk 2016
1	0	R 1	Richter am Sozialgericht	Vollzug kw-Vermerk 2016
0	1	A 12	Amtsrat	Vollzug kw-Vermerk 2017
0	1	A 6	Sekretär	Vollzug kw-Vermerk 2017
2	2	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)		
2	2	Stellen Abgänge insgesamt		
0	-2	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

428 01 - 9 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
051

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll A:					
	E 9	L2	1	1	1
	E 8	L1	28	25	25
	E 6	L1	60	63	63
	E 5	L1	3	3	3
	E 4	L1	9	7	7
	E 3	L1 ¹⁾	13	13	13
Summe			114	112	112
Leerstellen:					
	E 6	L1	0	1	1
davon kw:	1 im Jahr 2018 befr. EU-Rente bis 30.11.2018				
Summe			0	1	1
Zusammen:			0	1	1
Summe Titel 428 01 (ohne Leerstellen)			114	112	112

06 Staatsministerium der Justiz
 06 10 Sozialgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 428 01

Infolge Anspruchsberechtigung aus bisherigen „Zeit- und Bewährungsaufstiegen“ erhalten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

in einer Stelle der EG

Entgelt nach EG

E 8	L1	E 9	L2	1	1	1
E 3	L1	E 5	L1	4	4	4

Begründung der Änderungen im Stellenplan

2017 2018

Personalsoll A:

Umwandlung/Umsetzung

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

2 0 E 3

Umwandlung / Umsetzung nach 06 10 / 422 01 in 2017

Umwandlung zur Verbeamtung von Justizwachmeistern

2 0 Umwandlungen / Umsetzungen

2 0 Stellen Abgänge insgesamt

-2 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Stellensenkungen:

Neue Senkungen

3 0 von E 8

nach E 6

personalwirtschaftliche Gründe

2 0 von E 4

nach E 3

personalwirtschaftliche Gründe

5 0 Neue Senkungen insgesamt

5 0 Stellensenkungen insgesamt

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1 0 E 6

1 kw 30.11.2018 befr. EU-Rente

1 0 Zugänge neue Stellen

1 0 Stellen Zugänge insgesamt

1 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Sonstige Vermerke

Personalsoll A:

- 1) Bis zu 8 Stellen können überwertig besetzt werden, soweit hierauf Beschäftigte geführt werden, die nach BAT-O dem Schreibdienst zugeordnet und aufgrund des Nachweises der entsprechend geforderten schreibtechnischen Fähigkeiten höher einzugruppieren waren.

06 Staatsministerium der Justiz
 06 10 Sozialgerichte

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Gesamtübersicht

422 01	Planmäßige Beamte	273	275	275
428 01	Beschäftigte	114	112	112
Personalsoll A (ohne Leerstellen)		387	387	387
Leerstellen		4	5	3
darunter Abordnungsstellen		1	1	1

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Die Stellen der Kapitel 06 01, 06 04, 06 08, 06 09, 06 10, 06 11, 06 13 und 06 14 können kapitelübergreifend besetzt werden.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01	- 9	Gebühren und tarifliche Entgelte	800,0	800,0	800,0
	051		743,3		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Gerichtsgebühren und gerichtliche Auslagen.

112 01	- 8	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	---	---	---
	051		0,3		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Geldbußen, Zwangs- und Ordnungsgeldern.

119 49	- 5	Vermischte Einnahmen	1,0	---	---
	051		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis vermischter Einnahmen.

132 01	- 4	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	---	---	---
	051		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Erlösen aus dem Verkauf von entbehrlich gewordenen Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.

Gesamteinnahmen		801,0	800,0	800,0
		743,5		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

412 03	- 3	Entschädigungen an ehrenamtliche Richter	42,0	35,0	35,0
	051		25,1		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 7,0 T€ weniger

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter nach §§ 15 ff. des Gesetzes über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

422 01	- 3	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)	2.866,6	2.999,2	3.059,2
	051		2.425,6		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Besoldung und Aufwandsentschädigungen.

424 01	- 1	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	13,0	12,5	***
	850		11,8		

Erläuterungen:

Im Jahr 2017 sind letztmalig Zuführungen an das Sondervermögen nach § 20 Sächsisches Besoldungsgesetz vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005), zuletzt geändert durch Artikel 4 und 5 des Gesetzes vom 15. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 630) aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen zur Bildung einer Versorgungsrücklage für aktive Beamte veranschlagt.

428 01	- 7	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	328,8	341,4	349,1
	051		304,4		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von:

- Tariflichen Tabellenentgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten entsprechend der geltenden Tarifverträge einschließlich Aufstockungsbeträgen bei Altersteilzeit und Abfindungen,
- Entgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten, die wegen eines über die Entgeltgruppe 15 TV-L hinausgehenden Tabellenentgeltes außertariflich beschäftigt werden,
- Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung sowie Umlagen und Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung (VBL).

Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

Die Ausgaben der Gruppe 526 der Kapitel 06 04, 06 07, 06 08, 06 09, 06 10, 06 11 und 06 14 (Verfahrensausgaben) sind gegenseitig deckungsfähig.

511 01	- 5	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	31,0	31,0	31,0
	051		31,9		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 511 01

Erläuterungen:

		2017 T€	2018 T€
1.	Geschäftsbedarf	6,5	6,5
2.	Druckerzeugnisse (auch in digitaler Form)	21,5	21,5
3.	Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	2,0	2,0
4.	Unterhaltung und Wartung	0,7	0,7
5.	Sonstiges	0,3	0,3
Summe		31,0	31,0

Veranschlagt sind u. a. die Kosten für Schreib- und Zeichenbedarf, Druck- und Buchbinderarbeiten in und außer Haus, Reparaturen, Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten und sonstigen Bürobedarf, Bücher, Landkarten, Druckschriften, Zeitungen, Zeitschriften, Gesetzes- und Verordnungsblätter, Buchbinderarbeiten für Bibliotheken sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände.

511 02 - 4	Brief- und Paketgebühren, sonstige	20,0	21,0	21,0
051	Fernmeldegebühren	16,1		

Erläuterungen:

Veranschlagung der Brief- und Paketgebühren und sonstigen Fernmeldegebühren (außer Sächsisches Verwaltungsnetz).

		2017 T€	2018 T€
1.	Brief- und Paketgebühren	20,5	20,5
2.	Sonstiges	0,5	0,5
Summe		21,0	21,0

Veranschlagt sind auch die Rundfunkbeiträge.

514 02 - 1	Persönliche Ausrüstungsgegenstände	---	---	---
051	und Verbrauchsmittel	0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis für Ausgaben zur Pflege von Roben und Arbeitsschutzkleidung.

518 02 - 7	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahr- zeuge und Geräte	5,0	5,0	5,0
051		4,3		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2017 T€	2018 T€
1.	Miete (einschl. Wartungskosten) für Kopiergeräte	5,0	5,0
2.	Sonstiges		
Summe		5,0	5,0

526 02 - 7	Ausgaben für Sachverständige und Mit- glieder von Fachbeiräten u. ä. Ausschüs- sen	15,0	15,0	15,0
051		16,1		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 526 02

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für Sachverständige nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 04 - 5	Entschädigungen der Rechtsanwälte bei	15,0	13,0	13,0
051	Prozesskostenhilfe	8,1		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben nach § 45 Rechtsanwaltsvergütungsgesetz vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 788), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 21. November 2016 (BGBl. I S. 2591). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 06 - 3	Entschädigungen für Zeugen	12,0	12,0	12,0
051		6,1		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Zeugen nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 07 - 2	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	1,0	2,0	2,0
051		3,5		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere Kosten für Reisen in Gerichtssachen, Veröffentlichungen und sonstige Auslagen in Rechtssachen.

526 09 - 0	Dolmetscher- und Übersetzerkosten in	2,0	3,0	3,0
051	Rechtssachen	1,8		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für Dolmetscher und Übersetzer nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

527 01 - 7	Reisekostenvergütungen	1,2	1,2	1,2
051		0,7		

Erläuterungen:

Reisekostenvergütungen sind veranschlagt für:

		2017 T€	2018 T€
1.	Inlandsdienstreisen	1,2	1,2
2.	Auslandsdienstreisen		
3.	Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung		
4.	Auslagen gem. § 12 Abs. 2 Sächs. Frauenförderungsgesetz (SächsFFG)		
	Summe	1,2	1,2

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 527 01

Reisekosten für Dienstreisen nach dem SächsRKG

Die Reisekosten im IT-Bereich sind bei 06 02/527 99 veranschlagt. Die Kosten für Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung sind bei 06 02/527 06 sowie für Reisen in Vertretung der Richter sind bei 06 02/527 08 veranschlagt.

532 01 - 0	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	---
051		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Logistik- und Transportkosten für den Umzug von Dienststellen.

546 49 - 8	Vermischte Verwaltungsausgaben	---	---	---
051		0,0		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen (soweit keine Dienstreise), Unfallrenten, Entschädigungen an Dritte sowie sonstige vermischte Verwaltungsausgaben.

Es sind auch die Ausgaben für amtsärztliche und fachärztliche Zeugnisse nachzuweisen.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

685 20 - 2	Zuführungen an den Generationenfonds	881,8	949,3	973,1
850		880,6		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 67,5 T€ mehr

Gemäß § 5 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) führt der Freistaat Sachsen zur Finanzierung der Versorgung und Beihilfe künftiger Versorgungsempfänger einen prozentualen Anteil der jeweiligen Besoldungsausgaben dem Generationenfonds zu. Der konkrete Prozentsatz richtet sich nach der Generationenfonds-Zuführungsverordnung vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 734), geändert durch Verordnung vom 27. Oktober 2015 (SächsGVBl. S. 626).

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 01 - 1	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	2,0	2,0	2,0
051		1,9		

Gesamtausgaben	4.236,4	4.442,6	4.521,6
	3.737,8		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	801,0 743,5	800,0	800,0
Gesamteinnahmen	801,0 743,5	800,0	800,0
Personalausgaben	3.250,4 2.766,9	3.388,1	3.443,3
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	102,2 88,5	103,2	103,2
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	881,8 880,6	949,3	973,1
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	2,0 1,9	2,0	2,0
Gesamtausgaben	4.236,4 3.737,8	4.442,6	4.521,6
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-3.642,6	-3.721,6

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Stellenpläne

422 01 - 3 Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen) 051

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Präsident des Finanzgerichts	R 6	L2	1	1	1
davon ku: 1 nach R 5 L2 mit Ausscheiden des Stelleninhabers					
Vizepräsident des Finanzgerichts	R 3+AZ	L2	1	1	1
Vorsitzender Richter am Finanzgericht	R 3	L2	6	6	6
Richter am Finanzgericht	R 2	L2	19	19	19
Rat	A 13	L2	1	1	1
Amtmann	A 11	L2	2	2	2
Oberinspektor	A 10	L2	1	1	1
Hauptsekretär	A 8	L1	2	2	2
Obersekretär	A 7	L1	5	5	5
Erster Justizhauptwachmeister	A 6+AZ	L1	1	1	1
Sekretär	A 6	L1	1	1	1
Summe			40	40	40
Summe Titel 422 01			40	40	40

428 01 - 7 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 051

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll A:					
	E 8	L1	1	1	1
	E 6	L1	1	1	1
	E 5	L1	4	4	4
	E 3	L1	2	2	2
Summe			8	8	8
Summe Titel 428 01			8	8	8

06 Staatsministerium der Justiz
06 11 Finanzgericht

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
---------------------	------------------------	---------------------	---------------------	---------------------

Gesamtübersicht

422 01	Planmäßige Beamte	40	40	40
428 01	Beschäftigte	8	8	8
Personalsoll A		48	48	48

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01 - 7	Gebühren und tarifliche Entgelte	30,0	10,0	10,0
012		4,3		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 20,0 T€ weniger

Veranschlagt sind Einnahmen aus der dienstbegleitenden Unterweisung der Auszubildenden zur/zum Verwaltungsfachangestellten und zur/zum Fachangestellten für Bürokommunikation.

119 49 - 3	Vermischte Einnahmen	0,8	0,2	0,2
012		0,1		

124 01 - 2	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	0,5	0,8	0,8
012		0,8		

Erläuterungen:

Bei dem Titel werden Nutzungsentgelte für die Überlassung staatlicher Liegenschaften an Dritte nachgewiesen. Dauermietverhältnisse werden durch den Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement begründet. Die Miet- und Pachteinahmen hieraus sind im Einzelplan 14 veranschlagt.

Gesamteinnahmen	31,3	11,0	11,0
	5,2		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

422 01	- 1	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)	1.012,0	1.067,5	1.089,2
	012		579,4		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Besoldung und Aufwandsentschädigungen.

424 01	- 9	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	3,3	3,3	***
	850		3,1		

Erläuterungen:

Im Jahr 2017 sind letztmalig Zuführungen an das Sondervermögen nach § 20 Sächsisches Besoldungsgesetz vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005), zuletzt geändert durch Artikel 4 und 5 des Gesetzes vom 15. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 630) aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen zur Bildung einer Versorgungsrücklage für aktive Beamte veranschlagt.

428 01	- 5	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	696,7	678,9	694,1
	012		841,5		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von:

- Tariflichen Tabellenentgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten entsprechend der geltenden Tarifverträge einschließlich Aufstockungsbeträgen bei Altersteilzeit und Abfindungen,
- Entgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten, die wegen eines über die Entgeltgruppe 15 TV-L hinausgehenden Tabellenentgeltes außertariflich beschäftigt werden,
- Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung sowie Umlagen und Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung (VBL).

Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 01	- 3	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	61,0	66,0	66,0
	012		50,9		

Erläuterungen:

		2017 T€	2018 T€
1.	Geschäftsbedarf	16,0	16,0
2.	Druckerzeugnisse (auch in digitaler Form)	6,0	6,0
3.	Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	38,5	38,5
4.	Unterhaltung und Wartung	3,0	3,0
5.	Sonstiges	2,5	2,5
Summe		66,0	66,0

Es sind insbesondere Ersatzbeschaffungen für Mobiliar in der Verwaltung und den Seminarbereich, Kleingeräte für Küche und Kantine, Verdunklungsanlagen sowie für die Ausstattung der Internatszimmer (z. B. Kissen, Schlafdecken, Matratzen) vorgesehen.

511 02	- 2	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	3,0	3,0	3,0
	012		2,3		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 511 02

Erläuterungen:

Veranschlagung der Brief- und Paketgebühren und sonstigen Fernmeldegebühren (außer Sächsisches Verwaltungsnetz).

	2017 T€	2018 T€
1. Brief- und Paketgebühren	2,5	2,5
2. Sonstiges	0,5	0,5
Summe	3,0	3,0

Veranschlagt ist auch der Rundfunkbeitrag.

514 02 - 9	Persönliche Ausrüstungsgegenstände und Verbrauchsmittel	6,0	6,0	6,0
012		4,4		

Erläuterungen:

	2017 T€	2018 T€
1. Waffen und Munition	1,0	4,0
2. Verbrauchsmaterial für Raumschießanlage	3,0	1,0
3. Sonstiges	2,0	1,0
Summe	6,0	6,0

518 02 - 5	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	18,0	19,0	19,0
012		16,6		

Erläuterungen:

	2017 T€	2018 T€
1. Miete (einschl. Wartungskosten) für Kopiergeräte	19,0	19,0
2. Sonstiges		
Summe	19,0	19,0

525 02 - 6	Lehr- und Lernmittel	52,0	57,0	57,0
012		49,2		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für Ausbildung-, Lehr- und Anschauungsmaterial, Lehrbücher, Ausbildungsvorschriften, Lehrfilme, Lernmittel und dgl.

527 01 - 5	Reisekostenvergütungen	2,9	3,0	3,0
012		2,6		

Erläuterungen:

Reisekostenvergütungen sind veranschlagt für:

	2017 T€	2018 T€
1. Inlandsdienstreisen	2,5	2,5
2. Auslandsdienstreisen	0,5	0,5
3. Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung		
4. Auslagen gem. § 12 Abs. 2 Sächs. Frauenförderungsgesetz (SächsFFG)		
Summe	3,0	3,0

06 Staatsministerium der Justiz
 06 12 Ausbildungszentrum Bobritzsch

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 527 01

Reisekosten für Dienstreisen nach dem SächsRKG
 Die Reisekosten im IT-Bereich sind bei 06 02/527 99 veranschlagt. Die Kosten für Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung sind bei 06 02/527 06 veranschlagt.

531 01 - 9 012	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentationen und Öffentlichkeitsarbeit	3,5 4,4	3,0	3,0
-------------------	---	-------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere Mittel für den Druck von Lehrbriefen, Erstellung und Fertigung von Informationsbroschüren, die Gestaltung von Messeauftritten.

532 01 - 8 012	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	---
		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Logistik- und Transportkosten für den Umzug von Dienststellen.

534 01 - 6 012	Dienstleistungen Dritter	---	---	---
		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient insbesondere dem Nachweis von Ausgaben für die Inanspruchnahme von Hausmeisterdiensten.

546 49 - 6 012	Vermischte Verwaltungsausgaben	0,5 0,4	0,5	0,5
-------------------	---------------------------------------	-------------------	------------	------------

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen (soweit keine Dienstreise), Unfallrenten, Entschädigungen an Dritte sowie sonstige vermischte Verwaltungsausgaben.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

685 20 - 0 850	Zuführungen an den Generationenfonds	223,8 209,3	225,7	231,3
-------------------	---	-----------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Gemäß § 5 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) führt der Freistaat Sachsen zur Finanzierung der Versorgung und Beihilfe künftiger Versorgungsempfänger einen prozentualen Anteil der jeweiligen Besoldungsausgaben dem Generationenfonds zu. Der konkrete Prozentsatz richtet sich nach der Generationenfonds-Zuführungsverordnung vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 734), geändert durch Verordnung vom 27. Oktober 2015 (SächsGVBl. S. 626).

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 01 - 9 012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	135,0 108,4	130,0	130,0
-------------------	--	-----------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Die vorhandene Ausstattung der Internate ist auf Grund des Alters zu ersetzen. Zudem sind im Lehr-, Küchen- und Kantinen- und Freizeitbereich Geräte und Maschinen auszutauschen.

06 Staatsministerium der Justiz
 06 12 Ausbildungszentrum Bobritzsch

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 812 01

		2017 T€	2018 T€
1.	Ersatzbeschaffung Ersatz und Ergänzung von Möbeln	115,0	120,0
2.	Ersatzbeschaffung Maschinen und Geräte	15,0	10,0
	Summe	130,0	130,0

Gesamtausgaben	2.217,7	2.262,9	2.302,1
	1.872,4		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	31,3 5,2	11,0	11,0
Gesamteinnahmen	31,3 5,2	11,0	11,0
Personalausgaben	1.712,0 1.423,9	1.749,7	1.783,3
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	146,9 130,8	157,5	157,5
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	223,8 209,3	225,7	231,3
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	135,0 108,4	130,0	130,0
Gesamtausgaben	2.217,7 1.872,4	2.262,9	2.302,1
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-2.251,9	-2.291,1

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Stellenpläne

422 01 - 1 Bezüge der planmäßigen Beamten und 012 Richter (einschl. Abordnungen)

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Direktor	A 15	L2	1	1	1
Oberrat	A 14	L2	2	2	2
Rat	A 13	L2	2	2	2
Amtsrat	A 12	L2	2	2	2
Amtmann	A 11	L2	3	3	3
Amtsinspektor	A 9	L1	2	2	2
Hauptsekretär	A 8	L1	6	6	6
Obersekretär	A 7	L1	2	2	2
Obersekretär im Justizvollzugsdienst	A 7	L1	1	1	1
Summe			21	21	21
Leerstellen:					
Oberinspektor	A 10	L2	0	1	0
davon kw:	1 im Jahr 2017				
	EZ bis 19.02.2017				
Sekretär	A 6	L1	0	2	0
davon kw:	1 im Jahr 2017				
	EZ bis 09.02.2017				
davon kw:	1 im Jahr 2017				
	EZ bis 13.03.2017				
Summe			0	3	0
Abordnungsleerstellen					
Amtsrat	A 12	L2	0	6	6
Amtsinspektor	A 9	L1	0	2	2
Hauptsekretär	A 8	L1	0	2	2
Summe (Abordnungsleerstellen)			0	10	10
Zusammen:			0	13	10
Summe Titel 422 01 (ohne Leerstellen)			21	21	21

06 Staatsministerium der Justiz
 06 12 Ausbildungszentrum Bobritzsch

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

**Begründung der Änderungen
im Stellenplan**

2017 2018

Personalsoll A:

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1	0	A 10	Oberinspektor	1 kw 19.02.2017 EZ
2	0	A 6	Sekretär	1 kw 13.03.2017 EZ 1 kw 09.02.2017 EZ

3 0 Zugänge neue Stellen

3 0 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

0	1	A 10	Oberinspektor	Vollzug kw-Vermerk 2017
0	2	A 6	Sekretär	Vollzug kw-Vermerk 2017

0 3 Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

0 3 Stellen Abgänge insgesamt

3 -3 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Abordnungsleerstellen

Zugänge:

Neue Stellen

6	0	A 12	Amtsrat
2	0	A 9	Amtsinspektor
2	0	A 8	Hauptsekretär

10 0 Zugänge neue Stellen

10 0 Stellen Zugänge insgesamt

10 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

**428 01 - 5 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und
012 Arbeitnehmer**

Stellenplan:

EntgeltGr. LG

Personalsoll A:

E 11	L2	2	2	2
E 9	L2	3	3	3
E 6	L1	5	5	5
E 5	L1	1	1	1

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
noch zu 428 01	E 4 L1	2	2	2
	E 3 L1	2	1	1
Summe		15	14	14
Leerstellen:				
	E 8 L1	0	1	1
davon kw: 1 im Jahr 2018 EZ bis 31.12.2018				
	E 6 L1	0	1	1
davon kw: 1 im Jahr 2018 EZ bis 31.12.2018				
Summe		0	2	2
Zusammen:		0	2	2
Summe Titel 428 01 (ohne Leerstellen)		15	14	14

**Begründung der Änderungen
im Stellenplan
2017 2018**

Personalsoll A:

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

1	0	E 3	Vollzug kw-Vermerk 2016
1	0	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)	
1	0	Stellen Abgänge insgesamt	
-1	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1	0	E 8	1 kw 31.12.2018 EZ
1	0	E 6	1 kw 31.12.2018 EZ
2	0	Zugänge neue Stellen	
2	0	Stellen Zugänge insgesamt	
2	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

06 Staatsministerium der Justiz
 06 12 Ausbildungszentrum Bobritzsch

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Gesamtübersicht

422 01	Planmäßige Beamte	21	21	21
428 01	Beschäftigte	15	14	14
Personalsoll A (ohne Leerstellen)		36	35	35
Leerstellen			15	12
darunter Abordnungsleerstellen			10	10

- 06 Staatsministerium der Justiz
- 06 13 Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (LIT)

Die LIT ist an das Staatsministerium der Justiz angegliedert. Die LIT ist IT-Dienstleister für das Staatsministerium der Justiz, alle Gerichte, Staatsanwaltschaften und Justizvollzugsanstalten sowie, beschränkt auf die IT-Infrastruktur, für die Landesjustizkasse. Des Weiteren berät und unterstützt die LIT bei Bedarf das Ausbildungszentrum Bobritzsch (ABZ) im Bereich der IT.

Die Aufgaben ergeben sich aus der VwV - IT Justiz vom 11. März 2008 (SächsJMBI. S. 16, 26).

06 Staatsministerium der Justiz
 06 13 Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (LIT)

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Die Stellen der Kapitel 06 01, 06 04, 06 08, 06 09, 06 10, 06 11, 06 13 und 06 14 können kapitelübergreifend besetzt werden.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 49 - 1	Vermischte Einnahmen	---	---	---
012		3,6		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis vermischter Einnahmen.

132 01 - 0	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	---	2,0	2,0
012		0,0		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Erlösen aus dem Verkauf von entbehrlich gewordenen Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.

Gesamteinnahmen	---	2,0	2,0
	3,6		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

422 01	- 9	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)	3.272,1	3.524,2	3.594,7
	012		2.741,2		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Besoldung und Aufwandsentschädigungen.

424 01	- 7	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	13,7	15,4	***
	850		14,5		

Erläuterungen:

Im Jahr 2017 sind letztmalig Zuführungen an das Sondervermögen nach § 20 Sächsisches Besoldungsgesetz vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005), zuletzt geändert durch Artikel 4 und 5 des Gesetzes vom 15. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 630) aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen zur Bildung einer Versorgungsrücklage für aktive Beamte veranschlagt.

428 01	- 3	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.606,4	2.618,8	2.678,4
	012		3.568,5		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von:

- Tariflichen Tabellenentgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten entsprechend der geltenden Tarifverträge einschließlich Aufstockungsbeträgen bei Altersteilzeit und Abfindungen,
- Entgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten, die wegen eines über die Entgeltgruppe 15 TV-L hinausgehenden Tabellenentgeltes außertariflich beschäftigt werden,
- Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung sowie Umlagen und Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung (VBL).

Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 01	- 1	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	20,0	21,0	21,0
	012		16,8		

Erläuterungen:

		2017 T€	2018 T€
1.	Geschäftsbedarf	12,0	12,0
2.	Druckerzeugnisse (auch in digitaler Form)	0,5	0,5
3.	Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	6,5	6,5
4.	Unterhaltung und Wartung	1,0	1,0
5.	Sonstiges	1,0	1,0
Summe		21,0	21,0

Veranschlagt sind Kosten für Schreib- und Zeichenbedarf, Druck- und Buchbinderarbeiten in und außer Haus, Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten und sonstigen Bürobedarf, Bücher, Landkarten, Druckschriften, Zeitungen, Zeitschriften, Gesetzes- und Verordnungsblätter, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke.

511 02	- 0	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	9,2	10,0	10,0
	012		8,7		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 511 02

Erläuterungen:

Veranschlagung der Brief- und Paketgebühren und sonstigen Fernmeldegebühren (außer Sächsisches Verwaltungsnetz).

	2017 T€	2018 T€
1. Brief- und Paketgebühren	1,9	1,9
2. Sonstiges	8,1	8,1
Summe	10,0	10,0

Veranschlagt sind u. a. Kosten einer TK-Anlage sowie Portokosten in Zusammenhang mit der Versendung von Signaturkarten.

514 01 - 8	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	0,3	0,2	0,2
012		0,1		

Erläuterungen:

Es sind insbesondere die Wartungskosten für die vorhandenen Dienstfahräder veranschlagt.

nachrichtlich:

Bestand an Dienstfahrzeugen

	am 1.1.2016	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
1. Fahrräder	3	3	5	5

518 02 - 3	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	0,3	1,0	1,0
012		0,7		

Erläuterungen:

	2017 T€	2018 T€
1. Miete (einschl. Wartungskosten) für Kopiergeräte	1,0	1,0
2. Sonstiges		
Summe	1,0	1,0

527 01 - 3	Reisekostenvergütungen	---	---	---
012		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis der Reisekosten für Dienstreisen nach dem SächsRKG in Verwaltungsangelegenheiten.

Die Reisekosten im IT-Bereich sind bei 06 02/527 99 veranschlagt. Die Kosten für Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung sind bei 06 02/527 06 veranschlagt. Reisekosten fallen hauptsächlich im IT-Bereich an.

532 01 - 6	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	---	---	50,0
012		0,0		

Erläuterungen:

2018 gegenüber 2017 50,0 T€ mehr

In dem Titel werden Kosten für die Verlegung von Dienstorten mehrerer Mitarbeiter im Rahmen von Umstrukturierungsmaßnahmen nachgewiesen.

Mehrausgaben 2018: Umzug der LIT

546 49 - 4	Vermischte Verwaltungsausgaben	---	5,0	5,0
012		0,7		

06 Staatsministerium der Justiz
 06 13 Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (LIT)

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 546 49

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 5,0 T€ mehr

Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen (soweit keine Dienstreise), Unfallrenten, Entschädigungen an Dritte sowie sonstige vermischte Verwaltungsausgaben.

Mehrausgaben für Personalgewinnung im IT-Bereich

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

685 20 - 8	Zuführungen an den Generationenfonds	959,5	1.067,5	1.094,3
850		990,2		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 108,0 T€ mehr

2018 gegenüber 2017 26,8 T€ mehr

Gemäß § 5 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) führt der Freistaat Sachsen zur Finanzierung der Versorgung und Beihilfe künftiger Versorgungsempfänger einen prozentualen Anteil der jeweiligen Besoldungsausgaben dem Generationenfonds zu. Der konkrete Prozentsatz richtet sich nach der Generationenfonds-Zuführungsverordnung vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 734), geändert durch Verordnung vom 27. Oktober 2015 (SächsGVBl. S. 626).

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 01 - 7	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	23,7	23,0	40,0
012		0,0		

Erläuterungen:

2018 gegenüber 2017 17,0 T€ mehr

		2017 T€	2018 T€
1.	Erstbeschaffung von Dienstzimmerausstattungen, Maschinen und Geräten	3,0	25,0
2.	Ersatzbeschaffungen für Ausstattung von Dienstzimmern	20,0	15,0
	Summe	23,0	40,0

2018 Mehrausgaben in Zusammenhang mit Umzug der LIT

Gesamtausgaben	6.905,2	7.286,1	7.494,6
	7.341,5		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	---	2,0	2,0
	3,6		
Gesamteinnahmen	---	2,0	2,0
	3,6		
Personalausgaben	5.892,2	6.158,4	6.273,1
	6.324,2		
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	29,8	37,2	87,2
	27,0		
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	959,5	1.067,5	1.094,3
	990,2		
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	23,7	23,0	40,0
	0,0		
Gesamtausgaben	6.905,2	7.286,1	7.494,6
	7.341,5		
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-7.284,1	-7.492,6

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Stellenpläne

422 01 - 9 Bezüge der planmäßigen Beamten und 012 Richter (einschl. Abordnungen)

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Ministerialrat	A 16	L2	1	1	1
Oberrat	A 14	L2	1	1	1
Rat	A 13	L2	2	2	2
Amtsrat	A 12	L2	10	10	10
Amtmann	A 11	L2	17	17	17
Oberinspektor	A 10	L2	16	16	16
Inspektor	A 9	L2	2	3	3
Amtsinspektor	A 9	L1	1	1	1
Hauptsekretär	A 8	L1	14	14	14
Obersekretär	A 7	L1	5	5	5
Justizhauptwachtmeister	A 4+AZ	L1	0	1	1
Justizhauptwachtmeister	A 4	L1	1	1	1
Summe			70	72	72
Leerstellen:					
Obersekretär	A 7	L1	0	1	0
davon kw:	1 im Jahr 2017				
	EZ bis 31.12.2017				
Summe			0	1	0
Abordnungsleerstellen					
Direktor	A 15	L2	0	1	1
Summe (Abordnungsleerstellen)			0	1	1
Zusammen:			0	2	1
Summe Titel 422 01 (ohne Leerstellen)			70	72	72

06 Staatsministerium der Justiz
 06 13 Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (LIT)

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

**Begründung der Änderungen
im Stellenplan**

2017 2018

Personalsoll A:

Umwandlung/Umsetzung

Zugänge:

Umwandlung / Umsetzung

1	0	A 9	I n s p e k t o r	Umwandlung / Umsetzung von 06 04 / 422 01 in 2017	Umsetzung aus personal- wirtschaftlichen Gründen
1	0	A 4+AZ	J u s t i z h a u p t w a c h t m e i s t e r	Umwandlung / Umsetzung von 06 04 / 422 01 in 2017	Umsetzung aus personal- wirtschaftlichen Gründen

2 0 Umwandlungen / Umsetzungen

2 0 Stellen Zugänge insgesamt

2 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1 0 A 7 O b e r s e k r e t ä r 1 kw 31.12.2017 EZ

1 0 Zugänge neue Stellen

1 0 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

0 1 A 7 O b e r s e k r e t ä r Vollzug kw-Vermerk 2017

0 1 Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellen-
konkret)

0 1 Stellen Abgänge insgesamt

1 -1 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Abordnungsleerstellen

Zugänge:

Neue Stellen

1 0 A 15 D i r e k t o r

1 0 Zugänge neue Stellen

1 0 Stellen Zugänge insgesamt

1 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

06 Staatsministerium der Justiz
 06 13 Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (LIT)

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

**428 01 - 3 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und
 012 Arbeitnehmer**

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll A:					
	E 11	L2	8	8	8
	E 10	L2	14	14	14
	E 9	L2	7	7	7
	E 8	L1	16	16	16
	E 6	L1	2	2	2
Summe			47	47	47
Summe Titel 428 01			47	47	47

**Infolge Anspruchsberechtigung aus bisherigen „Zeit- und Bewäh-
 rungsaufstiegen“ erhalten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

in einer Stelle der EG		Entgelt nach EG				
E 6	L1	E 8	L1	4	0	0

06 Staatsministerium der Justiz
 06 13 Leitstelle für Informationstechnologie der sächsischen Justiz (LIT)

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Gesamtübersicht

422 01	Planmäßige Beamte	70	72	72
428 01	Beschäftigte	47	47	47
Personalsoll A (ohne Leerstellen)		117	119	119
Leerstellen			2	1
darunter Abordnungsleerstellen			1	1

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Die Stellen der Kapitel 06 01, 06 04, 06 08, 06 09, 06 10, 06 11, 06 13 und 06 14 können kapitelübergreifend besetzt werden.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 01	- 3	Gebühren und tarifliche Entgelte	---	---	---
	051		0,0		
		Erläuterungen:			
		In dem Leertitel werden Gebühren nachgewiesen, die nicht unter 06 14/112 02 fallen.			
112 01	- 2	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	22.600,0	23.600,0	23.600,0
	051		23.573,0		
		Erläuterungen:			
		2017 gegenüber 2016 1.000,0 T€ mehr			
112 02	- 1	Einnahmen aus Gerichtskosten in Strafsachen	8.600,0	9.600,0	9.600,0
	051		9.537,7		
		Erläuterungen:			
		2017 gegenüber 2016 1.000,0 T€ mehr			
		Veranschlagt sind die Gerichtskosten in Strafvollstreckungssachen.			
112 03	- 0	Einnahmen aus Geldauflagen	---	500,0	500,0
	051		474,3		
		Erläuterungen:			
		2017 gegenüber 2016 500,0 T€ mehr			
		Der Titel dient dem Nachweis von Einnahmen aus Geldauflagen zugunsten der Staatskasse im Falle einer Verfahrenseinstellung nach § 153 a Abs. 1 StPO, auch soweit in Jugendstrafverfahren und ehrengerichtlichen Verfahren anwendbar.			
119 10	- 4	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	---
	051		0,0		
		Erläuterungen:			
		Der Leertitel dient dem Nachweis von Veröffentlichungen der Staatsanwaltschaften.			
119 12	- 2	Einnahmen aus dem Verfall von Sicherheitsleistungen	---	---	---
	051		0,0		
		Erläuterungen:			
		Der Leertitel dient dem Nachweis von Einnahmen aus dem Verfall von Sicherheitsleistungen.			
119 13	- 1	Einnahmen aus abgeschöpften Vermögenswerten	500,0	500,0	500,0
	051		866,5		

06 Staatsministerium der Justiz
 06 14 Staatsanwaltschaften

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 119 13

Vgl. Vermerk bei 06 02/812 99, 06 04/811 01, 06 14/812 01, 03 12/525 01, 03 14/525 01, 03 12/812 01, 03 14/812 01, 03 20/811 01, 03 20/812 01, 03 20/812 02, 03 20/812 99.

Erläuterungen:

Die den Sockelbetrag in Höhe von 500,0 T€ übersteigenden Einnahmen fließen bis zu einem Betrag in Höhe von 5.000,0 T€ zu 52,5 % dem Staatsministerium des Innern (Epl. 03) und zu 22,5 % dem Staatsministerium der Justiz (Epl. 06) zu. Dabei erhöhen die jeweils anteiligen Mehreinnahmen die Ausgabebefugnisse bei:

06 02/812 99,
 06 04/811 01,
 06 14/812 01,
 03 12/525 01,
 03 14/525 01,
 03 12/812 01,
 03 14/812 01,
 03 20/811 01,
 03 20/812 01,
 03 20/812 02,
 03 20/812 99.

Veranschlagt sind Einnahmen aus Verfall, Verfall von Wertersatz, Einziehung und Einziehung von Wertersatz aufgrund von rechtskräftigen Urteilen oder aufgrund von Verzichtserklärungen von Beschuldigten/Angeklagten betreffend beschlagnahmter Gegenstände (§§ 73 ff., 74 ff. StGB).

119 14 - 0	Einnahmen aus Rückzahlungsansprüchen aufgrund Aufhebung der Leistungsbescheide nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz	300,0	100,0	100,0
244		142,3		

Vgl. Vermerk bei 06 14/631 01.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 200,0 T€ weniger

Veranschlagt sind die Einnahmen aus Rückerstattungen geleisteter Opferrenten und Kapitalentschädigungen. Die Einnahmen sind anteilig an den Bund zu erstatten:
 65 % bei nach §§ 17, 19 StrRehaG durch den Freistaat Sachsen gewährten Leistungen,
 100 % bei nach §§ 9a ff StrRehaG durch die Stiftung für ehemalige politische Häftlinge gewährten Leistungen (entsprechend der bis zum 31. Dezember 1995 gültigen Regelung des § 25 Abs. 2 Satz 2 StrRehaG i. V. m. Anlage I Kapitel II Sachgebiet D Abschnitt III Nr. 3b des Einigungsvertrages).

Die Einnahmen sind rückläufig.

119 49 - 9	Vermischte Einnahmen	6,0	10,0	10,0
051		12,0		

132 01 - 8	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1,0	1,0	1,0
051		0,7		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Erlöse aus dem Verkauf von entbehrlich gewordenen Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.

06 Staatsministerium der Justiz
 06 14 Staatsanwaltschaften

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

**Einnahmen aus Zuweisungen und
 Zuschüssen mit Ausnahme für Investitio-
 nen**

231 12 - 5	Sonstige Erstattungen vom Bund	20.475,0	20.020,0	20.020,0
051		19.896,6		

Vgl. Vermerk bei 06 14/681 15.

Ausgaben für Erstattungen aus dem nicht verbrauchten Bundesanteil sind von den Einnahmen abzusetzen.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 455,0 T€ weniger

Veranschlagt sind die Einnahmen des Bundesanteils i. H. v. 65 % an den Entschädigungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungs-
 gesetz (StrRehaG) für die Auszahlungen von Kapitalentschädigungen und Opferrenten nach §§ 16 ff. StrRehaG .

235 10 - 3	Zuweisungen der Bundesagentur für	---	---	---
253	Arbeit im Rahmen der aktiven Arbeits- marktförderung	0,0		

Vgl. Vermerk bei 06 14/427 13.

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von aktiven arbeitsmarktpolitischen Förderin-
 strumenten nach den Vorschriften des Sozialgesetzbuches Zweites oder Drittes Buch.

Gesamteinnahmen	52.482,0	54.331,0	54.331,0
	54.503,1		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Ausgaben

Personalausgaben

422 01	- 7	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter (einschl. Abordnungen)	38.894,9	41.868,2	42.710,9
	051		33.584,8		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von Besoldung und Aufwandsentschädigungen.

424 01	- 5	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	173,5	187,1	***
	850		178,0		

Erläuterungen:

Im Jahr 2017 sind letztmalig Zuführungen an das Sondervermögen nach § 20 Sächsisches Besoldungsgesetz vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970, 1005), zuletzt geändert durch Artikel 4 und 5 des Gesetzes vom 15. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 630) aus der Verminderung der Besoldungsanpassungen zur Bildung einer Versorgungsrücklage für aktive Beamte veranschlagt.

427 13	- 8	Beschäftigungsentgelte zur Erleichterung der Beschäftigung von Behinderten	---	---	---
	051		0,0		

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 06 14/235 10.

428 01	- 1	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	12.874,9	13.298,7	13.592,8
	051		13.226,7		

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis von:

- Tariflichen Tabellenentgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten entsprechend der geltenden Tarifverträge einschließlich Aufstockungsbeträgen bei Altersteilzeit und Abfindungen,
- Entgelten und sonstigen Entgeltbestandteilen der Beschäftigten, die wegen eines über die Entgeltgruppe 15 TV-L hinausgehenden Tabellenentgeltes außertariflich beschäftigt werden,
- Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung sowie Umlagen und Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung (VBL).

Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

Die Ausgaben der Gruppe 526 der Kapitel 06 04, 06 07, 06 08, 06 09, 06 10, 06 11 und 06 14 (Verfahrensausgaben) sind gegenseitig deckungsfähig.

511 01	- 9	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände (außer IT und E-Government)	490,0	500,0	500,0
	051		494,9		

Erläuterungen:

		2017 T€	2018 T€
1.	Geschäftsbedarf	275,0	275,0
2.	Druckerzeugnisse (auch in digitaler Form)	107,0	107,0
3.	Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	85,0	85,0
4.	Unterhaltung und Wartung	19,0	19,0
5.	Sonstiges	14,0	14,0
Summe		500,0	500,0

06 Staatsministerium der Justiz
 06 14 Staatsanwaltschaften

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 511 01

Veranschlagt sind u. a. die Kosten für Schreib- und Zeichenbedarf, Druck- und Buchbinderarbeiten in und außer Haus, Reparaturen, Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten und sonstigen Bürobedarf, Bücher, Landkarten, Druckschriften, Zeitungen, Zeitschriften, Gesetzes- und Verordnungsblätter, Buchbinderarbeiten für Bibliotheken sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände.

511 02 - 8	Brief- und Paketgebühren, sonstige	357,0	390,0	390,0
051	Fernmeldegebühren	333,5		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 33,0 T€ mehr

Veranschlagung der Brief- und Paketgebühren und sonstigen Fernmeldegebühren (außer Sächsisches Verwaltungsnetz).

	2017 T€	2018 T€
1. Brief- und Paketgebühren	382,0	382,0
2. Sonstiges	8,0	8,0
Summe	390,0	390,0

Erhöhung der Ausgaben wegen steigender Verfahrenszahlen
 Veranschlagt sind auch die Rundfunkbeiträge.

514 01 - 6	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen	0,1	0,1	0,1
051		0,0		

Erläuterungen:

nachrichtlich:

Bestand an Dienstfahrzeugen	am 1.1.2016	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
1. Dienstfahräder	0	2	2	2

Veranschlagt sind Ausgaben für den Unterhalt von Dienstfahrädern.

514 02 - 5	Persönliche Ausrüstungsgegenstände	1,2	1,2	1,2
051	und Verbrauchsmittel	0,5		

Erläuterungen:

Insbesondere sind Mittel für die Beschaffung von Roben und Schutzkleidung veranschlagt.

518 02 - 1	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahr- zeuge und Geräte	217,0	210,0	210,0
051		196,9		

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:		735,0
davon fällig:		
2018 bis zu		
2019 bis zu		210,0
2020 bis zu		210,0
2021 ff. bis zu		315,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für Kopiergeräte einschließlich Wartungskosten (Gebrauchsüberlassungsvertrag).
 2018: Verpflichtungsermächtigung für Ausschreibung und Abschluss eines neuen Vertrages

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 518 02

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016						
Soll VE 2017						
Soll VE 2018	735,0			210,0	210,0	315,0
Verpfl. aus VE				210,0	210,0	315,0

526 02 - 1 **Ausgaben für Sachverständige und Mitglieder von Fachbeiräten u. ä. Ausschüssen** **5.900,0** **6.200,0** **6.200,0**
051 **6.258,1**

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 300,0 T€ mehr

Veranschlagt sind die Ausgaben für Sachverständige nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 05 - 8 **Entschädigungen der gerichtlich bestellten Verteidiger und der in Strafsachen beigeordneten Rechtsanwälte** **4,0** **2,0** **2,0**
051 **1,1**

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für beigeordnete Rechtsanwälte (§§ 397a ff., 406g Abs. 3, 4 StPO) und Pflichtverteidiger (§ 140 StPO). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 06 - 7 **Entschädigungen für Zeugen** **3.030,0** **1.800,0** **1.854,0**
051 **1.674,1**

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 1.230,0 T€ weniger
2018 gegenüber 2017 54,0 T€ mehr

Veranschlagt sind Ausgaben für Zeugen nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 07 - 6 **Sonstige Auslagen in Rechtssachen** **600,0** **600,0** **600,0**
051 **527,3**

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere:
- Ausgaben für Psychotherapeutische Behandlung (einschl. Reisekosten der Probanden),
- Ausgaben für Bestattungsunternehmen.

526 09 - 4 **Dolmetscher- und Übersetzerkosten in Rechtssachen** **2.730,0** **3.300,0** **3.500,0**
051 **2.538,8**

06 Staatsministerium der Justiz
 06 14 Staatsanwaltschaften

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 526 09

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 570,0 T€ mehr
 2018 gegenüber 2017 200,0 T€ mehr

Veranschlagt sind die Ausgaben für Dolmetscher und Übersetzer nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz - JVEG) vom 5. Mai 2004 (BGBl. I S. 718, 776), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 2 des Gesetzes vom 11. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2222). Die Ausgaben sind zwangsläufig und nicht zu beeinflussen.

526 11 - 0	Auslobungen und Belohnungen	---	---	---
051		0,0		

Erläuterungen:

Der Leertitel dient dem Nachweis von Ausgaben für Auslobungen und Belohnungen auf der Grundlage der VwV Auslobung vom 25. Oktober 2005 (SächsABl. S. 1182).

527 01 - 1	Reisekostenvergütungen	37,0	35,0	35,0
051		31,9		

Erläuterungen:

Reisekostenvergütungen sind veranschlagt für:

		2017 T€	2018 T€
1.	Inlandsdienstreisen	30,5	30,5
2.	Auslandsdienstreisen	4,5	4,5
3.	Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung		
4.	Auslagen gem. § 12 Abs. 2 Sächs. Frauenförderungsgesetz (SächsFFG)		
	Summe	35,0	35,0

Reisekosten für Dienstreisen nach dem SächsRKG

Die Reisekosten im IT-Bereich sind bei 06 02/527 99 veranschlagt. Die Kosten für Reisen in Angelegenheiten der Personal- und Schwerbehindertenvertretung sind bei 06 02/527 06 sowie für Reisen in Vertretung der Richter und Staatsanwälte bei 06 02/527 08 veranschlagt.

532 01 - 4	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	63,0	71,0	---
051		16,6		

Die Ausgaben sind übertragbar.

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:		185,0
davon fällig:		
2018 bis zu		
2019 bis zu		185,0
2020 bis zu		
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 8,0 T€ mehr

06 Staatsministerium der Justiz
 06 14 Staatsanwaltschaften

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 532 01

Veranschlagt sind Logistik- und Transportkosten für den Umzug von Dienststellen.
 2017: Umzug bei der Staatsanwaltschaft Dresden (Archiv/Asservatenkammer) sowie Umzug bei der Staatsanwaltschaft Chemnitz (Auslagerung Archiv)
 2018: Verpflichtungsermächtigung für Umzug Staatsanwaltschaft Leipzig in Neubau
 Die Soll-VE 2016 mit Fälligkeit in 2017 werden nicht vollständig in Anspruch genommen.

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016	178,0	178,0				
Soll VE 2017						
Soll VE 2018	185,0			185,0		
Verpfl. aus VE		178,0		185,0		

534 01 - 2 Dienstleistungen Dritter --- --- ---
 051 0,8

Erläuterungen:

Der Leertitel dient insbesondere dem Nachweis von Ausgaben für Übersetzungen in Verwaltungsangelegenheiten.

546 49 - 2 Vermischte Verwaltungsausgaben 2,0 2,0 2,0
 051 1,7

Erläuterungen:

Der Titel dient dem Nachweis der Ausgaben für Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Auslagen für Vorstellungsreisen (soweit keine Dienstreise), Unfallrenten, Entschädigungen an Dritte sowie sonstige vermischte Verwaltungsausgaben.

Es sind auch Mittel für amtsärztliche und fachärztliche Zeugnisse veranschlagt.

**Ausgaben für Zuweisungen und
 Zuschüsse mit Ausnahme für Investitio-
 nen**

631 01 - 4 Erstattungen des Bundesanteils aus 350,0 100,0 100,0
 244 **Rückzahlungsansprüchen nach dem** 90,5
Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz

Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die anteilige Mehr- oder Mindereinnahme bei 06 14/119 14.

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 250,0 T€ weniger

Veranschlagt sind die Erstattungen an den Bund in Höhe von 65 % (§ 20 StrRehaG) der Einnahmen bzw. 100 %, wenn die Leistung vor 1995 durch die Stiftung für ehemalige politische Häftlinge Berlin (Bundesstiftung) gewährt wurde. Die Einnahmen sind überjährig gegenüber dem Bund (BfJ) abzurechnen.

Verringerung der Ausgaben wegen Verringerung der Rückerstattungen, vgl. 06 14/119 14

632 01 - 3 Erstattungen von Verwaltungsausgaben 235,0 235,0 235,0
 051 **an Länder** 148,9

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 632 01

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die elektronische Aufenthaltsüberwachung (§ 68 b Abs. 1 Ziff. 12 StGB) auf der Grundlage des Staatsvertrages über die Einrichtung einer Gemeinsamen elektronischen Überwachungsstelle der Länder (Staatsvertrag vom 19. Mai 2011; Beitrittserklärung des Freistaates Sachsen vom 11. Oktober 2011) und der Verwaltungsvereinbarung über den Betrieb und die Nutzung eines Systems der elektronischen Aufenthaltsüberwachung (abgeschlossen am 19. Mai 2011/29. August 2011).

		2017 T€	2018 T€
1.	Kosten der gemeinsamen Überwachungsstelle	67,0	67,0
2.	Technische Betriebskosten	58,0	58,0
3.	Probandenbezogene Kosten	96,5	96,5
4.	Sonstiges (Backup- und Reservetracker)	13,5	13,5
	Summe	235,0	235,0

681 15 - 7	Entschädigungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz	31.500,0	30.800,0	30.800,0
244		30.426,2		

Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die anteilige Mehr- oder Mindereinnahme bei 06 14/231 12.

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 700,0 T€ weniger

		2017 T€	2018 T€
1.	Kapitalentschädigung (StrRehaG)	650,0	650,0
2.	SED-Opferrente (StrRehaG)	30.150,0	30.150,0
	Summe	30.800,0	30.800,0

Rechtsgrundlage dieser Ausgaben ist das Gesetz über die Rehabilitierung und Entschädigung von Opfern rechtsstaatswidriger Strafverfolgungsmaßnahmen im Beitrittsgebiet (Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz - StrRehaG) vom 29. Oktober 1992 in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2664), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Dezember 2014 (BGBl. I S. 2408).

Die Beteiligung des Bundes an den Entschädigungsleistungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz in Höhe von 65 % wird bei 06 14/231 12 vereinnahmt. Die Verwendung der zweckgebundenen Einnahmen sind gegenüber dem Bund (BfJ) überjährig abzurechnen.

Die Antragsfrist für Entschädigungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz läuft nach derzeitiger Rechtslage am 31. Dezember 2019 aus. Die Ausgaben sind rückläufig.

681 16 - 6	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen	150,0	160,0	160,0
051		153,7		

Erläuterungen:

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen (Strafverfolgungsentschädigungsgesetz - StrEG) vom 8. März 1971 (BGBl. I S. 157), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. Juli 2015 (BGBl. I S. 1332) geändert worden ist, sowie §§ 467, 467a StPO.

685 20 - 6	Zuführungen an den Generationenfonds	13.043,4	14.822,2	15.296,1
850		13.119,7		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 1.778,8 T€ mehr
2018 gegenüber 2017 473,9 T€ mehr

06 Staatsministerium der Justiz
 06 14 Staatsanwaltschaften

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

noch zu 685 20

Gemäß § 5 Generationenfondsgesetz vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 726) führt der Freistaat Sachsen zur Finanzierung der Versorgung und Beihilfe künftiger Versorgungsempfänger einen prozentualen Anteil der jeweiligen Besoldungsausgaben dem Generationenfonds zu. Der konkrete Prozentsatz richtet sich nach der Generationenfonds-Zuführungsverordnung vom 13. Dezember 2012 (SächsGVBl. S. 725, 734), geändert durch Verordnung vom 27. Oktober 2015 (SächsGVBl. S. 626).

Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 01 - 5	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	161,0	97,0	73,0
051		168,9		

Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die anteilige Mehreinnahme bei 06 14/119 13.

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 T€	2018 T€
Gesamtbetrag:		809,0
davon fällig:		
2018 bis zu		
2019 bis zu		809,0
2020 bis zu		
2021 ff. bis zu		

Erläuterungen:

2017 gegenüber 2016 64,0 T€ weniger
 2018 gegenüber 2017 24,0 T€ weniger

2017: u. a. Ausgaben für Erstbeschaffungen Büroausstattung für Personalauswachs
 2018: Verpflichtungsermächtigung für Ausstattung der Staatsanwaltschaft Leipzig nach Beendigung der GBM Bernhard-Göring-Str., Leipzig
 Die Soll-VE 2016 mit Fälligkeit in 2017 werden nicht vollständig in Anspruch genommen.

		2017 T€	2018 T€
1.	Erstbeschaffung	58,0	10,0
2.	Ersatzbeschaffung	39,0	63,0
Summe		97,0	73,0

	Gesamt	Davon noch abzudecken:				
		2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 ff. T€
Ist VE bis 2015						
Soll VE 2016	622,0	622,0				
Soll VE 2017						
Soll VE 2018	809,0			809,0		
Verpfl. aus VE		622,0		809,0		

Gesamtausgaben	110.814,0	114.679,5	116.262,1
	103.173,7		

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		

Abschluss

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	32.007,0 34.606,4	34.311,0	34.311,0
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüs- sen mit Ausnahme für Investitionen	20.475,0 19.896,6	20.020,0	20.020,0
Gesamteinnahmen	52.482,0 54.503,1	54.331,0	54.331,0
Personalausgaben	51.943,3 46.989,5	55.354,0	56.303,7
Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	13.431,3 12.076,3	13.111,3	13.294,3
Verpflichtungsermächtigung	178,0		920,0
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	45.278,4 43.939,0	46.117,2	46.591,1
Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	161,0 168,9	97,0	73,0
Verpflichtungsermächtigung	622,0		809,0
Gesamtausgaben	110.814,0 103.173,7	114.679,5	116.262,1
Verpflichtungsermächtigung	800,0		1.729,0
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-60.348,5	-61.931,1

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Stellenpläne

422 01 - 7 Bezüge der planmäßigen Beamten und 051 Richter (einschl. Abordnungen)

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	LG			
Personalsoll A:					
Generalstaatsanwalt - als Leiter einer Staatsanwaltschaft beim Oberlandesgericht	R 6	L2	1	1	1
Leitender Oberstaatsanwalt - als Leiter einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht -	R 4	L2	4	4	4
Leitender Oberstaatsanwalt - als der ständige Vertreter des Generalstaatsanwalts als Leiter einer Staatsanwaltschaft beim Oberlandesgericht -	R 3+AZ	L2	1	1	1
Leitender Oberstaatsanwalt - als Leiter einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht -	R 3	L2	1	1	1
Leitender Oberstaatsanwalt - als Abteilungsleiter bei einer Staatsanwaltschaft beim Oberlandesgericht -	R 3	L2	2	2	2
Oberstaatsanwalt - als Abteilungsleiter bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht -	R 2+AZ	L2	5	5	5
Oberstaatsanwalt - als Abteilungsleiter bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht -	R 2	L2	45	45	45
Oberstaatsanwalt - als Dezernent bei einer Staatsanwaltschaft beim Oberlandesgericht -	R 2	L2	14	14	14
Staatsanwalt	R 1+AZ	L2	49	49	49
Staatsanwalt	R 1	L2 1) 2)	231	251	251
davon ku:	1 nach A 9 L2 im Jahr 2026				
davon ku:	9 nach A 6 L1 im Jahr 2026				
davon kw:	5 im Jahr 2025				
Oberrat	A 14	L2	2	2	3
Rat	A 13+AZ	L2	1	1	0
Rat	A 13	L2	5	5	5
Amtsrat	A 12	L2	20	20	20
Amtmann	A 11	L2	40	40	40
Oberinspektor	A 10	L2	33	33	33
Inspektor	A 9	L2	18	17	17
Amtsinspektor	A 9	L1	13	13	13
Hauptsekretär	A 8	L1	49	49	49
Obersekretär	A 7	L1	69	71	71
Erster Justizhauptwachtmeister	A 6+AZ	L1	6	6	6
Sekretär	A 6	L1	31	25	25
Erster Justizhauptwachtmeister	A 5+AZ	L1	10	10	10

06 Staatsministerium der Justiz
06 14 Staatsanwaltschaften

Titel FKZ	Zweckbestimmung		Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
noch zu 422 01 Justizhauptwachmeister	A 4+AZ	L1	1	1	1
Summe			651	666	666
Leerstellen:					
Oberstaatsanwalt - als Dezernent bei einer Staatsanwaltschaft beim Oberlandesgericht -	R 2	L2	1	1	1
davon kw: 1 im Jahr 2020 UoB bis 31.12.2020					
Staatsanwalt	R 1+AZ	L2	0	1	1
davon kw: 1 im Jahr 2019 Abordnung an den Bundesgerichtshof bis 28.02.2019					
Staatsanwalt	R 1	L2	3	9	3
davon kw: 1 im Jahr 2017 Abordnung an den Sächsischen Landtag bis 31.12.2017					
davon kw: 1 im Jahr 2017 EZ bis 02.06.2017					
davon kw: 1 im Jahr 2017 EZ bis 28.02.2017					
davon kw: 1 im Jahr 2017 EZ bis 30.04.2017					
davon kw: 1 im Jahr 2017 EZ bis 30.11.2017					
davon kw: 1 im Jahr 2017 UoB bis 28.02.2017					
davon kw: 1 im Jahr 2018 UoB bis 30.06.2018					
davon kw: 1 im Jahr 2018 UoB bis 31.10.2018					
davon kw: 1 im Jahr 2021 UoB bis 07.06.2021					
Oberinspektor	A 10	L2	0	1	1
davon kw: 1 im Jahr 2018 EZ bis 31.08.2018					
Inspektor	A 9	L2	2	1	1
davon kw: 1 im Jahr 2019 UoB bis 30.09.2019					
Sekretär	A 6	L1	2	0	0
Summe			8	13	7
Abordnungsleerstellen					
Direktor	A 15	L2	0	2	2
Oberrat	A 14	L2	0	2	2
Rat	A 13	L2	2	2	2

06 Staatsministerium der Justiz
 06 14 Staatsanwaltschaften

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
noch zu 422 01				
A m t s r a t	A 12 L2	2	2	2
I n s p e k t o r	A 9 L2	2	2	2
H a u p t s e k r e t ä r	A 8 L1	0	1	1
Summe (Abordnungsleerstellen)		6	11	11
Zusammen:		14	24	18
Summe Titel 422 01 (ohne Leerstellen)		651	666	666

**Begründung der Änderungen
im Stellenplan
2017 2018**

Personalsoll A:

Zugänge:

Neue Stellen

20 0 R 1 Staatsanwalt Stärkung innere Sicherheit und Justiz

20 0 Zugänge neue Stellen

20 0 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

1 0 A 9 I n s p e k t o r Vollzug kw-Vermerk 2016

9 0 A 6 S e k r e t ä r Vollzug kw-Vermerk 2016

10 0 Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

10 0 Stellen Abgänge insgesamt

10 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Umwandlung/Umsetzung

Zugänge:

Umwandlung / Umsetzung

2 0 A 7 O b e r s e k r e t ä r Umwandlung / Umsetzung von 06 04 / 422 01 in 2017 Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen

3 0 A 6 S e k r e t ä r Umwandlung / Umsetzung von 06 04 / 422 01 in 2017 Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen

5 0 Umwandlungen / Umsetzungen

5 0 Stellen Zugänge insgesamt

5 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Stellenhebungen:

Neue Hebungen

0 1 v o n A R a t nach A 14 O b e r r a t Hebung aus personalwirtschaftlichen Gründen
13+AZ

0 1 Neue Hebungen insgesamt

0 1 Stellenhebungen insgesamt

06 Staatsministerium der Justiz
 06 14 Staatsanwaltschaften

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1	0	R 1+AZ	Staatsanwalt	1 kw 28.02.2017 UoB
8	0	R 1	Staatsanwalt	1 kw 30.06.2018 UoB 1 kw 31.10.2018 UoB 1 kw 30.04.2017 EZ 1 kw 02.06.2017 EZ 1 kw 30.11.2017 EZ 1 kw 28.02.2017 EZ 1 kw 31.12.2017 AO SLT 1 kw 28.02.2017 UoB
1	0	A 10	O b e r i n s p e k t o r	1 kw 31.08.2018 EZ
10	0	Zugänge neue Stellen		
10	0	Stellen Zugänge insgesamt		

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

0	6	R 1	Staatsanwalt	Vollzug kw-Vermerk 2017
2	0	R 1	Staatsanwalt	Vollzug kw-Vermerk 2016
1	0	A 9	I n s p e k t o r	Vollzug kw-Vermerk 2016
2	0	A 6	S e k r e t ä r	Vollzug kw-Vermerk 2016
5	6	Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)		
5	6	Stellen Abgänge insgesamt		
5	-6	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Abordnungsleerstellen

Zugänge:

Neue Stellen

2	0	A 15	D i r e k t o r
2	0	A 14	O b e r r a t
1	0	A 8	H a u p t s e k r e t ä r
5	0	Zugänge neue Stellen	
5	0	Stellen Zugänge insgesamt	
5	0	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Sonstige Vermerke

Personalsoll A:

- 1) Auf Planstellen für Staatsanwälte (R 1) dürfen auch Amtsanwälte oder Beamte, die an der Ausbildung zum Amtsanwalt teilnehmen, geführt werden.

06 Staatsministerium der Justiz
 06 14 Staatsanwaltschaften

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 422 01

- 2) Eine Planstelle der Besoldungsgruppe R 1 (Staatsanwalt) kann nachbesetzt werden, wenn der bisherige Stelleninhaber als Lehrkraft an die Hochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege (FH), Fortbildungszentrum des Freistaates Sachsen (Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum) abgeordnet wird, aus statusrechtlichen Gründen aber nicht versetzt werden kann, und die Personalausgaben aus einer infolge der Abordnung als besetzt geltenden Planstelle bei der Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum beglichen werden.

428 01 - 1 Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
 051

Stellenplan:

	EntgeltGr.	LG			
Personalsoll A:					
	E 11	L2	10	10	10
	E 10	L2	1	1	1
	E 9	L2	5	5	5
	E 8	L1	18	18	18
	E 6	L1	219	219	219
	E 5	L1	17	17	17
	E 4	L1	16	15	15
	E 3	L1	3	3	3
Summe			289	288	288
Leerstellen:					
	E 11	L2	1	0	0
	E 5	L1	0	1	0
davon kw:	1 im Jahr 2017 befr. EU-Rente bis 31.08.2017				
Summe			1	1	0
Zusammen:			1	1	0
Summe Titel 428 01 (ohne Leerstellen)			289	288	288

Begründung der Änderungen im Stellenplan

2017 2018

Personalsoll A:

Umwandlung/Umsetzung

Abgänge:

Umwandlung / Umsetzung

1 0 E 4

Umwandlung / Umsetzung nach 06 04 / 428 01 in 2017

Umsetzung aus personalwirtschaftlichen Gründen

1 0 Umwandlungen / Umsetzungen

1 0 Stellen Abgänge insgesamt

-1 0 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

06 Staatsministerium der Justiz
 06 14 Staatsanwaltschaften

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

noch zu 428 01

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1 0 E 5

1 kw 31.08.2017 befr.EU-
Rente

1 0 Zugänge neue Stellen

1 0 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellenkonkret)

1 0 E 11

Vollzug kw-Vermerk 2016

0 1 E 5

Vollzug kw-Vermerk 2017

1 1 Vollzug konkreter kw-Vermerk (mit Jahr und/oder stellen-
konkret)

1 1 Stellen Abgänge insgesamt

0 -1 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

06 Staatsministerium der Justiz
 06 14 Staatsanwaltschaften

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Gesamtübersicht

422 01	Planmäßige Beamte	651	666	666
428 01	Beschäftigte	289	288	288
Personalsoll A (ohne Leerstellen)		940	954	954
Leerstellen		15	25	18
darunter Abordnungsstellen		6	11	11

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2016 Ist 2015	Soll 2017	Soll 2018
		T€		
Abschluss des Epl. 06				
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	198.249,4 215.043,3	211.529,9	211.529,9
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüs- sen mit Ausnahme für Investitionen	23.007,1 23.193,6	22.890,8	30.890,8
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitio- nen, besondere Finanzierungseinnahmen	0,0	---	---
	Gesamteinnahmen	221.256,5 238.236,9	234.420,7	242.420,7
	Personalausgaben	443.300,0 410.406,8	471.900,1	482.365,4
	Verpflichtungsermächtigung	1.030,5	1.025,0	1.025,0
	Sächliche Verwaltungsausgaben (51-54)	200.024,0 189.299,3	207.057,1	211.429,2
	Verpflichtungsermächtigung	4.747,0	5.323,0	5.570,0
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	151.192,9 146.526,9	159.573,6	162.891,4
	Verpflichtungsermächtigung	8.010,0	5.228,0	9.235,0
	Sonstige Sachinvestitionen (81-82)	13.010,3 7.249,9	12.374,3	13.010,0
	Verpflichtungsermächtigung	12.107,0	9.510,0	7.699,0
	Investitionsförderungsmaßnahmen (83-89)		207,0	1.357,0
	Verpflichtungsermächtigung		550,0	
	Besondere Finanzierungsausgaben	61,8	---	---
	Gesamtausgaben	807.527,2 753.544,8	851.112,1	871.053,0
	Verpflichtungsermächtigung	25.894,5	21.636,0	23.529,0
	Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-616.691,4	-628.632,3

Übersicht über die veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen 2017

Kapitel	Zweckbestimmung	Soll	Soll VE	Soweit im Haushaltsplan Fälligkeitsdaten festgelegt, entfallen auf das Haushaltsjahr			
				2017	2017	2018	2019
Titel		T€	T€	T€	T€	T€	T€
FKZ							
1	2	3	4	5	6	7	8
06 02	Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06						
684 06 - 0 290	Mitgliedsbeiträge und Zuwendungen an Vereine und Verbände insbesondere aus dem Bereich der Straffälligen- und Opferhilfe	2.000,0	500,0	500,0			
51	Zuschüsse für die Errichtung und Ausstattung der ehemaligen Hinrichtungsstätte der DDR in Leipzig als Ort der Zeitgeschichte						
684 51 - 4 249	Zuschüsse für laufende Ausgaben	93,0	93,0	93,0			
893 51 - 1 249	Zuschüsse für Investitionen	207,0	550,0	550,0			
99	Informationstechnik (IT) und E-Government						
511 99 - 7 019	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände für IT und E-Government	2.050,0	2.893,0	495,0	598,0	600,0	1.200,0
526 99 - 0 019	Ausgaben für Sachverständige für IT und E-Government	130,0	230,0	80,0	50,0	50,0	50,0
534 99 - 0 019	Sonstige Dienstleistungen für IT und E-Government	1.859,0	2.200,0	550,0	550,0	550,0	550,0
812 99 - 3 019	Erwerb von IT-Infrastruktur und IT-Verfahren	6.085,6	8.795,0	1.815,0	1.865,0	1.765,0	3.350,0
06 05	Justizvollzug						
683 01 - 9 056	Zuwendungen an Bildungsträger für die berufliche Bildung der Gefangenen und Wiedereingliederung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds - Förderzeitraum 2014-2020	5.187,1	4.600,0	3.700,0	800,0	100,0	
811 01 - 4 056	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	491,0	150,0	150,0			
812 01 - 3 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	920,0	65,0	65,0			
71	Gefangenenpflege						
427 71 - 5 056	Ausgaben für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeiten, Seelsorgebetreuung und externe Suchtberatung von Gefangenen	2.250,0	900,0	800,0	100,0		
632 71 - 6 056	Erstattungen von Kosten für die Unterbringung von Gefangenen und Unterbrachten in Justizvollzugsanstalten anderer Länder und in anderen Einrichtungen zur Resozialisierung von Gefangenen	13,0	10,0	10,0			
812 71 - 8 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.610,0	130,0	130,0			
72	Arbeitsbetriebskosten						
811 72 - 8 056	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	190,0	90,0	90,0			
812 72 - 7 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	646,7	130,0	130,0			

**Vorbelastung der Haushaltsjahre
ab 2018**

Soll VE 2017	Vorbelastung aus VE früherer Haushaltsjahre	Gesamtsumme der VE-Vorbelastungen
T€	T€	T€
9	10	11
500,0		500,0
93,0		93,0
550,0		550,0
2.893,0	1.998,6	4.891,6
230,0	195,0	425,0
2.200,0	3.521,0	5.721,0
8.795,0	9.910,7	18.705,7
4.600,0	4.024,1	8.624,1
150,0		150,0
65,0		65,0
900,0	200,0	1.100,0
10,0		10,0
130,0		130,0
90,0		90,0
130,0		130,0

Übersicht über die veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen 2017

Kapitel	Zweckbestimmung	Soll	Soll VE	Soweit im Haushaltsplan Fälligkeitsdaten festgelegt, entfallen auf das Haushaltsjahr			
				2017	2017	2018	2019
Titel							
FKZ		T€	T€	T€	T€	T€	T€
1	2	3	4	5	6	7	8
73	Schulische und berufliche Bildung der Gefangenen						
427 73 - 3 056	Entgelte und sonstige Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	75,0	35,0	35,0			
632 73 - 4 056	Erstattungen von Kosten für die Unterbringung von Strafgefangenen in Justizvollzugsanstalten anderer Länder	20,0	25,0	10,0	10,0	5,0	
74	NSM- Echtbetrieb JVA Waldheim						
459 74 - 3 056	Vermischte Personalausgaben	140,5	90,0	75,0	15,0		
812 74 - 5 056	Ausgaben für Sachinvestitionen der NSM-Behörden	814,0	150,0	150,0			
	Zusammen:	24.781,9	21.636,0	9.428,0	3.988,0	3.070,0	5.150,0

Vorbelastung der Haushaltsjahre ab 2018		
Soll VE 2017	Vorbelastung aus VE früherer Haushaltsjahre	Gesamtsumme der VE-Vorbelastungen
T€	T€	T€
9	10	11
35,0		35,0
25,0		25,0
90,0		90,0
150,0		150,0
21.636,0	19.849,4	41.485,4

Übersicht über die veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen 2018

Kap.	Zweckbestimmung	Soll	Soll VE	Soweit im Haushaltsplan Fälligkeitsdaten festgelegt, entfallen auf das Haushaltsjahr		
		2018	2018	2019	2020	2021 ff.
Titel		T€	T€	T€	T€	T€
FKZ						
1	2	3	4	5	6	7
06 02	Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06					
684 06 - 0 290	Mitgliedsbeiträge und Zuwendungen an Vereine und Verbände insbesondere aus dem Bereich der Straffälligen- und Opferhilfe	2.000,0	500,0	500,0		
99	Informationstechnik (IT) und E-Government					
511 99 - 7 019	Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattungsgegenstände für IT und E-Government	2.276,0	2.720,0	680,0	680,0	1.360,0
526 99 - 0 019	Ausgaben für Sachverständige für IT und E-Government	130,0	240,0	80,0	80,0	80,0
534 99 - 0 019	Sonstige Dienstleistungen für IT und E-Government	2.050,0	1.650,0	550,0	550,0	550,0
812 99 - 3 019	Erwerb von IT-Infrastruktur und IT-Verfahren	8.255,0	6.000,0	1.550,0	1.550,0	2.900,0
06 04	Ordentliche Gerichte					
532 01 - 5 051	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	59,0	40,0	40,0		
812 01 - 6 051	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.020,0	300,0	300,0		
06 05	Justizvollzug					
683 01 - 9 056	Zuwendungen an Bildungsträger für die berufliche Bildung der Gefangenen und Wiedereingliederung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds - Förderzeitraum 2014-2020	5.187,1	8.700,0	5.500,0	2.500,0	700,0
811 01 - 4 056	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	456,0	100,0	100,0		
812 01 - 3 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	194,0	75,0	75,0		
71	Gefangenenpflege					
427 71 - 5 056	Ausgaben für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeiten, Seelsorgebetreuung und externe Suchtberatung von Gefangenen	2.250,0	900,0	800,0	100,0	
632 71 - 6 056	Erstattungen von Kosten für die Unterbringung von Gefangenen und Untergebrachten in Justizvollzugsanstalten anderer Länder und in anderen Einrichtungen zur Resozialisierung von Gefangenen	13,0	10,0	10,0		
812 71 - 8 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1.460,0	100,0	100,0		
72	Arbeitsbetriebskosten					
811 72 - 8 056	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	285,0	65,0	65,0		
812 72 - 7 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	346,0	100,0	100,0		

**Vorbelastung der Haushaltsjahre
ab 2019**

Soll VE 2018	Vorbelastung aus VE früherer Haushaltsjahre	Gesamtsumme der VE-Vorbelastungen
T€	T€	T€
8	9	10
500,0		500,0
2.720,0	3.660,1	6.380,1
240,0	280,0	520,0
1.650,0	4.126,0	5.776,0
6.000,0	12.464,9	18.464,9
40,0		40,0
300,0		300,0
8.700,0	900,0	9.600,0
100,0		100,0
75,0		75,0
900,0	100,0	1.000,0
10,0		10,0
100,0		100,0
65,0		65,0
100,0		100,0

Übersicht über die veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen 2018

Kap.	Zweckbestimmung	Soll	Soll VE	Soweit im Haushaltsplan Fälligkeitsdaten festgelegt, entfallen auf das Haushaltsjahr		
		2018	2018	2019	2020	2021 ff.
Titel		T€	T€	T€	T€	T€
FKZ						
1	2	3	4	5	6	7
73	Schulische und berufliche Bildung der Gefangenen					
427 73 - 3 056	Entgelte und sonstige Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	76,0	35,0	35,0		
632 73 - 4 056	Erstattungen von Kosten für die Unterbringung von Strafgefangenen in Justizvollzugsanstalten anderer Länder	20,0	25,0	10,0	10,0	5,0
74	NSM- Echtbetrieb JVA Waldheim					
459 74 - 3 056	Vermischte Personalausgaben	140,5	90,0	75,0	15,0	
812 74 - 5 056	Ausgaben für Sachinvestitionen der NSM-Behörden	442,0	150,0	150,0		
06 14	Staatsanwaltschaften					
518 02 - 1 051	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	210,0	735,0	210,0	210,0	315,0
532 01 - 4 051	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	0,0	185,0	185,0		
812 01 - 5 051	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	73,0	809,0	809,0		
	Zusammen:	26.942,6	23.529,0	11.924,0	5.695,0	5.910,0

Vorbelastung der Haushaltsjahre ab 2019		
Soll VE 2018	Vorbelastung aus VE früherer Haushaltsjahre	Gesamtsumme der VE-Vorbelastungen
T€	T€	T€
8	9	10
35,0		35,0
25,0	15,0	40,0
90,0	15,0	105,0
150,0		150,0
735,0		735,0
185,0		185,0
809,0		809,0
23.529,0	21.561,0	45.090,0

Titel FKZ	Zweckbestimmung	Stellen 2016	Stellen 2017	Stellen 2018
--------------	-----------------	--------------	--------------	--------------

Abschluss Stellenplan des Epl. 06

422 01	Planmäßige Beamte	5.685	5.817	5.836
422 74	Planmäßige Beamte	137	141	141
422 75	Planmäßige Beamte		0	0
428 01	Beschäftigte	1.908	1.850	1.836
428 74	Beschäftigte	51	52	52
428 75	Beschäftigte		0	0
Personalsoll A (ohne Leerstellen)		7.781	7.860	7.865
422 07	Beamte i.V.	215	245	245
428 07	Beschäftigte	534	519	514
428 74	Beschäftigte	3	3	3
Personalsoll B		752	767	762
Leerstellen		105	147	111
darunter Abordnungsleerstellen		82	90	90

Übersicht Wirtschaftsplan Erfolgsplan

Justizvollzugsanstalt Waldheim

	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
	T€	T€	T€	T€
1. Steuern und steuerähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
2. Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	0,0			
davon Bundesergänzungszuweisungen	0,0			
3. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	13.776,6	9.953,0	15.311,5	15.229,1
davon				
a) vom Freistaat Sachsen für laufende Zwecke	13.381,0	9.437,5	14.561,5	14.787,1
b) vom Freistaat Sachsen für Investitionen	395,6	515,5	750,0	442,0
4. Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.881,9	1.515,0	1.603,7	1.603,7
a) Erträge aus Gebühren	61,4	65,0	53,7	53,7
b) Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgeldern sowie aus Einziehung oder Verfall				
c) Umsatzerlöse	1.820,6	1.450,0	1.550,0	1.550,0
davon Innenumsatzerlöse	630,6		804,4	804,4
davon aus Drittmitteln				
5. Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-38,8			
a) Bestandsveränderungen	-38,8			
b) aktivierte Eigenleistungen				
6. Sonstige Erträge	2.716,7	1.204,6	2.841,2	2.663,8
davon Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	277,8	589,1	385,5	220,4
7. Summe Erträge <i>(Summe 1 bis 6)</i>	18.336,5	12.672,6	19.756,4	19.496,6
8. Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.315,6	2.941,2	3.430,0	3.439,0
a) Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	2.491,6	2.312,1	2.553,0	2.559,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	824,0	629,1	877,0	880,0
9. Personalaufwand	9.671,5	8.255,8	11.043,5	11.260,0
a) Entgelte	2.385,9	2.397,7	2.439,5	2.495,5
davon drittmittelfinanziert				
b) Bezüge	4.848,6	5.201,0	5.933,3	6.056,6
c) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.437,0	657,1	2.670,7	2.707,9
davon drittmittelfinanziert				
davon Aufwand für Generationenfonds	1.894,9		2.141,00	2.194,2
10. Abschreibungen	277,8	589,1	385,5	220,4
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	277,8	589,1	385,5	220,4
b) Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit unüblich hoch	0,0			
11. Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	0,0			
davon Bundesergänzungszuweisungen	0,0			
12. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	887,5	990,0	990,0	989,9
13. Sonstige Aufwendungen	1.928,8	1.395,4	2.278,0	1.970,0
a) Sonstige Personalaufwendungen	17,5		38,4	38,4
b) Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.462,1	1.395,4	1.466,3	1.466,4
c) Verluste aus Wertminderungen und dem Abgang von Vermögensgegenständen und übrige Aufwendungen	449,2		773,30	465,2
davon Aufwand aus der Zuführung zu Sonderposten			750,0	442,0

Übersicht Wirtschaftsplan Erfolgsplan

Justizvollzugsanstalt Waldheim

	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018
	T€	T€	T€	T€
14. Summe Aufwendungen <i>(Summe 8 bis 13)</i>	16.081,2	14.171,5	18.127,0	17.879,3
15. Verwaltungsergebnis <i>(Saldo 7 und 14)</i>	2.255,3	-1.498,9	1.629,4	1.617,3
16. Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundenen Unternehmen und Einrichtungen				
17. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens davon aus verbundenen Unternehmen und Einrichtungen				
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen und Einrichtungen				
19. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens				
20. Aufwendungen aus Verlustübernahme				
21. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen und Einrichtungen				
22. Finanzergebnis <i>(Saldo 16 bis 21)</i>	0,0	0,0	0,0	0,0
23. Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit <i>(Summe 15 und 22)</i>	2.255,3	-1.498,9	1.629,4	1.617,3
24. Außerordentliche Erträge	3,5		5,0	5,0
25. Außerordentliche Aufwendungen	-61,8	-615,5		
26. Außerordentliches Ergebnis <i>(Saldo 24 und 25)</i>	-58,3	-615,5	5,0	5,0
27. Steuern	2,6	7,5	7,1	7,3
a) vom Einkommen und vom Ertrag			4,3	4,4
b) Sonstige Steuern	2,6	7,5	2,8	2,9
28. Erträge aus Verlustübernahme/Aufwendungen aus Gewinnabführung	-2.194,4	2.121,8	-1.627,3	-1.615,0
29. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag <i>(Summe 23, 26, 27 und 28)</i>	-0,0	-0,1	0,0	0,0
nachrichtlich				
Zuführung zu den Rücklagen				
nichtinvestiv				
investiv	61,8			
Entnahmen aus den Rücklagen				
nichtinvestiv				
investiv				

Übersicht Wirtschaftsplan
Finanzplan Aufbau-Controlling
 Justizvollzugsanstalt Waldheim

	Ist	Plan	Plan	Plan
	2015	2016	2017	2018
	T€	T€	T€	T€
1. Finanzbedarf für den laufenden Betrieb				
1.1 Jahresfehlbetrag/-überschuss (Erfolgsplan Nr. 29)	0,0	0,0	0,0	0,0
1.2 - Zuschuss des Freistaates für laufende Zwecke *	-13.776,6	-10.053,0	-14.561,5	-14.787,1
1.3 - Zuschuss des Freistaates für Investitionen **	-395,6	-515,5	-750,0	-442,0
1.4 +/- Abschreibungen / Zuschreibungen	277,8	589,1	385,5	220,4
1.5 +/- Verlust / Gewinn aus dem Abgang von Anlagevermögen	-0,1			
1.6 +/- Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	-105,6	-22,2	-12,3	
1.7 +/- Abnahme / Zunahme der Forderungen, Vorräte sowie sonstige Aktiva (soweit nicht Investitions- oder Finanzierungsbereich)	46,2			
1.8 +/- Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten, sonstige Passiva (soweit nicht Investitions- oder Finanzierungsbereich)	-2,5			
1.9 +/- Zunahme / Abnahme Sonderposten	115,0	38,1	364,5	221,6
1.10 +/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge ***		0,0		
Summe	-13.841,4	-9.963,5	-14.573,8	-14.787,1
2. Finanzbedarf für Investitionen				
2.1 + Einzahlungen aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,1			
2.2 - Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-392,8	-605,0	-750,0	-442,0
Summe	-392,7	-605,0	-750,0	-442,0
I. Summe Finanzbedarf (1 + 2)	-14.234,1	-10.568,5	-15.323,8	-15.229,1
Deckungsmittel				
3.1 + Zuschuss des Freistaates zum laufenden Betrieb *	13.776,6	10.053,0	14.561,5	14.787,1
3.2 + Zuschuss des Freistaates für Investitionen **	395,6	515,5	750,0	442,0
3.3 +/- Entnahme / Zuführung vom / zum Kassenbestand	1,6			
3.4 Sonstiges			12,3	
II. Summe Deckungsmittel	14.173,8	10.568,5	15.323,8	15.229,1
III. Saldo (I + II)	-60,3	0,0	0,0	0,0
IV. Kassenbestand (nachrichtlich)	0,4	0,2	0,4	0,4

* Der Ansatz beinhaltet Mittel für Investitionen mit einem Anschaffungswert bis zu 5 T€ in Höhe von insgesamt 10 T€ p.a. Diese Ausgaben werden handelsrechtlich als Investitionen abgebildet.

** Investitionen ab 5 T€

*** Soweit nicht bereits in den vorhergehenden Positionen bereinigt.

Übersicht Wirtschaftsplan

Investitionsplan

Justizvollzugsanstalt Waldheim

	Ist 2015		Plan 2016			
	Buchwert zum 31.12.	Buchwert zum 01.01.	Zugänge	Abgänge	Abschrei- bungen	Buchwert zum 31.12.
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse						
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	20,9	20,9			20,9	0,0
3. Geschäfts- oder Firmenwert						
4. Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände						
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	20,9	20,9	0,0	0,0	20,9	0,0
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken						
davon:						
Maßnahme 1:						
Maßnahme n:						
2. Infrastrukturvermögen, Naturgüter, Kulturgüter						
davon:						
Maßnahme 1:						
Maßnahme n:						
3. Technische Anlagen und Maschinen, andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.020,3	1.020,3	615,0		589,1	1.046,2
davon:						
Maßnahme 1:						
Maßnahme n:						
4. Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau						
davon:						
Maßnahme 1:						
Maßnahme n:						
Summe Sachanlagen	1.020,3	1.020,3	615,0	0,0	589,1	1.046,2
III. Finanzanlagen						
1. Anteile an verbundenen Unternehmen und Einrichtungen						
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen und Einrichtungen						
3. Beteiligungen						
4. Ausleihungen an Unternehmen und Einrichtungen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht						
5. Wertpapiere des Anlagevermögens						
6. Sondervermögen ohne eigenverantwortliche Betriebsleitung						
7. Sonstige Ausleihungen						
Summe Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Plan 2017					Plan 2018					
Buchwert zum 01.01.	Zugänge	Abgänge	Abschrei- bungen	Buchwert zum 31.12.	Buchwert zum 01.01.	Zugänge	Abgänge	Abschrei- bungen	Buchwert zum 31.12.	
T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
										I.
										1.
										2.
										3.
										4.
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	S:
										II.
										1.
										2.
1.046,2	760,0		385,5	1.420,7	1.420,7	452,0		220,4	1.652,3	3.
										4.
1.046,2	760,0	0,0	385,5	1.420,7	1.420,7	452,0	0,0	220,4	1.652,3	S:
										III.
										1.
										2.
										3.
										4.
										5.
										6.
										7.
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	S:

Übersicht Wirtschaftsplan Produktorientierter Ergebnisplan

Name der Behörde/Einrichtung

		Plan 2017				Plan 2018			
		zahlungswirksame Erträge			Geleistete Stunden in VZA	zahlungswirksame Erträge			Geleistete Stunden in VZA
		Erträge aus Zuwei- sungen und Zu- schüssen	davon nichtinve- stiv FS Sachsen	davon investiv FS Sachsen		Erträge aus Zuwei- sungen und Zu- schüssen	davon nichtinve- stiv FS Sachsen	davon investiv FS Sachsen	
					in T€				in T€
					Anz.				Anz.
1.	Erzeugnisse								
1.1.	Baubetrieb	119,2	109,2	10,0	1,4	118,6	118,6		1,4
1.2.	Druckerei	704,9	579,9	125,0	4,4	683,7	618,7	65,0	4,4
1.3.	Metall	944,3	906,3	38,0	4,4	948,0	898,0	50,0	4,4
1.4.	Tischlerei	331,3	313,3	18,0	4,0	333,3	315,3	18,0	4,0
1.5.	Garten- und Landschaftsbau	106,2	96,2	10,0	1,4	106,1	106,1		1,4
1.6.	Kabelkonfektion	166,5	166,5		0,9	171,1	171,1		0,9
1.7.	Hauptkammer	7,7	7,7		0,0	7,4	7,4		0,0
	Summe Fachebene 1	2.380,1	2.179,1	201,0	16,5	2.368,2	2.235,2	133,0	16,5
2.	Politische Fachaufgaben lw P*								
2.1.	Politische Führung - lw P*	39,9	39,9		0,5	40,2	40,2		0,5
	Summe Fachebene 2	39,9	39,9	0,0	0,5	40,2	40,2	0,0	0,5
3.	Sonstiges Bildungswesen - lw P*								
3.1.	Berufsbildung - lw P*	36,5	36,5		0,8	36,7	36,7		0,8
	Summe Fachebene 3	36,5	36,5	0,0	0,8	36,7	36,7	0,0	0,8
4.	Behandlung und Betreuung								
4.1.	Planung des Vollzuges	371,9	371,9		4,3	374,9	374,9		4,3
4.2.	Allgemeine Betreuung	1.773,9	1.773,9		28,8	1.781,2	1.781,2		28,8
4.3.	Psychologische Betreuung	799,4	799,4		7,8	808,4	808,4		7,8
4.4.	Sozialpädagogik/ Kunsttherapie/Betreuung	491,3	487,3	4,0	6,2	494,9	494,9		6,2
4.5.	Besondere Hilfe bei der Aufnahme u. Entlassung	73,5	73,5		0,9	74,1	74,1		0,9
4.6.	Durchführung Arbeitstherapie, Aus- und Weiterbildung, Gewährung Taschengeld	905,3	420,3	485,0	1,3	758,3	463,3	295,0	1,3
4.7.	Durchführung von Außenkontakt	551,9	551,9		9,2	556,8	556,8		9,2
4.8.	Durchführung von Freizeit	143,8	133,8	10,0	2,0	144,5	144,5		2,0
4.9.	Bearbeitung Beschwerden Rechtsbehelf, Stellungnahme	247,8	247,8		2,7	250,3	250,3		2,7
	Summe Fachebene 4	5.358,8	4.859,8	499,0	63,2	5.243,4	4.948,4	295,0	63,2
5.	Versorgung								
5.1.	Verpflegung	1.011,6	996,6	15,0	8,5	1.012,5	1.000,5	12,0	8,5
5.2.	Medizinische Versorgung	928,3	923,3	5,0	8,0	932,3	920,3	12,0	8,0
5.3.	Instandhaltung und Mobiliarausstattung	160,0	160,0		0,2	162,8	162,8		0,2
5.4.	Ausstattung Bekleidung/ Wäsche/Privatgegenstände	98,9	98,9		1,2	99,4	99,4		1,2
5.5.	Gefangenengeldverwaltung	150,8	150,8		3,8	152,2	152,2		3,8
	Summe Fachebene 5	2.349,6	2.329,6	20,0	21,7	2.359,2	2.335,2	24,0	21,7

Übersicht Wirtschaftsplan Produktorientierter Ergebnisplan

Name der Behörde/Einrichtung

		Plan 2017				Plan 2018			
		zahlungswirksame Erträge			Geleistete Stunden	zahlungswirksame Erträge			Geleistete Stunden
		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	davon nichtinvestiv FS Sachsen	davon investiv FS Sachsen	in VZÄ	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	davon nichtinvestiv FS Sachsen	davon investiv FS Sachsen	in VZÄ
		in T€			Anz.	in T€			Anz.
6.	Sicherheit und Ordnung								
6.1	Beaufsichtigung	1.833,7	1.833,7		31,8	1.848,8	1.848,8		31,8
6.2.	Kontrollen	2.517,3	2.507,3	10,0	45,2	2.531,2	2.531,2		45,2
6.3.	Schub-, Aus- und Vorführwesen	265,1	255,1	10,0	4,9	268,5	268,5		4,9
6.4.	Besondere Vorkommnisse	0,7	0,7		0,0	0,7	0,7		0,0
6.5.	Disziplinarmaßnahmen	8,6	8,6		0,1	8,7	8,7		0,1
6.6.	Bereitstellung Sicherheitsgruppe	20,7	10,7	10,0	1,4	20,2	20,2		1,4
6.7.	Allgemeine Gefangenenadministration	412,7	412,7		8,4	414,8	414,8		8,4
6.8.	Zentrale Schlossverwahrstelle	87,8	77,8	10,0	1,5	88,5	88,5		1,5
	Summe Fachebene 6	5.146,6	5.106,6	40,0	93,3	5.181,4	5.181,4	0,0	93,3
	Summe Fachebenen	15.311,5	14.551,5	760,0	196,0	15.229,1	14.777,1	452,0	196,0
7.	davon Summe Interne Tätigkeiten								
8.	davon Summe Projekte								

* Iw P - landesweite Produkte